

Unterrichtung

durch die Präsidentin des Landtags

Bericht der Unabhängigen Expertenkommission zur Erarbeitung eines Vorschlags zum Neuzuschnitt der Wahlkreise für die Landtagswahl nach § 2 des Thüringer Landeswahlgesetzes

Mit Beschluss vom 1. Februar 2023 hat der Landtag die Einsetzung einer unabhängigen Expertenkommission zur Erarbeitung eines Vorschlags zum Neuzuschnitt der Wahlkreise für die Landtagswahl nach § 2 des Thüringer Landeswahlgesetzes beschlossen (Drucksache 7/7266). Gemäß Ziffer I des Einsetzungsbeschlusses wird der Abschlussbericht der Kommission mit Handlungsempfehlungen dem Landtag zugeleitet.

Birgit Pommer
Präsidentin des Landtags

Anlage

Hinweise der Landtagsverwaltung:

Der Bericht wurde dem Vizepräsidenten des Landtags Bergner am 21. Juni 2024 übergeben. Auf einen Abdruck der Anlage wird verzichtet. Die Anlage steht unter der oben genannten Drucksachennummer elektronisch im Abgeordneteninformationssystem und in der Parlamentsdokumentation unter der Internetadresse www.parldok.thueringer-landtag.de zur Verfügung. Die Fraktionen, die Parlamentarische Gruppe, die fraktionslosen Abgeordneten und die Landtagsbibliothek erhalten je ein Exemplar der Anlage in der Papierfassung.

B E R I C H T

der Unabhängigen Expertenkommission zur Erarbeitung eines Vorschlags zum Neuzuschnitt
der Wahlkreise für die Landtagswahl nach § 2 des Thüringer Landeswahlgesetzes

Inhaltsübersicht

A. Zusammensetzung, Auftrag und Arbeitsweise der unabhängigen Expertenkommission	1
I. Einsetzungsbeschluss und Auftrag	1
II. Mitglieder der Kommission	1
III. Vorgehensweise und Organisation	2
B. Rechtliche und tatsächliche Grundlagen der Wahlkreiseinteilung	3
I. Rechtliche Grundlagen der Neueinteilung	3
1. Verfassungsrechtliche und einfachgesetzliche Vorgaben sowie Leitlinien des Einsetzungsbeschlusses	4
2. Bedeutung für die Kommissionsarbeit	8
II. Tatsächliche Grundlagen der Neueinteilung	10
1. Bestehende Wahlkreisstruktur	10
2. Grundlage der empfohlenen Wahlkreisstruktur	14
C. Empfehlungen der Kommission	17
I. Empfehlungen eines Wahlkreisneuzuschnitts im Überblick	17
II. Empfehlungen eines Wahlkreisneuzuschnitts im Detail	22
1. Wahlkreis: Eichsfeld I	23
2. Wahlkreis: Eichsfeld II	26
3. Wahlkreis: Nordhausen I / Eichsfeld III	28
4. Wahlkreis: Nordhausen II	30
5. Wahlkreis: Wartburgkreis I	31
6. Wahlkreis: Wartburgkreis II	33
7. Wahlkreis: Wartburgkreis III	34
8. Wahlkreis: Unstrut-Hainich-Kreis I	35
9. Wahlkreis: Unstrut-Hainich-Kreis II	36
10. Wahlkreis: Kyffhäuserkreis I	39
11. Wahlkreis: Kyffhäuserkreis II / Sömmerda I	41
12. Wahlkreis: Schmalkalden-Meiningen I / Wartburgkreis IV	44
13. Wahlkreis: Schmalkalden-Meiningen II	49
14. Wahlkreis: Gotha I	51
15. Wahlkreis: Gotha II	52
16. Wahlkreis: Gotha III / Ilm-Kreis I	53
17. Wahlkreis: Sömmerda II	57
18. Wahlkreis: Schmalkalden-Meiningen III	61
19. Wahlkreis: Sonneberg I	67
20. Wahlkreis: Hildburghausen I	68
21. Wahlkreis: Suhl / Hildburghausen II	73
22. Wahlkreis: Ilm-Kreis II	75
23. Wahlkreis: Ilm-Kreis III	76
24. Wahlkreis: Erfurt I	77

25. Wahlkreis: Erfurt II	79
26. Wahlkreis: Erfurt III	81
27. Wahlkreis: Erfurt IV	82
28. Wahlkreis: Saalfeld-Rudolstadt I	84
29. Wahlkreis: Saalfeld-Rudolstadt II / Sonneberg II	86
30. Wahlkreis: Weimarer Land I	89
31. Wahlkreis: Weimar I / Weimarer Land II	93
32. Wahlkreis: Weimar II	95
33. Wahlkreis: Saale-Orla-Kreis I	97
34. Wahlkreis: Saale-Orla-Kreis II / Saalfeld-Rudolstadt III	100
35. Wahlkreis: Saale-Holzland-Kreis I	104
36. Wahlkreis: Saale-Holzland-Kreis II	109
37. Wahlkreis: Jena I	113
38. Wahlkreis: Jena II	115
39. Wahlkreis: Greiz I	116
40. Wahlkreis: Greiz II	119
41. Wahlkreis: Gera I	121
42. Wahlkreis: Gera II	124
43. Wahlkreis: Altenburger Land I	126
44. Wahlkreis: Altenburger Land II	129

A. Zusammensetzung, Auftrag und Arbeitsweise der unabhängigen Expertenkommission

I. Einsetzungsbeschluss und Auftrag

Mit Beschluss vom 1. Februar 2023 hat der Landtag die Einsetzung einer unabhängigen Expertenkommission zur Erarbeitung eines Vorschlags zum Neuzuschnitt der Wahlkreise für die Landtagswahl nach § 2 des Thüringer Landeswahlgesetzes (im Folgenden Kommission) beschlossen (Einsetzungsbeschluss in der Drs. 7/7266). Mit dem Ziel des Vorschlags einer neuen Anlage zum Thüringer Landeswahlgesetz, die einen neuen Zuschnitt der Wahlkreise nach näher bestimmten Kriterien enthalten soll, hat die Kommission nach Ziffer I des Beschlusses dem Landtag bis spätestens 30. Juni 2024 einen schriftlichen Abschlussbericht mit Handlungsempfehlungen vorzulegen.

Konkret heißt es im Einsetzungsbeschluss, dass sich die Kommission bei der Ausarbeitung des Vorschlags einer neuen Wahlkreisstruktur insbesondere mit den Kriterien

1. gleichmäßiger Zuschnitt der Wahlkreise im Hinblick auf die Bevölkerungszahl der jeweiligen Wahlkreise,
2. Berücksichtigung der demografischen und topografischen Lage der jeweiligen Wahlkreise,
3. Berücksichtigung der Gemeinde- und Kreisgrenzen sowie
4. Berücksichtigung weiterer geografischer, soziologischer und historischer Beziehungen

befasst, Ziffer II des Einsetzungsbeschlusses.

II. Mitglieder der Kommission

Nach Ziffer III des Einsetzungsbeschlusses soll sich die Kommission paritätisch zusammensetzen und Organisationen und Einzelpersonen aus den folgenden wissenschaftlichen Bereichen berücksichtigen:

1. Rechtswissenschaft,
2. Politikwissenschaft,
3. Geographie,
4. Verwaltungswissenschaft,
5. Sozialwissenschaft sowie

6. Geschichtswissenschaft.

Dementsprechend gehörten der Kommission auf Vorschlag der Fraktionen des Thüringer Landtags und der Parlamentarischen Gruppe der FDP als ordentliche Mitglieder an:

Herr Dr. Edoardo D´Alfonso Masarié, Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik in München (zugleich stellvertretender Vorsitzender der Kommission),

Herr Prof. Dr. Frank Eckardt, Professur für Sozialwissenschaftliche Stadtforschung an der Bauhaus-Universität Weimar,

Herr Dr. Steffen Möller, Geographisches Institut Physische Geographie an der Georg-August-Universität Göttingen,

Herr Bernhard Rieder, Staatssekretär a.D.,

Herr Helmut Simon, Ministerialdirigent a.D. sowie

Herr Tim Wagner, Mitglied des Deutschen Bundestags.

Als beratende Mitglieder der Kommission haben zudem mitgewirkt

Herr Konstantin Götz, Thüringer Gemeinde- und Städtebund,

Herr Günter Krombholz, Landeswahlleiter a.D.,

Herr Dr. Holger Poppenhäger, Präsident des Thüringer Landesamts für Statistik und Landeswahlleiter (zugleich Vorsitzender der Kommission) sowie

die Parlamentarischen Geschäftsführer der Fraktionen des Thüringer Landtags – oder eine jeweils von ihnen beauftragte Person – sowie ein Vertreter der Parlamentarischen Gruppe der FDP.

Der Thüringische Landkreistag hat von seiner im Einsetzungsbeschluss vorgesehenen beratenden Mitwirkung an der Kommissionsarbeit abgesehen.

III. Vorgehensweise und Organisation

Die Konstituierung der Kommission erfolgte im Zuge ihrer ersten Sitzung am 29. August 2023, in der Herr Dr. Poppenhäger zum Vorsitzenden gewählt wurde. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde Herr Dr. D´Alfonso Masarié gewählt.

Nach ihrer Konstituierung hat die Kommission mit Ausnahme des Septembers sowie des Dezembers 2023 bis Juni 2024 jeweils einmal monatlich getagt. Ihr Arbeitsprogramm legte die Kommission entsprechend Ziffer IV des Einsetzungsbeschlusses selbst fest. Um eine unabhängige Beratung und einen freien Austausch der Argumente zu ermöglichen, tagte die Kommission in ihren neun Sitzungen ausschließlich innerhalb des vorgenannten Personenkreises und zudem nicht öffentlich. Im Rahmen ihrer Beratungen hat die Kommission das Thüringer Landesamt für Statistik mit der Erstellung von Übersichten, Kartenmaterial, statistischen Berechnungen und weiteren demografischen Darstellungen beauftragt. Die daraufhin vom Thüringer Landesamt für Statistik bereitgestellten Unterlagen (vgl. unter B. II.) waren Grundlage für die Beratung und die vorgelegten Empfehlungen (vgl. unter C.).

Zur organisatorischen und inhaltlichen Unterstützung der Kommission wurde eine Geschäftsstelle in der Landtagsverwaltung eingerichtet. Diese unterstützte die Kommission bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Sitzungen sowie durch die Bereitstellung von rechtlichen Bewertungen (vgl. unter B. I.) und eines Berichtentwurfs. Die Geschäftsstelle wurde geleitet von Herrn Oberregierungsrat Dr. Jonas Hyckel. Ihr gehörte als Sachbearbeiter Herr Amtsrat Thomas Beyer an.

B. Rechtliche und tatsächliche Grundlagen der Wahlkreiseinteilung

Die Kommission hat beschlossen, ihren Empfehlungen folgende rechtliche (I.) und tatsächliche (II.) Erwägungen zu Grunde zu legen.

I. Rechtliche Grundlagen der Neueinteilung

Nach Art. 49 Abs. 1 ThürVerf wird der Landtag nach den Grundsätzen einer mit der Personenwahl verbundenen Verhältniswahl gewählt. Die dem einfachen Gesetzgeber durch Art. 46 Abs. 3 und 49 Abs. 4 ThürVerf aufgegebenen Ausgestaltung des Wahlrechts sieht im Teilsystem der Mehrheitswahl in Gestalt einer Personenwahl die Aufteilung des Wahlgebiets in Wahlkreise vor, vgl. §§ 1, 2 Thüringer Landeswahlgesetz in Verbindung mit der Anlage zum Thüringer Landeswahlgesetz^{1,2} Die Einteilung der Wahlkreise durch den Wahlgesetzgeber ist wiederum den Bindungen des Verfassungsrechts unterworfen und einfachgesetzlich geregelt (1. a)). Dort statuierte Krite-

¹ Thüringer Wahlgesetz für den Landtag (Thüringer Landeswahlgesetz – ThürLWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juli 2012 (ThürGVBl. S. 309) zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Februar 2023 (ThürGVBl. S. 27) und Bekanntmachung der Abgrenzung der Wahlkreise für die Wahl zum Thüringer Landtag vom 20. Februar 2023 (ThürGVBl. S. 109).

² Vgl. den Überblick bei *Hyckel*, in: Dressel/Poschmann, Die Verfassung des Freistaates Thüringen, 2024, Art. 49 Rn. 4 ff.

rien finden sich auch im Einsetzungsbeschluss und dessen Begründung wieder (1. b)). Aus diesen Vorgaben hat die Kommission für die Ausarbeitung ihrer Empfehlungen konkrete Ableitungen gezogen (2.).

1. Verfassungsrechtliche und einfachgesetzliche Vorgaben sowie Leitlinien des Einsetzungsbeschlusses

a) Verfassungsrechtliche und einfachgesetzliche Vorgaben

Die Einteilung der Wahlkreise durch den Wahlgesetzgeber ist den Bindungen des Verfassungsrechts, insbesondere den in Art. 46 Abs. 1 ThürVerf statuierten Wahlrechtsgrundsätzen unterworfen, zudem auch einfachgesetzlich geregelt.

aa) Die Gleichheit der Wahl

Von Bedeutung ist zuvorderst der Grundsatz der Gleichheit der Wahl, Art. 46 Abs. 1 ThürVerf, der gebietet, dass jede Stimme den gleichen Zählwert und im Rahmen des Wahlsystems den gleichen Erfolgswert hat.³ Im Zusammenhang mit dem für Thüringen vorgesehenen mit der Personenwahl verbundenen Verhältniswahlsystem statuiert der Grundsatz, „dass alle Wahlberechtigten das aktive und passive Wahlrecht möglichst in formal gleicher Weise ausüben können [...]“. Aus dem Grundsatz der Wahlrechtsgleichheit folgt für das Wahlgesetz, dass die Stimme eines jeden Wahlberechtigten grundsätzlich den gleichen Zählwert und die gleiche rechtliche Erfolgchance haben muss. Alle Wähler sollen mit der Stimme, die sie abgeben, den gleichen Einfluss auf das Wahlergebnis haben.“⁴ Als den im Ausgangspunkt zentralen Gesichtspunkt⁵ klargestellt hat das Bundesverfassungsgericht, „dass alle Wähler über den gleichen Zählwert ihrer Stimmen hinaus mit annähernd gleicher Erfolgchance am Kreationvorgang teilnehmen können [...]. Der Gesetzgeber hat daher eine Bemessungsgrundlage für die Wahlkreiseinteilung zu wählen, die die Chancengleichheit aller an der Wahl Beteiligten wahrt. Dementsprechend hat er dafür Sorge zu tragen, dass jeder Wahlkreis möglichst die gleiche Zahl an Wahlberechtigten umfasst“.⁶

Anknüpfungspunkt der gleich großen Wahlkreise ist im Grundsatz die Zahl der Wahlberechtigten im Wahlkreis. Allerdings hat das Bundesverfassungsgericht klargestellt, dass die „Wahlrechtsgleichheit [...]“ auch bei Heranziehung der deutschen Wohnbevölkerung als Bemessungsgrund-

³ ThürVerfGH, Urt. v. 11.4.2008 - VerfGH 22/05 -, NVwZ-RR 2009, 1; Urt. v. 15.7.2020 - VerfGH 2/20 -, NVwZ 2020, 1266 Rn. 83.

⁴ BVerfG, Urt. v. 26.2.2014 - 2 BvE 2/13, 2 BvE 5/13, 2 BvE 6/13, 2 BvE 7/13, 2 BvE 8/13, 2 BvE 9/13, 2 BvE 10/13, 2 BvE 12/13, 2 BvR 2220/13, 2 BvR 2221/13, 2 BvR 2238/13 -, BVerfGE 135, 259 Rn. 44.

⁵ S. nur Beschl. v. 31.1.2012 - 2 BvC 3/11 -, BVerfGE 130, 212, 227. So auch RP VerfGH, Beschl. v. 30.10.2015 - VGH B 14/15 -, NVwZ-RR 2016, 161 Rn. 41, 53.

⁶ BVerfG, Beschl. v. 31.1.2012 - 2 BvC 3/11 -, BVerfGE 130, 212, 230.

lage nicht beeinträchtigt [wird], solange sich der Anteil der Minderjährigen an der deutschen Bevölkerung regional nur unerheblich unterscheidet.“⁷ Diesbezüglich trifft den Gesetzgeber eine Überwachungspflicht.⁸ § 2 Abs. 2 ThürLWG bestimmt als Grundlage der Wahlkreiseinteilung die Zahl der Einwohner in den Gemeinden, abzüglich der Ausländer im Sinne des § 2 Abs. 1 des Aufenthaltsgesetzes (jeder, der nicht Deutscher im Sinne des Art. 116 Abs. 1 GG ist), § 2 Abs. 5 ThürLWG.

bb) Weitere Zuschnittskriterien

Hinsichtlich der Einteilung des Wahlgebiets in gleichgroße Wahlkreise steht dem Gesetzgeber ein gewisser Beurteilungsspielraum zu,⁹ denn die Wahlkreiseinteilung erfordert eine Reihe von Einzelentscheidungen, bei denen jeweils auf das konkrete Gebiet bezogen bedeutsame Sachgesichtspunkte zu gewichten und gegeneinander abzuwägen sind. Diese Sachgesichtspunkte sind nach ständiger verfassungsgerichtlicher Rechtsprechung sachlich legitimierte Kriterien, die Differenzierungen und Beeinträchtigungen der Wahlrechtsgleichheit zu rechtfertigen vermögen.¹⁰

Hierzu stellt das Bundesverfassungsgericht auf verschiedene Kriterien ab, namentlich den „Wahlkreis als zusammenhängendes Gebiet“ sowie die „Einhaltung der Grenzen der Gemeinden, Landkreise und kreisfreien Städte“, denn damit „soll an die natürlichen, insbesondere an die administrativen und politischen (wirtschaftlichen, kulturellen u.ä.) Gegebenheiten angeknüpft werden. Dadurch soll betont werden, dass der Wahlkreisabgeordnete eine in sich geschlossene und unter vielen Gesichtspunkten miteinander verbundene Bevölkerungsgruppe repräsentieren soll. Durch die Wahlkreisbildung soll die Bindung zwischen den Wählern und „ihrem“ Abgeordneten gefördert werden. Die repräsentierte Gruppe der Bevölkerung soll nicht nur eine arithmetische Größe sein, sondern nach örtlichen, historischen, wirtschaftlichen, kulturellen und ähnlichen Gesichtspunkten, wie sie der Abgrenzung der Verwaltungsbezirke vielfach zu Grunde liegen, eine zusammenhängende Einheit darstellen [...]. Die Einhaltung der kommunalen Grenzen dient zugleich der Vereinfachung der Partei- und Wahlorganisation“.¹¹

Zudem hat das Bundesverfassungsgericht darauf hingewiesen, dass die „durch die Erststimme geknüpfte engere persönliche Beziehung der Wahlkreisabgeordneten zu dem Wahlkreis, in dem

⁷ BVerfG, Beschl. v. 31.1.2012 - 2 BvC 3/11 -, BVerfGE 130, 212, 230. Vgl. auch NRW VerfGH, Urt. v. 20.12.2019 - VerfGH 35/19 -, NVwZ-RR 2020, 1097 Rn. 141.

⁸ BVerfG, Beschl. v. 31.1.2012 - 2 BvC 3/11 -, BVerfGE 130, 212, 231.

⁹ BVerfG, Urt. v. 10.4.1997 - 2 BvF 1/95 -, BVerfGE 95, 335, 364; Beschl. v. 18.7.2001 - 2 BvR 1252-57/99 -, NVwZ 2002, 71, 72; Beschl. v. 31.1.2012 - 2 BvC 3/11 -, BVerfGE 130, 212, 228; BayVerfGH, Entscheidung v. 10.10.2001 - Vf. 2-VII-01 u.a. -, NVwZ-RR 2002, 473, 475; Entscheidung v. 4.10.2012 - Vf. 14-VII-11 u.a. -, BayVBl. 2013, 140, 145; RP VerfGH, Beschl. v. 30.10.2015 - VGH B 14/15 -, NVwZ-RR 2016, 161 Rn. 43 ff.; StGH BW, Urt. v. 14.6.2007 - GR 1/06 -, DÖV 2007, 744, 746; Urt. v. 22.5.2012 - GR 11/11 -, VBIBW 2012, 462, 464.

¹⁰ S. Beschl. v. 31.1.2012 - 2 BvC 3/11 -, BVerfGE 130, 212, 227 f.

¹¹ BVerfG, Beschl. v. 18.7.2001 - 2 BvR 1252-57/99 -, NVwZ 2002, 71, 72.

sie gewählt worden sind, [...] einer gewissen Kontinuität der räumlichen Gestalt des Wahlkreises [bedarf]. Es liefe den Prinzipien der demokratischen Repräsentation zuwider, wenn ständig Wahlkreise einer Änderung unterzogen würden.“¹² Dieses Argument der Kontinuität der Wahlkreise will – in zukunftsgerichteter Dimension – auf Dauer stabile Wahlkreise installiert wissen. Die Einteilung der Wahlkreise soll gewährleisten, dass sich nachhaltig eine persönliche Beziehung der Wahlkreisabgeordneten zu dem Wahlkreis und eine Identifizierung des Wahlvolks in ihrem Wahlkreis mit ihrem Vertreter etablieren kann. Dieser Leitgedanke bei der Zuschneidung von Wahlkreisen zielt auf dauerhaft beständige, nachhaltig demografiefeste, damit auch Hin- und Wegzugtrends, Geburten und Sterbefälle antizipierende Wahlkreisstrukturen, die auf absehbare Zeit keiner weiteren Korrektur bedürfen. Die Wahlkreiseinteilung ist damit auch eine Prognoseentscheidung. Kontinuität lässt sich ferner auch als negatives Entschließungsargument der Wahlkreis Anpassung heranziehen. Im Grundsatz hat auch das Bundesverfassungsgericht Entscheidungen des Gesetzgebers akzeptiert, im Sinne „einer gewissen Kontinuität der räumlichen Gestalt der Wahlkreise“ von der ständigen Neugliederung auch solcher Wahlkreise abzusehen, bei denen bei isolierter arithmetischer Betrachtung des dort gemeldeten Wahlvolks die Umgestaltung nahe liegen würde. Eine demografischen Entwicklungen permanent folgende Nachjustierung würde das im Sinne der Herstellung einer persönlichen Beziehung der Wahlkreisabgeordneten zu dem Wahlkreis bestehende Erfordernis stabiler Wahlkreisstrukturen verkennen.

cc) Legislatives Ermessen und Toleranzmargen

Dass bei der Wertung der vorbenannten Kriterien der Wahlkreiseinteilung verschiedene statthafte Wahlkreiseinteilungen möglich sind, ist offenkundig. Es obliegt dem Gesetzgeber, für ihn sachgerechte, rechtspolitisch vertretbare Lösungen zu finden.¹³ Der Tatsache, dass solche in aller Regel nur im Einzelfall eruierbar sind,¹⁴ tragen die Wahlgesetze des Bundes sowie der Länder Rechnung, indem sie auf die ausdrückliche Gewichtung der Zielvorgaben bei der Wahlkreiseinteilung weitgehend verzichten. Vielmehr gestatten sich die Gesetzgeber eine gewisse Toleranz der Abweichung der Wahlkreise von der durchschnittlichen Wahlkreisgröße im Land: So ist in Thüringen, § 2 Abs. 4 Satz 3 ThürLWG, eine Neuordnung der Wahlkreise gesetzlich erst dann vorgeschrieben, wenn die Bevölkerungszahl eines Wahlkreises von der durchschnittlichen Bevölkerungszahl der Wahlkreise um mehr als 25 Prozent abweicht. Diese Toleranzmarge – sie entspricht noch dem deutschlandweit Üblichem –¹⁵ hat das Bundesverfassungsgericht bislang

¹² BVerfG, Urt. v. 10.4.1997 - 2 BvF 1/95 -, BVerfGE 95, 335, 364 f. S.a. BVerfG, Beschl. v. 31.1.2012 - 2 BvC 3/11 -, BVerfGE 130, 212, 236 f.

¹³ Vgl. zum politischen Ermessen wie vor.

¹⁴ S.a. BayVerfGH, Entscheidung v. 10.10.2001 - Vf. 2-VII-01 u.a. -, NVwZ-RR 2002, 473, 475 ff.; RP VerfGH, Beschl. v. 30.10.2015 - VGH B 14/15 -, NVwZ-RR 2016, 161 Rn. 42.

¹⁵ Vgl. Art. 5 Abs. 2 Satz 3 BayLWG; § 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 HessLWG; § 10 Abs. 2 Satz 2 NdsLWG; § 3 Abs. 2 Satz 3 Nr. 1 SächsWahlG; § 9 RPLWahlG. Nur 15 Prozent Abweichung gestattet § 18 Abs. 3 Hamburgisches BüWG. 20 Prozent Abweichung akzeptieren § 13 Abs. 2 Satz 3 NRW WahlG; § 10 Abs. 1 Satz

nicht beanstandet.¹⁶ Jüngst hat der Bund die 25-Prozent-Schwelle auf 15 Prozent herabgesetzt: Ab dem 1.1.2026 tritt folgende Regelung (Änderung von § 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 BWahlG) in Kraft (BGBl. I v. 13.6.2023, Nr. 147): Die Bevölkerungszahl eines Wahlkreises soll von der durchschnittlichen Bevölkerungszahl der Wahlkreise nicht um mehr als 10 vom Hundert nach oben oder unten abweichen; beträgt die Abweichung mehr als 15 vom Hundert, ist eine Neuabgrenzung vorzunehmen.

Auch die Europäische Kommission für Demokratie durch Recht (sog. Venedig-Kommission) – als Beratungsorgan des Europarats – hat in ihrem sog. Verhaltenskodex für Wahlen¹⁷ einen Kriterienkatalog zur Gestaltung von Wahlkreisen aufgestellt, der insbesondere Anforderungen an die Gewährleistung des gleichen Wahlrechts in den Blick nimmt. An entsprechender Stelle (Nr. 15) weist der Kodex darauf hin, dass die zulässige Höchstabweichung von der jeweiligen Situation abhängt, allerdings einen Wert von 10 Prozent nicht und einen Wert von 15 Prozent auf keinen Fall übersteigen sollte. Auf Grund der Selbstverpflichtung aller Mitgliedstaaten des Europarats, dessen Ziele zu unterstützen und insbesondere vom Europarat statuierte Empfehlungen zu berücksichtigen, erweisen sich thematisch einschlägige Stellungnahmen der Venedig-Kommission für die Arbeit der Thüringer Expertenkommission als berücksichtigungsfähige Quelle der Rechtskenntnis.¹⁸

Unter Berücksichtigung der vorgenannten Gründe und insbesondere vor dem Hintergrund der hohen Bedeutung des verfassungsrechtlichen Grundsatzes der Wahlrechtsgleichheit hat die Kommission erwogen, dem Gesetzgeber zu empfehlen, die Toleranzgrenze in § 2 Abs. 4 Satz 3 ThürLWG auf 15 Prozent herabzusetzen.

b) Leitlinien des Einsetzungsbeschlusses

Der Thüringer Landtag hat die Kommission im Einsetzungsbeschluss (vgl. Ziffer II) damit beauftragt, einen Vorschlag für eine neue Anlage zum Thüringer Landeswahlgesetz nach dessen § 2 zu erarbeiten, der insbesondere die Kriterien berücksichtigt:

2 Sachsen-Anhalt LWG; § 16 Abs. 3 Satz 1 Schleswig-Holstein LWG. 33 Prozent Abweichung toleriert indes § 15 Abs. 2 Satz 1 BbgLWG.

¹⁶ Vgl. den Beschl. v. 31.1.2012 - 2 BvC 3/11 -, BVerfGE 130, 212 sowie Beschl. v. 18.7.2001 - 2 BvR 1252-57/99 -, NVwZ 2002, 71, 72. S.a. BayVerfGH, Entscheidung v. 10.10.2001 - Vf. 2-VII-01 u.a. -, NVwZ-RR 2002, 473, 474.

¹⁷ CDL-AD(2002)023rev2-cor-ger, Verhaltenskodex Für Wahlen Leitlinien und Erläuternder Bericht angenommen von der Venedig-Kommission auf ihrer 51. und ihrer 52. Tagung (Venedig, 5. – 6. Juli und 18. – 19. Oktober 2002), abrufbar unter [https://www.venice.coe.int/webforms/documents/?pdf=CDL-AD\(2002\)023rev2-cor-ger](https://www.venice.coe.int/webforms/documents/?pdf=CDL-AD(2002)023rev2-cor-ger) (14.9.2023).

¹⁸ Vgl. zur Bedeutung im nationalen Recht auch *Stelkens*, in: Stelkens/Bonk/Sachs, VwVfG, 10. Aufl. 2023, Europäisches Verwaltungsrecht, Europäisierung des Verwaltungsrechts und Internationales Verwaltungsrecht, Rn. 1 f., 4 ff., 17 ff.

1. ein gleichmäßiger Zuschnitt der Wahlkreise im Hinblick auf die Bevölkerungszahl der jeweiligen Wahlkreise,
2. Berücksichtigung der demografischen und topografischen Lage der jeweiligen Wahlkreise,
3. Berücksichtigung der Gemeinde- und Kreisgrenzen,
4. Berücksichtigung weiterer geografischer, soziologischer und historischer Beziehungen.

Der dem Einsetzungsbeschluss des Landtags zu Grunde liegende Entschließungsantrag (in der Drs. 7/7242) führt zur Begründung insbesondere aus:

„Eine umfassende und demografiefeste Anpassung aller Wahlkreise in Thüringen sollte gründlich und ausführlich diskutiert werden.“

„In dem Vorschlag sollen die Wahlkreise eine möglichst einheitliche Bevölkerungsgröße aufweisen, die nicht mehr als fünf Prozent vom Durchschnitt nach oben oder unten abweicht. In begründeten Ausnahmefällen, wie der aufgrund des demografischen Wandels zu erwartenden Bevölkerungsab- oder zunahme dürfen die Vorschläge um bis zu zehn Prozent vom Durchschnitt abweichen. In den Überlegungen zum Zuschnitt der Wahlkreise sind zudem geografische Gegebenheiten, bestehende Gemeinde-, Kreis- und Landesgrenzen, historische, religiöse und soziologische Beziehungen zu berücksichtigen. Die Wahlkreise sollen zudem möglichst kompakt gestaltet sein.“

2. Bedeutung für die Kommissionsarbeit

Auf dieser gesetzlichen Grundlage und in Übereinstimmung mit den Vorgaben des Einsetzungsbeschlusses stand der Kommission prioritär die Verwirklichung der Wahlgleichheit, das heißt die Empfehlung gleichgroßer Wahlkreise vor Augen. Im Laufe der ersten Sitzungen setzte sich die Expertenkommission eingehend mit dem Einsetzungsbeschluss und dessen Begründung auseinander, um dem Arbeitsauftrag und seiner Bedeutung gerecht zu werden. Dabei wurde insbesondere die prozentuale Abweichungsquote, unter Vorlage von Datenmaterial des Thüringer Landesamtes für Statistik bei der Zugrundelegung einer Abweichungsquote von 5 Prozent und 15 Prozent, intensiv diskutiert. Aufgrund der Vorgaben hinsichtlich der Anzahl der Wahlkreise und der weiteren Kriterien einigte sich die Kommission auf einen grundsätzlichen „10 Prozent-Korridor“. Nur in begründeten Fällen sollten die Ausarbeitungen Differenzen, grundsätzlich allerdings nur in Höhe von maximal 10 Prozent zulassen, sodass die Größe jedes einzelnen Wahlkreises – gemessen an seiner deutschen Bevölkerung – nicht mehr als 10 Prozent von der durchschnittlichen Wahlkreisgröße abweichen. Bei der Festlegung dieser Abweichungshöchstgrenze kam es

der Kommission darauf an, die zur Neuordnung der betreffenden Wahlkreise verpflichtende einfachgesetzliche Toleranzmarge von 25 Prozent deutlich zu unterschreiten, um dem Vorschlag auch im Hinblick auf die demografische Entwicklung eine langfristige Tragfähigkeit zu vermitteln. Zudem hat sich die Kommission an der Stellungnahme der Venedig-Kommission orientiert, die ebenso eine Obergrenze von 10 Prozent empfiehlt. Den in der Begründung des zur Einsetzung der Kommission führenden Entschließungsantrags in der Drs. 7/7242 erwogenen Abweichungskorridor von +/- 5 Prozent im Regelfall konnte die Kommission ihren Ausarbeitungen nicht zu Grunde legen. Zwar liegen viele der unter C. empfohlenen Wahlkreise in diesem Zielbereich. Allerdings konnten kommunale Gegebenheiten – denen die Kommission in den zu treffenden Abwägungsentscheidungen begründet hohes Gewicht beimaß, dazu sogleich – unter der Geltung einer strikter gezogenen Grenze nicht in gleicher Weise Rechnung getragen werden, wie im hier unterbreiteten Vorschlag. Die entsprechend berücksichtigten kommunalen Belange hat die Kommission insbesondere in dem Bewusstsein gewertet und in die Abwägung eingestellt, dass die für noch vertretbar erachtete Abweichung in Höhe von +/- 10 Prozent bereits zu Abweichungen von Wahlkreisen untereinander von bis zu 20 Prozent nämlich dann führen kann, wenn ein Wahlkreis negativ 10 Prozent vom Durchschnitt abweicht, ein anderer wiederum positiv.

Zur Bemessung der Abweichung wurde als grundsätzlich bedeutsam der Bevölkerungsstand für das Jahr 2029 herangezogen, da die Empfehlungen der Kommission – nach dem Willen des Einsetzungsbeschlusses des Landtags, vgl. dessen Ziffer V – vom Landtag in der achten Legislaturperiode aufgenommen und der Erarbeitung einer Reform des Zuschnittes der Landtagswahlkreise dienen sollen, die wiederum für die Wahl zur neunten Wahlperiode des Thüringer Landtags gelten soll. Letztere beginnt geplant 2029. Die Empfehlungen der Kommission auf dem Bevölkerungsstand 2029 können sich daher durch eine besondere Aktualität auszeichnen und daher eine besondere praktische Verwertbarkeit für sich in Anspruch nehmen. Gleichzeitig hat die Kommission – im Dienst der Demografiefestigkeit ihrer Vorschläge und der Verwirklichung einer nachhaltigen Repräsentation der Bürger in einem kontinuierlichen Wahlkreis – den voraussichtlichen Bevölkerungsstand 2039 in den Blick genommen und in ihren Erwägungen das Ziel verfolgt, auch für den Bevölkerungsstand 2039 die Abweichungsgrenze von 10 Prozent möglichst nicht zu überschreiten.

Innerhalb des am Bevölkerungsstand 2029 bemessenen Abweichungskorridors von +/- 10 Prozent galt das besondere Augenmerk der Kommission, bei der Empfehlung der Wahlkreisneugestaltung Grenzen der Gebietskörperschaften möglichst zu wahren: Insbesondere kreisangehörige Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, erfüllende Gemeinden sollten möglichst nicht geschnitten werden, insbesondere da hierdurch die Wahlorganisation vereinfacht wird und die kommunal gewachsene, politische Identifizierung der in ihnen lebenden Bürger beachtet wird. Auch Landkreise und kreisfreie Gemeinden sollten – im Falle des Erfordernisses einer Grenztangierung

– in so wenige Wahlkreise wie möglich aufgeteilt werden. Insbesondere sollten Landkreis- und Gemeindegrenzen durch Wahlkreise möglichst wenig durchschnitten werden, da dies die Wahlvorbereitung durch die Parteien vereinfacht, vgl. § 23 Abs. 2 ThürLWG. Spiegelbildlich sollten zur Reduzierung der Komplexität der Wahlkreiskarte einem Wahlkreis so wenige Landkreise und kreisfreie Städte wie möglich zugeordnet werden (Herstellung möglichst einräumiger Wahlkreise).

Zudem wurden bei der Wahlkreiszuordnung lokale und geografische Besonderheiten berücksichtigt, regionale Identifizierungen, historische kommunale Bezüge etwa durch Beachtung historischer Zusammenhänge einzelner Gemeinden, die sich aus früheren Gliederungen von Gemeinden, Landkreisen und anderen Verbänden ableiten lässt. Ebenso wurde der Rennsteig als trennendes Element zwischen sprachlich und kulturell eigenständigen Gebieten verstanden. Als administrative und politische Grenzen hat die Kommission Planungsregionen, Wahlkreise zur Bundestagswahl, Zuständigkeitsbezirke der Landespolizeiinspektionen, Handwerkskammern sowie Industrie- und Handelskammern bei der Ausarbeitung ihrer Vorschläge erörtert.

In den Wahlkreisen, in denen sich kaum eine Veränderung der Bevölkerungsstruktur abzeichnete und der Durchschnittswert erreicht wurde, konnte im Sinne der Wahlkreiskontinuität vom Vorschlag einer Neustrukturierung abgesehen werden. Allerdings mussten auch – isoliert betrachtet – stabile Durchschnittswahlkreise in den Fällen angepasst werden, in denen deren Nachbarwahlkreise Gebiete zugeordnet oder entzogen werden mussten, um dort durchschnittliche Bevölkerungsstände zu erreichen. Hierbei wurde allerdings darauf geachtet, Gebietsverlagerungen – im Sinne der Vermeidung ausgreifender Kettenreaktionen bei der Gebietszuordnung – auf Nachbarkreise zu begrenzen. Die Wechselwirkung der territorialen Veränderung eines Wahlkreises in einem anderen Wahlkreis wurde zugleich als Kontrollüberlegung herangezogen, um die Zweckmäßigkeit der empfohlenen Wahlkreiszuschnitte zu vergewissern.

II. Tatsächliche Grundlagen der Neueinteilung

Im Ausgangspunkt ihrer Beratungen vergegenwärtigte sich die Kommission die bestehende Wahlkreisstruktur (1.) und beschloss sodann die demografische Datengrundlage ihrer Empfehlungen (2.).

1. Bestehende Wahlkreisstruktur

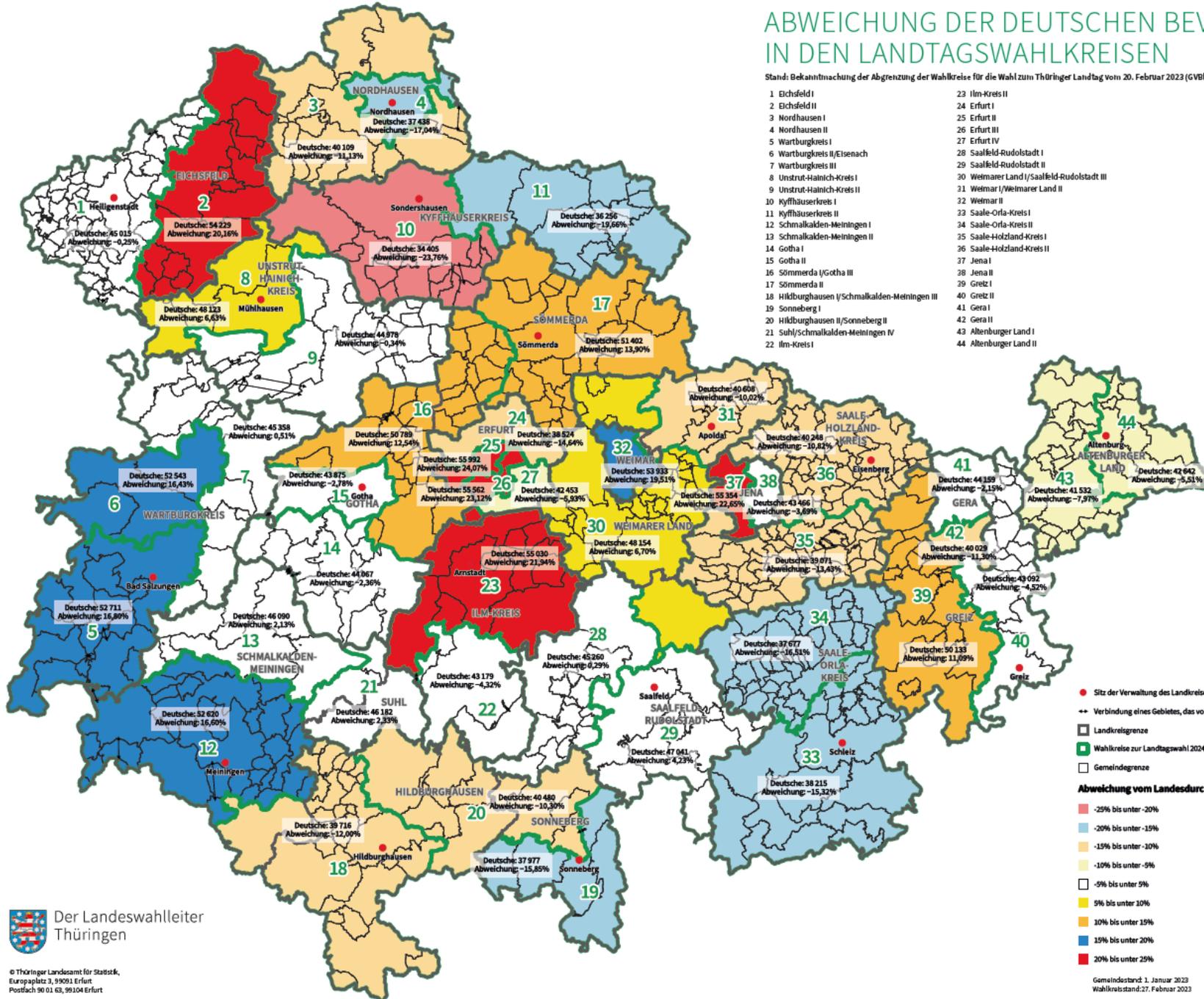
Die Kommission stellte zu Beginn ihrer Beratungen – bezogen auf den Gemeindestand vom 1. Januar 2023 – in den Wahlkreisen auf dem Stand der Bekanntmachung der Abgrenzung der Wahlkreise für die Wahl zum Thüringer Landtag vom 20. Februar 2023¹⁹ deutliche Abweichungen

¹⁹ Bekanntmachung des Ministers für Inneres und Kommunales, GVBl. vom 10. März 2023, S. 109.

der deutschen Bevölkerung in den Landtagswahlkreisen vom Landesdurchschnitt (mit dem Bevölkerungsstand vom 31. Dezember 2021) fest:

ABWEICHUNG DER DEUTSCHEN BEVÖLKERUNG IN DEN LANDTAGSWAHLKREISEN

Stand: Bekanntmachung der Abgrenzung der Wahlkreise für die Wahl zum Thüringer Landtag vom 20. Februar 2023 (GVBl. S. 109)



- Eichsfeld I
- Eichsfeld II
- Nordhausen I
- Nordhausen II
- Wartburgkreis I
- Wartburgkreis II/Eisenach
- Wartburgkreis III
- Unstrut-Hainich-Kreis I
- Unstrut-Hainich-Kreis II
- Kyffhäuserkreis I
- Kyffhäuserkreis II
- Schmalkalden-Meiningen I
- Schmalkalden-Meiningen II
- Gotha I
- Gotha II
- Sömmerda I/Gotha III
- Sömmerda II
- Hildburghausen I/Schmalkalden-Meiningen III
- Sonneberg I
- Hildburghausen II/Sonneberg II
- Suhle/Schmalkalden-Meiningen IV
- Ilm-Kreis I
- Ilm-Kreis II
- Erfurt I
- Erfurt II
- Erfurt III
- Erfurt IV
- Saalfeld-Rudolstadt I
- Saalfeld-Rudolstadt II
- Weimarer Land I/Saalfeld-Rudolstadt III
- Weimarer Land II
- Weimarer Land III
- Saale-Orla-Kreis I
- Saale-Orla-Kreis II
- Saale-Holzland-Kreis I
- Saale-Holzland-Kreis II
- Jena I
- Jena II
- Greiz I
- Greiz II
- Gera I
- Gera II
- Altenburger Land I
- Altenburger Land II

- Wahlkreis 24: Erfurt I**
Alach, Azmannsdorf/Gesperleben, Hochstadt, Hohenehren, Karsplaben, Kühnhausen, Linderbach, Mühlhausen, Moskauer Platz, Rühl, Röhler Berg, Schandera, Schwertem, Steinhilber, Süßer Siedlung, Tlathal, Tötterstedt, Tötterben, Vassaibach, Weichen
- Wahlkreis 25: Erfurt II**
Andreasvorstadt, Berliner Platz, Binderleben, Brühlenvorstadt, Ermstedt, Gottstedt, Ilwagshofen, Johannessplatz, Mariach, Salomonstern
- Wahlkreis 26: Erfurt III**
Altstadt, Blöschleben-Stadten, Frientstadt, Hochheim, Johannessvorstadt, Krämpfenvorstadt, Löbervorstadt, Molsdorf, Schmirra
- Wahlkreis 27: Erfurt IV**
Böhlleben, Daberstedt, Dittusleben, Eggort, Herrenberg, Hochstadt, Mühlberg-Rhoda, Niedermisa, Rhoda (Haaßberg), Urtica, Waltersleben, Wesenitztal, Wilschholzhausen
- Wahlkreis 31: Weimar I/Weimarer Land II**
von der kreisfreien Stadt Weimar die Ortsteile Schöndorf, Süßenborn, Tiefurt/Dürnbacher Hüttel vom Landkreis Weimarer Land die Gemeinden Apolda, Bad Siska, Eberstedt, Großhauingen, Himmels-Waldstraße, Niedertröbra, Obertröbra, Ranstedt, Schmiedehausen
- Wahlkreis 32: Weimar II**
von der kreisfreien Stadt Weimar die Ortsteile Eilersberg-Siedlung, Gabernsdorf, Geilmarsdorf, Innstadt, Leggfeld/Holdorf/Wiesengrundstadt, Nördliche Innstadt, Nordstadt, Oberweimar/Ehringsdorf, Posaendorf, Südstadt, Südweststadt, Taubach, Tröbsdorf/Weimar-Nord, Weimar-West
- Wahlkreis 37: Jena I**
Ammertsch, Burgau, Cospoda, Göschwitz, Issersdorf, Jena-Nord, Jena-Süd, Jena-West, Jena-Zentrum, Köpplands/Lauter, Lichtenhain, Lützenroda, Mauz, Müchelnroda/Bernsdorf, Vierzehnheiligen, Witzroda
- Wahlkreis 38: Jena II**
Drackendorf, Imnitz, Jenaapfelwitz, Mogau, Kemnatha, Kuntz/Laasan, Loboda-Altstadt, Lobstadt, Nallosoda, Wangenjena, Wöllnitz, Ziegenhain, Zwätzen
- Wahlkreis 41: Gera I**
Aga, Cretschwitz, Ermsa, Frankenthal, Hahn, Hermsdorf/Müritz, Roben, Rösper, Rübitz, Scheubengrossdorf, Söllnitz, Thießsch, Traubitz, Wilschlebenersdorf
- Wahlkreis 42: Gera II**
Alt-Taubenpressen, Dürnanersdorf/Falka, Gera, Kamburg, Langengrossdorf, Lietzsch, Nautilz, Porz-Lengsdorf, Thieritz, Weilig, Zeuzsdorf, Zschippam

- Sitz der Verwaltung des Landkreises
- ⇄ Verbindung eines Gebietes, das vom Rest des Gebietes getrennt ist
- ▭ Landkreisgrenze
- ▭ Wahlkreise zur Landtagswahl 2024 in Thüringen
- ▭ Gemeindegrenze

Abweichung vom Landesdurchschnitt (Stand: 31.12.2021)

- 25% bis unter -20%
- 20% bis unter -15%
- 15% bis unter -10%
- 10% bis unter -5%
- 5% bis unter 5%
- 5% bis unter 10%
- 10% bis unter 15%
- 15% bis unter 20%
- 20% bis unter 25%

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreisname	Deutsche Bevölkerung 31.12.2021	Abweichung vom Landesdurchschnitt (45 129,93182)
1	Eichsfeld I	45 015	-0,25
2	Eichsfeld II	54 229	20,16
3	Nordhausen I	40 109	-11,13
4	Nordhausen II	37 438	-17,04
5	Wartburgkreis I	52 711	16,80
6	Wartburgkreis II	52 543	16,43
7	Wartburgkreis III	45 358	0,51
8	Unstrut-Hainich-Kreis I	48 123	6,63
9	Unstrut-Hainich-Kreis II	44 978	-0,34
10	Kyffhäuserkreis I	34 405	-23,76
11	Kyffhäuserkreis II	36 256	-19,66
12	Schmalkalden-Meiningen I	52 620	16,60
13	Schmalkalden-Meiningen II	46 090	2,13
14	Gotha I	44 067	-2,36
15	Gotha II	43 875	-2,78
16	Sömmerda I/Gotha III	50 789	12,54
17	Sömmerda II	51 402	13,90
18	Hildburghausen I/Schmalkalden-Meiningen III	39 716	-12,00
19	Sonneberg I	37 977	-15,85
20	Hildburghausen II/Sonneberg II	40 480	-10,30
21	Suhl/Schmalkalden-Meiningen IV	46 182	2,33
22	Ilm-Kreis I	43 179	-4,32
23	Ilm-Kreis II	55 030	21,94
24	Erfurt I	38 524	-14,64
25	Erfurt II	55 992	24,07
26	Erfurt III	55 562	23,12
27	Erfurt IV	42 453	-5,93
28	Saalfeld-Rudolstadt I	45 260	0,29
29	Saalfeld-Rudolstadt II	47 041	4,23
30	Weimarer Land I/Saalfeld-Rudolstadt III	48 154	6,70
31	Weimar I/Weimarer Land II	40 608	-10,02
32	Weimar II	53 933	19,51
33	Saale-Orla-Kreis I	38 215	-15,32
34	Saale-Orla-Kreis II	37 677	-16,51
35	Saale-Holzland-Kreis I	39 071	-13,43
36	Saale-Holzland-Kreis II	40 248	-10,82
37	Jena I	55 354	22,65
38	Jena II	43 466	-3,69
39	Greiz I	50 133	11,09
40	Greiz II	43 092	-4,52
41	Gera I	44 159	-2,15
42	Gera II	40 029	-11,30
43	Altenburger Land I	41 532	-7,97
44	Altenburger Land II	42 642	-5,51
Summe:		1 985 717	

2. Grundlage der empfohlenen Wahlkreisstruktur

Die Kommission hat beschlossen, ihrem Vorschlag den Bevölkerungsstand (Deutsche Bevölkerung) auf Gemeindeebene für die Jahre 2029 sowie 2039 zu Grunde zu legen, wie vor.

Für die Ermittlung der Einwohnerzahl der deutschen Bevölkerung zukünftiger Wahlkreise in den Jahren 2029 und 2039 wird die zukünftige Zahl deutscher Einwohner (ohne Altersbegrenzung) der Gemeinden benötigt. Im Falle der kreisfreien Städte Erfurt, Gera, Jena und Weimar sind die Einwohnerzahlen der Ortsteile erforderlich, da diese Städte zu hohe Einwohnerzahlen aufweisen, um sie als ganze Gemeinde nur einem Wahlkreis zuordnen zu können. Auf Basis der Einwohnerzahlen ihrer Ortsteile (deutsche Bevölkerung) müssen die genannten Städte verschiedenen Wahlkreisen zugeordnet werden. Die zukünftige Zahl der deutschen Bevölkerung der Gemeinden und Ortsteile wurden folgendermaßen berechnet:

- a) Die Basis bilden die Ergebnisse zu den Einwohnerzahlen der kreisfreien Städte und der Landkreise der 3. regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung (3. rBv; veröffentlicht im Januar 2023). In dieser wurde die Bevölkerung am Hauptwohnsitz (Deutsche und Ausländer zusammen) bis zum Jahr 2042 ermittelt. Die Methode und die Annahmen der 3. rBv sind im [Statistischen Monatsheft](#)²⁰ und im [Statistischen Bericht](#)²¹ ausführlich beschrieben.
- b) Durch Fortschreibung des Trends der Entwicklung des Ausländeranteils im Zeitraum 2015-2022 und unter Berücksichtigung der angenommenen Zuwanderung aus dem Ausland in die einzelnen Kreise (3. rBv) wird für alle Kreise der Ausländeranteil in den Jahren 2029 und 2039 berechnet. Daraus ergibt sich im Umkehrschluss der Anteil der deutschen Bevölkerung der kreisfreien Städte und der Landkreise in den Jahren 2029 und 2039, der zur Ermittlung der Einwohnerzahl mit deutscher Staatsangehörigkeit genutzt wird.
- c) Anschließend wird der Anteil der deutschen Bevölkerung der Gemeinden und Ortsteile am jeweiligen Kreis in den Jahren 2019 bis 2022 berechnet (Basis: Bevölkerungsfortschreibung bzw. Melderegisterauszüge im Falle der Ortsteile der kreisfreien Städte Erfurt, Gera, Jena und Weimar).
- d) Da sich der Bevölkerungsanteil der Gemeinden/Ortsteile am jeweiligen Kreis im Zeitraum 2019 bis 2022 meist verändert hat, wird der Trend dieser Veränderung ermittelt (potentielle Regression). Dieser Trend wird dann in die Zukunft fortgeschrieben und somit für die

²⁰ Abrufbar unter <https://statistik.thueringen.de/analysen/Aufsatz-04a-2023.pdf> (31.5.2024).

²¹ Abrufbar unter https://statistik.thueringen.de/th_2042/default.asp?file=veroeffentlichungen/statistische-berichte.htm (31.5.2024).

Jahre 2029 und 2039 der Anteil der Gemeinden bzw. Ortsteile an der deutschen Bevölkerung des jeweiligen Kreises bestimmt.

- e) Dieser Anteil wird auf die zuvor berechnete deutsche Bevölkerung des jeweiligen Kreises übertragen und somit die Zahl deutscher Einwohner der Gemeinden und Ortsteile ermittelt.
- f) Diese Berechnungen erfolgen zunächst auf dem Gebietsstand des Jahres 2021, da dieser auch die Berechnungsgrundlage der 3. rBv bildet. Anschließend erfolgt die Zusammenführung von Ortsteilen zu Gemeinden unter Berücksichtigung der Gemeindegebietsveränderungen zum 1.1.2023 und zum 1.1.2024.
- g) Die so ermittelten Einwohnerzahlen der deutschen Bevölkerung der Ortsteile und Gemeinden 2029 und 2039 können dann zu entsprechenden Wahlkreisen addiert werden.

Auf Grundlage dieser Methode wurden im Freistaat für 2029: 1 832 552 Deutsche und für 2039: 1 658 828 Deutsche ermittelt. Es bestehen keine Anhaltspunkte dafür, dass sich der Anteil der Minderjährigen in den einzelnen Wahlkreisen erheblich unterscheidet.

Bei den 44 Wahlkreisen ergibt sich ein Wahlkreisdurchschnitt von 41 649 Deutschen im Jahr 2029 und 37 701 Deutschen im Jahr 2039.

Würden die Wahlkreise in ihrer bestehenden Struktur beibehalten, ergäben sich – bezogen auf den Gebietsstand der Gemeinden vom 1. Januar 2024, die Bevölkerungsfortschreibung 2021 und auf Grundlage der 3. regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung für die Jahre 2029 und 2039 – in den Wahlkreisen nachstehende Abweichungen:

Wahlkreis	Deutsche Bevölkerung			Abweichungen vom ø WK Prozent		
	2021	2029	2039	2021	2029	2039
001 - Eichsfeld I	45.015	42.281	38.802	-0,25	1,52	2,92
002 - Eichsfeld II	55.772	52.541	48.284	23,58	26,15	28,07
003 - Nordhausen I	40.109	36.440	32.258	-11,13	-12,51	-14,44
004 - Nordhausen II	37.438	33.326	29.235	-17,04	-19,98	-22,46
005 - Wartburgkreis I	52.711	48.052	42.785	16,80	15,37	13,48
006 - Wartburgkreis II	52.543	48.123	42.962	16,43	15,54	13,96
007 - Wartburgkreis III	45.175	41.434	37.021	0,10	-0,52	-1,80
008 - Unstrut-Hainich-Kreis I	46.763	43.641	40.046	3,62	4,78	6,22
009 - Unstrut-Hainich-Kreis II	44.978	42.325	38.971	-0,34	1,62	3,37
010 - Kyffhäuserkreis I	34.405	31.516	28.309	-23,76	-24,33	-24,91
011 - Kyffhäuserkreis II	36.256	33.439	30.136	-19,66	-19,71	-20,06
012 - Schmalkalden-Meiningen I	52.620	48.681	43.663	16,60	16,88	15,81
013 - Schmalkalden-Meiningen II	46.090	42.339	37.852	2,13	1,66	0,40
014 - Gotha I	44.067	40.315	36.194	-2,36	-3,20	-4,00
015 - Gotha II	43.875	40.084	35.952	-2,78	-3,76	-4,64

016 - Sömmerda I / Gotha III	50.789	47.685	43.365	12,54	14,49	15,02
017 - Sömmerda II	51.402	48.564	44.332	13,90	16,60	17,59
018 - Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	39.716	36.166	32.193	-12,00	-13,16	-14,61
019 - Sonneberg I	37.977	33.873	29.481	-15,85	-18,67	-21,80
020 - Hildburghausen II / Sonneberg II	40.480	36.423	32.074	-10,30	-12,55	-14,92
021 - Suhl / Schmalkalden-Meiningen IV	46.182	40.025	33.568	2,33	-3,90	-10,96
022 - Ilm-Kreis I	43.179	39.941	36.321	-4,32	-4,10	-3,66
023 - Ilm-Kreis II	55.030	51.544	47.180	21,94	23,76	25,14
024 - Erfurt I	38.524	35.726	32.905	-14,64	-14,22	-12,72
025 - Erfurt II	55.992	51.832	47.713	24,07	24,45	26,56
026 - Erfurt III	55.562	52.432	48.635	23,12	25,89	29,00
027 - Erfurt IV	42.453	38.871	35.580	-5,93	-6,67	-5,62
028 - Saalfeld-Rudolstadt I	45.260	40.882	36.126	0,29	-1,84	-4,18
029 - Saalfeld-Rudolstadt II	47.041	42.455	37.503	4,23	1,94	-0,52
030 - Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	48.154	46.838	44.309	6,70	12,46	17,53
031 - Weimar I / Weimarer Land II	40.608	38.946	36.760	-10,02	-6,49	-2,50
032 - Weimar II	53.933	51.053	48.238	19,51	22,58	27,95
033 - Saale-Orla-Kreis I	38.215	34.993	31.501	-15,32	-15,98	-16,44
034 - Saale-Orla-Kreis II	37.677	34.741	31.383	-16,51	-16,59	-16,76
035 - Saale-Holzland-Kreis I	39.071	37.763	35.638	-13,43	-9,33	-5,47
036 - Saale-Holzland-Kreis II	40.248	38.706	36.405	-10,82	-7,07	-3,44
037 - Jena I	55.354	50.882	47.086	22,65	22,17	24,89
038 - Jena II	43.466	39.862	36.826	-3,69	-4,29	-2,32
039 - Greiz I	50.133	46.201	41.187	11,09	10,93	9,25
040 - Greiz II	43.092	39.374	34.947	-4,52	-5,46	-7,30
041 - Gera I	44.159	39.377	34.379	-2,15	-5,45	-8,81
042 - Gera II	40.029	35.804	31.367	-11,30	-14,03	-16,80
043 - Altenburger Land I	41.532	38.223	34.486	-7,97	-8,23	-8,53
044 - Altenburger Land II	42.642	38.836	34.872	-5,51	-6,75	-7,50
Thüringen	1.985.717	1.832.552	1.658.828			
Ø WK	45.130	41.649	37.701			

Abweichung vom Landesdurchschnitt

unter -25%
-25% bis unter -20%
-20% bis unter -15%
-15% bis unter -10%
-10% bis unter -5%
-5% bis unter 5%
5% bis unter 10%
10% bis unter 15%
15% bis unter 20%
20% bis unter 25%
25% und mehr

C. Empfehlungen der Kommission

I. Empfehlungen eines Wahlkreisneuzuschnitts im Überblick

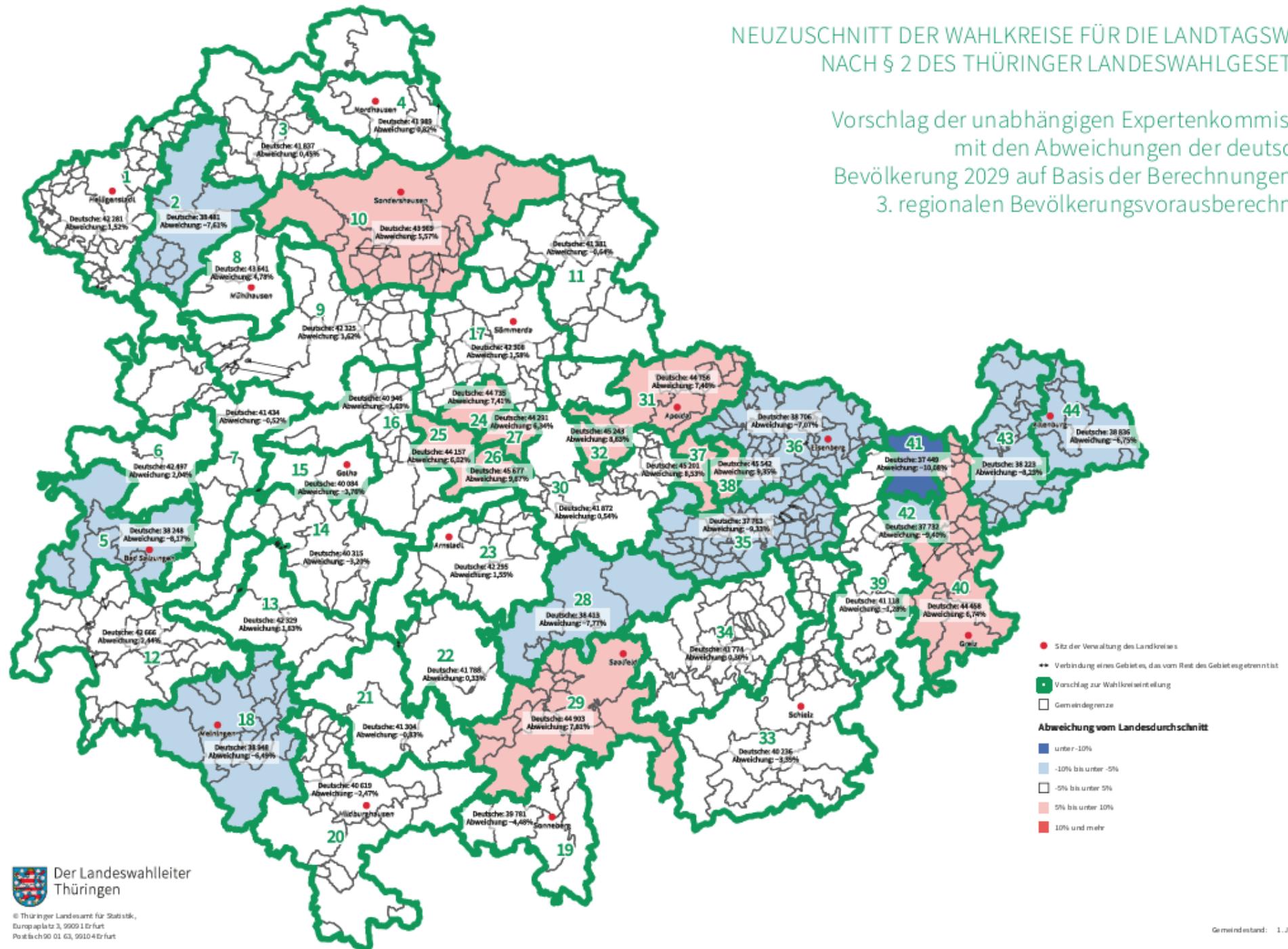
Die Kommission empfiehlt auf der Basis der unter B. dargestellten faktischen und rechtlichen Grundlagen die nachfolgend dargestellte Neueinteilung der Wahlkreise:

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreisname	Deutsche Bevölkerung		Abweichung vom Landesdurchschnitt	
		2029	2039	2029	2039
1	Eichsfeld I	42 281	38 802	1,52	2,92
2	Eichsfeld II	38 481	35 370	-7,61	-6,18
3	Nordhausen I / Eichsfeld III	41 837	37 492	0,45	-0,55
4	Nordhausen II	41 989	36 915	0,82	-2,08
5	Wartburgkreis I	38 248	33 982	-8,17	-9,86
6	Wartburgkreis II	42 497	37 944	2,04	0,64
7	Wartburgkreis III	41 434	37 021	-0,52	-1,80
8	Unstrut-Hainich-Kreis I	43 641	40 046	4,78	6,22
9	Unstrut-Hainich-Kreis II	42 325	38 971	1,62	3,37
10	Kyffhäuserkreis I	43 969	39 559	5,57	4,93
11	Kyffhäuserkreis II / Sömmerda I	41 381	37 559	-0,64	-0,38
12	Schmalkalden-Meiningen I / Wartburgkreis IV	42 666	38 191	2,44	1,30
13	Schmalkalden-Meiningen II	42 329	37 857	1,63	0,41
14	Gotha I	40 315	36 194	-3,20	-4,00
15	Gotha II	40 084	35 952	-3,76	-4,64
16	Sömmerda I /Gotha III / Ilm-Kreis I	40 946	37 232	-1,69	-1,24
17	Sömmerda II	42 308	38 599	1,58	2,38
18	Hildburghausen I /Schmalkalden-Meiningen III	38 948	34 939	-6,49	-7,33
19	Sonneberg I	39 781	34 607	-4,48	-8,20
20	Hildburghausen I II /Sonneberg II	40 619	36 132	-2,47	-4,16
21	Suhl / Schmalkalden-Meiningen IV Hildburghausen II	41 304	34 639	-0,83	-8,12
22	Ilm-Kreis II	41 788	38 020	0,33	0,85
23	Ilm-Kreis III	42 295	38 674	1,55	2,58
24	Erfurt I	44 735	40 894	7,41	8,47
25	Erfurt II	44 157	40 951	6,02	8,62
26	Erfurt III	45 677	41 817	9,67	10,92
27	Erfurt IV	44 291	41 171	6,34	9,20
28	Saalfeld-Rudolstadt I	38 413	33 969	-7,77	-9,90
29	Saalfeld-Rudolstadt II / Sonneberg II	44 903	39 454	7,81	4,65
30	Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	41 872	39 931	0,54	5,92
31	Weimar I / Weimarer Land II	44 756	42 251	7,46	12,07
32	Weimar II	45 243	42 747	8,63	13,38
33	Saale-Orla-Kreis I	40 236	36 244	-3,39	-3,86
34	Saale-Orla-Kreis II / Saalfeld-Rudolstadt III	41 774	37 512	0,30	-0,50
35	Saale-Holzland-Kreis I	37 763	35 638	-9,33	-5,47
36	Saale-Holzland-Kreis II	38 706	36 405	-7,07	-3,44
37	Jena I	45 201	41 816	8,53	10,91
38	Jena II	45 542	42 097	9,35	11,66
39	Greiz I	41 118	36 627	-1,28	-2,85
40	Greiz II	44 458	39 507	6,74	4,79

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreisname	Deutsche Bevölkerung		Abweichung vom Landesdurchschnitt	
		2029	2039	2029	2039
41	Gera I	37 449	32 730	-10,08	-13,19
42	Gera II	37 732	33 017	-9,40	-12,42
43	Altenburger Land I	38 223	34 486	-8,23	-8,53
44	Altenburger Land II	38 836	34 872	-6,75	-7,50

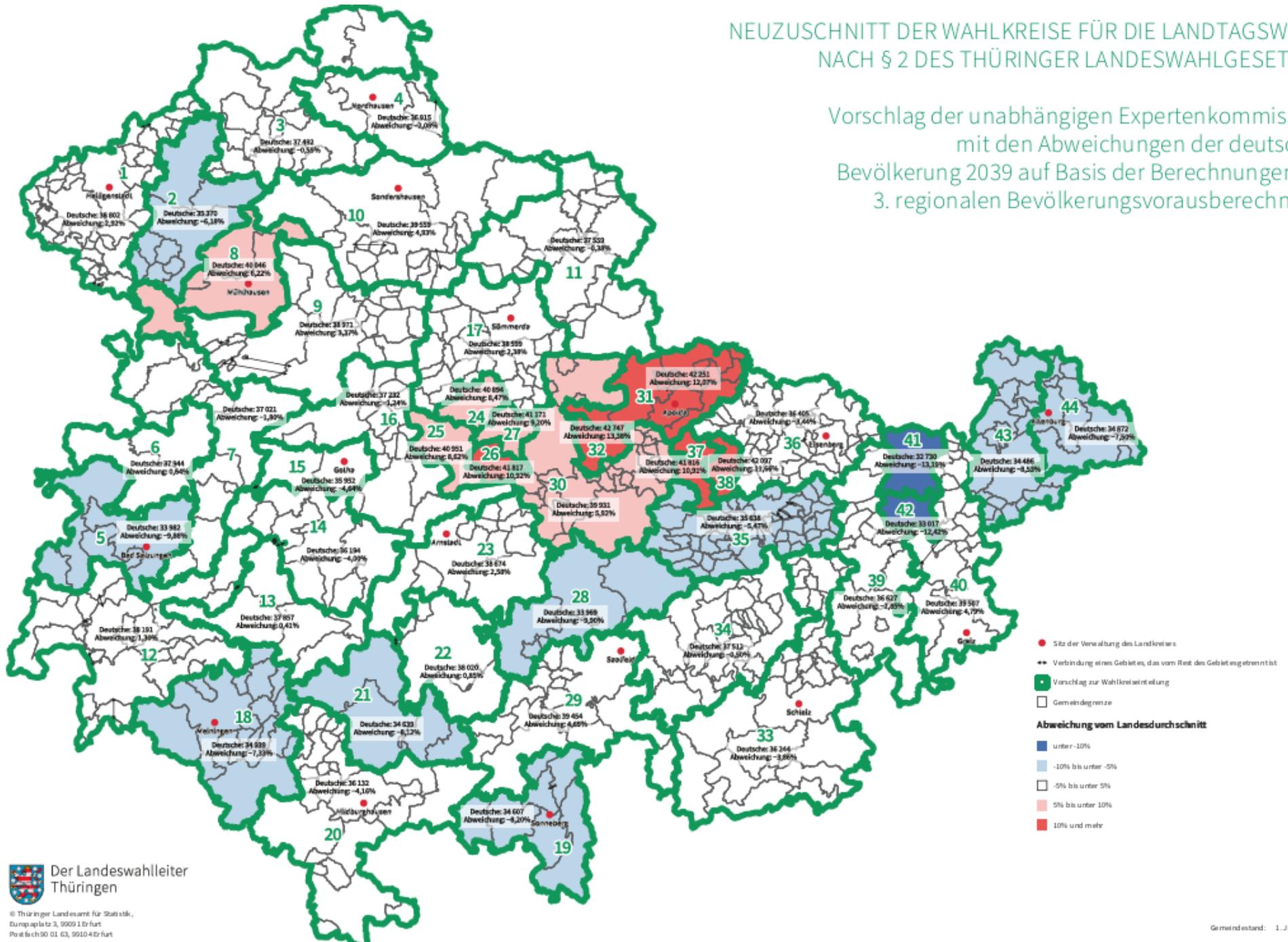
NEUZUSCHNITT DER WAHLKREISE FÜR DIE LANDTAGSWAHL NACH § 2 DES THÜRINGER LANDESWAHLGESETZES

Vorschlag der unabhängigen Expertenkommission
mit den Abweichungen der deutschen
Bevölkerung 2029 auf Basis der Berechnungen der
3. regionalen Bevölkerungsvorausberechnung



NEUZUSCHNITT DER WAHLKREISE FÜR DIE LANDTAGSWAHL NACH § 2 DES THÜRINGER LANDESWAHLGESETZES

Vorschlag der unabhängigen Expertenkommission
mit den Abweichungen der deutschen
Bevölkerung 2039 auf Basis der Berechnungen der
3. regionalen Bevölkerungsvorausberechnung



Der vorgeschlagene Neuzuschnitt bedeutet nunmehr, dass in der Perspektive 2029 in keinem Wahlkreis die für maßgeblich befundene, noch tolerable Abweichungsgrenze von plus 10 Prozent überschritten wird und lediglich in einem Fall, nämlich im Wahlkreis 41 Gera I, die Toleranzschwelle von minus 10 Prozent minimal, namentlich um 0,08 Prozentpunkte unterschritten wird. Auch mit Blick auf die Bevölkerungsentwicklung 2039 zeichnet sich der Kommissionsvorschlag durch eine besondere, langfristige Stabilität, das heißt Demografiefestigkeit aus, denn selbst dann wird in nur sieben Fällen die 10-Prozent-Schwelle geringfügig übertreten. Der derzeit gesetzlich vorgeschriebenen Abweichungstoleranzmarke von 25 Prozent nähert sich der Vorschlag weder 2029 noch 2039 in nur einem Fall auch nur ansatzweise. Dem in Ziffer II Nr. 1 des Kriterienkatalogs des Einsetzungsbeschlusses niedergelegten Gesichtspunkt der Wahlgleichheit hat dadurch – ebenso in Verbindung mit dem in Nr. 2 genannten Kriterium der Demografie – in hervorsteher Weise Rechnung getragen werden können. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf die gegenwärtige Wahlkreisstruktur nach dem aktuellen Bevölkerungsstand (vgl. dazu unter B. II. 1.), wonach 26 Wahlkreise eine Abweichung von über 10 Prozent und davon sogar sechs Wahlkreise eine Abweichung von über 20 Prozent von der durchschnittlichen Wahlkreisgröße zu verzeichnen haben.

Hervorzuheben ist weiterhin, dass der Neuzuschnitt – insbesondere den Zuordnungskriterien der Ziffer II Nr. 2 und 3 des Einsetzungsbeschlusses entsprechend (Berücksichtigung der topografischen Lage der jeweiligen Wahlkreise sowie Berücksichtigung der Gemeinde- und Kreisgrenzen) – kommunale Grenzen weitgehend berücksichtigen konnte: Lediglich 8 der 44 Wahlkreise sind zweiräumig, das heißt nur acht Wahlkreise beinhalten Gebiete aus zwei Landkreisen respektive aus einem Landkreis und einer kreisfreien Gemeinde. Alle anderen Wahlkreise rekrutieren sich lediglich aus dem Gebiet eines Landkreises respektive einer kreisfreien Gemeinde. Zu berücksichtigen ist in dem Zusammenhang, dass bereits nach der geltenden Wahlkreisstruktur sechs Wahlkreise zweiräumig sind. Verhindert werden konnte die Kreation drei- oder mehrräumiger Wahlkreise; Auswirkungen der Gebietsverlagerungen konnten – im Dienste der Vermeidung allzu ausgreifender Kettenreaktionen bei der Gebietszuordnung – auf Nachbarkreise begrenzt werden. Der Vorschlag beachtet zudem den Zusammenhang von Erfüllenden Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften.

Bei der weiteren Zuordnung waren geografische, soziologische und historische Beziehungen (gemäß Ziffer II Nr. 4 des Einsetzungsbeschlusses) maßgeblich. Insbesondere Planungsregionen (vgl. § 13 Abs. 2 ThürLPIG) wurden berücksichtigt und nur in zwei Fällen geschnitten und zwar im Fall des neuen Wahlkreises 11 Kyffhäuserkreis II/Sömmerda I, hier sind die Planungsregionen Nordthüringen und Mittelthüringen betroffen sowie im Fall des neuen Wahlkreises 29 Saalfeld-Rudolstadt II/Sonneberg II, in dem die Planungsregionen Ostthüringen und Südwestthüringen

betroffen sind. Die bislang bestehende Schneidung der durch von den Planungsregionen Mittelthüringen und Ostthüringen gezogenen Grenze im Fall des bestehenden Wahlkreises 30 Weimarer Land I/Saalfeld-Rudolstadt III konnte beseitigt werden.

II. Empfehlungen eines Wahlkreisneuzuschnitts im Detail

Im Einzelnen weisen die folgenden tabellarischen Einzeldarstellungen die zum jeweiligen Wahlkreis 2029 gehörenden Gemeinden mit amtlichem Gemeindeschlüssel (AGS) und ihre Zugehörigkeit zu Verwaltungsgemeinschaften (VWG), erfüllenden Gemeinden (EG), Landkreisen und den Wahlkreisen nach der 2024 geltenden Wahlkreisstruktur aus, zudem ihre nach der 3. regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung ermittelten deutschen Einwohner in den Jahren 2029 und 2039.

Die Darstellungen machen zudem den Wegfall dem Wahlkreis nach der 2024 geltenden Wahlkreisstruktur zugehöriger Gemeinden (~~rot~~) und den Zugang neuer Gemeinden zum jeweiligen Wahlkreis (blau) kenntlich.

Zuletzt stellen die Tabellen dar, wie viele Deutsche dem Wahlkreis nach der 3. regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung in den Jahren 2029 und 2039 insgesamt zugehören werden und welche prozentualen Abweichungen vom Durchschnittswahlkreis (41 649 Deutsche im Jahr 2029 und 37 701 Deutsche im Jahr 2039) sich hieraus ergeben.

1. Wahlkreis: Eichsfeld I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
1	16061	16061002	Asbach-Sickenberg	Eichsfeld			001 - Eichsfeld I	1		101		96
1	16061	16061045	Heilbad Heiligenstadt, Stadt	Eichsfeld			001 - Eichsfeld I	1		15 448		14 126
1	16061	16061097	Uder	Eichsfeld			001 - Eichsfeld I	1		5 842		5 363
		615014	VWG Ershausen/Geismar							4 554		4 182
1	16061	16061023	Dieterode	Eichsfeld	615014	Ershausen/Geismar	001 - Eichsfeld I	1		78		74
1	16061	16061035	Geismar	Eichsfeld	615014	Ershausen/Geismar	001 - Eichsfeld I	1		968		885
1	16061	16061056	Kella	Eichsfeld	615014	Ershausen/Geismar	001 - Eichsfeld I	1		459		427
1	16061	16061062	Krombach	Eichsfeld	615014	Ershausen/Geismar	001 - Eichsfeld I	1		158		147
1	16061	16061075	Pfaffschwende	Eichsfeld	615014	Ershausen/Geismar	001 - Eichsfeld I	1		279		260
1	16061	16061113	Schimberg	Eichsfeld	615014	Ershausen/Geismar	001 - Eichsfeld I	1		1 957		1 788
1	16061	16061085	Schwobfeld	Eichsfeld	615014	Ershausen/Geismar	001 - Eichsfeld I	1		95		85
1	16061	16061086	Sickerode	Eichsfeld	615014	Ershausen/Geismar	001 - Eichsfeld I	1		127		113
1	16061	16061098	Volkerode	Eichsfeld	615014	Ershausen/Geismar	001 - Eichsfeld I	1		215		196
1	16061	16061105	Wiesenfeld	Eichsfeld	615014	Ershausen/Geismar	001 - Eichsfeld I	1		218		206
		615008	VWG Hanstein-Rusteberg							5 201		4 798
1	16061	16061001	Arenshausen	Eichsfeld	615008	Hanstein-Rusteberg	001 - Eichsfeld I	1		910		840
1	16061	16061014	Bornhagen	Eichsfeld	615008	Hanstein-Rusteberg	001 - Eichsfeld I	1		236		219
1	16061	16061021	Burgwalde	Eichsfeld	615008	Hanstein-Rusteberg	001 - Eichsfeld I	1		210		193
1	16061	16061032	Freienhagen	Eichsfeld	615008	Hanstein-Rusteberg	001 - Eichsfeld I	1		272		253

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
1	16061	16061033	Fretterode	Eichsfeld	615008	Hanstein-Rustenberg	001 - Eichsfeld I	1		165		151
1	16061	16061036	Gerbershausen	Eichsfeld	615008	Hanstein-Rustenberg	001 - Eichsfeld I	1		544		499
1	16061	16061048	Hohengandern	Eichsfeld	615008	Hanstein-Rustenberg	001 - Eichsfeld I	1		551		509
1	16061	16061057	Kirchgandern	Eichsfeld	615008	Hanstein-Rustenberg	001 - Eichsfeld I	1		586		553
1	16061	16061066	Lindewerra	Eichsfeld	615008	Hanstein-Rustenberg	001 - Eichsfeld I	1		245		226
1	16061	16061069	Marth	Eichsfeld	615008	Hanstein-Rustenberg	001 - Eichsfeld I	1		300		273
1	16061	16061078	Rohrberg	Eichsfeld	615008	Hanstein-Rustenberg	001 - Eichsfeld I	1		202		180
1	16061	16061082	Rustenfelde	Eichsfeld	615008	Hanstein-Rustenberg	001 - Eichsfeld I	1		506		474
1	16061	16061083	Schachtebich	Eichsfeld	615008	Hanstein-Rustenberg	001 - Eichsfeld I	1		224		206
1	16061	16061102	Wahlhausen	Eichsfeld	615008	Hanstein-Rustenberg	001 - Eichsfeld I	1		252		224
		615009	VWG Leinetal						4 906		4 510	
1	16061	16061012	Bodenrode-Westhausen	Eichsfeld	615009	Leinetal	001 - Eichsfeld I	1		1 011		921
1	16061	16061034	Geisleden	Eichsfeld	615009	Leinetal	001 - Eichsfeld I	1		904		834
1	16061	16061047	Heuthen	Eichsfeld	615009	Leinetal	001 - Eichsfeld I	1		689		640
1	16061	16061076	Reinholterode	Eichsfeld	615009	Leinetal	001 - Eichsfeld I	1		736		682
1	16061	16061089	Steinbach	Eichsfeld	615009	Leinetal	001 - Eichsfeld I	1		490		449
1	16061	16061107	Wingerode	Eichsfeld	615009	Leinetal	001 - Eichsfeld I	1		1 075		984

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039			
		615001	VWG Lindenberg/Eichsfeld						6 229		5 727			
1	16061	16061003	Berlingerode	Eichsfeld	615001	Lindenberg/Eichsfeld	001 - Eichsfeld I	1		1 162		1 075		
1	16061	16061015	Brehme	Eichsfeld	615001	Lindenberg/Eichsfeld	001 - Eichsfeld I	1		1 026		942		
1	16061	16061026	Ecklingerode	Eichsfeld	615001	Lindenberg/Eichsfeld	001 - Eichsfeld I	1		650		592		
1	16061	16061031	Ferna	Eichsfeld	615001	Lindenberg/Eichsfeld	001 - Eichsfeld I	1		498		452		
1	16061	16061094	Tastungen	Eichsfeld	615001	Lindenberg/Eichsfeld	001 - Eichsfeld I	1		276		275		
1	16061	16061114	Teistungen	Eichsfeld	615001	Lindenberg/Eichsfeld	001 - Eichsfeld I	1		2 260		2 060		
1	16061	16061103	Wehnde	Eichsfeld	615001	Lindenberg/Eichsfeld	001 - Eichsfeld I	1		356		330		
										Summe aller Deutschen:		42 281		38 802
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:		1,52		2,92

Die Bevölkerungsvorausberechnung weist für den bestehenden Wahlkreis 1 Eichsfeld I 42 281 Deutsche (2029) und 38 802 Deutsche (2039) aus und damit Werte, die nur knapp über den jeweiligen Durchschnittswerten liegen. Damit kann Wahlkreis 1 in seiner bestehenden Form im Sinne der Wahlkreiskontinuität ohne Änderungen beibehalten werden. Sachgerecht ist damit auch die Beibehaltung der Einräumigkeit des Wahlkreises.

2. Wahlkreis: Eichsfeld II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
2	16061	16061118	Dingelstädt, Stadt	Eichsfeld			002 – Eichsfeld II	2		11 485		10 615
2	16061	16061115	Leinefelde-Worbis, Stadt	Eichsfeld			002 – Eichsfeld II	2		17 559		16 061
2	16061	16061074	Niederorschel	Eichsfeld			002 – Eichsfeld II	2		4 974		4 577
		615013	VWG Westerwald-Obereichsfeld						4 463		4 116	
2	16061	16061018	Büttstedt	Eichsfeld	615013	Westerwald-Obereichsfeld	002 – Eichsfeld II	2		837		780
2	16061	16061027	Effelder	Eichsfeld	615013	Westerwald-Obereichsfeld	002 – Eichsfeld II	2		1 122		1 035
2	16061	16061041	Großbartloff	Eichsfeld	615013	Westerwald-Obereichsfeld	002 – Eichsfeld II	2		875		815
2	16061	16061063	Küllstedt	Eichsfeld	615013	Westerwald-Obereichsfeld	002 – Eichsfeld II	2		1 214		1 109
2	16061	16061101	Wachstedt	Eichsfeld	615013	Westerwald-Obereichsfeld	002 – Eichsfeld II	2		415		378
3	16061	16061116	Am Ohmberg	Eichsfeld			002 – Eichsfeld II	2		-3 261		-2 982
3	16061	16061117	Sonnenstein	Eichsfeld			002 – Eichsfeld II	2		-4 095		-3 736
		615006	VWG Eichsfeld-Wipperaue						-6 704		-6 197	
3	16061	16061017	Breitenworbis	Eichsfeld	615006	Eichsfeld-Wipperaue	002 – Eichsfeld II	2		-2 971		-2 733

3. Wahlkreis: Nordhausen I / Eichsfeld III

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
3	16062	16062005	Ellrich, Stadt	Nordhausen			003 – Nordhausen I	3		4 692		4 163
3	16062	16062065	Harztor	Nordhausen			003 – Nordhausen I	3		6 678		5 925
3	16062	16062062	Hohenstein	Nordhausen			003 – Nordhausen I	3		1 840		1 625
3	16062	16062049	Sollstedt	Nordhausen			003 – Nordhausen I	3		2 492		2 207
		625054	EG Bleicherode, Stadt						12 074		10 657	
3	16062	16062066	Bleicherode, Stadt	Nordhausen	625054	Bleicherode, Stadt	003 – Nordhausen I	3		9 010		7 961
3	16062	16062009	Großlohra	Nordhausen	625054	Bleicherode, Stadt	003 – Nordhausen I	3		757		660
3	16062	16062024	Kehmstedt	Nordhausen	625054	Bleicherode, Stadt	003 – Nordhausen I	3		411		365
3	16062	16062026	Kleinfurra	Nordhausen	625054	Bleicherode, Stadt	003 – Nordhausen I	3		911		805
3	16062	16062033	Lipprechterode	Nordhausen	625054	Bleicherode, Stadt	003 – Nordhausen I	3		440		390
3	16062	16062037	Niedergebra	Nordhausen	625054	Bleicherode, Stadt	003 – Nordhausen I	3		546		476
3	16061	16061116	Am Ohmberg	Eichsfeld			002 – Eichsfeld II	2		3 261		2 982
3	16061	16061117	Sonnenstein	Eichsfeld			002 – Eichsfeld II	2		4 095		3 736
		615006	VWG Eichsfeld-Wipperau						6 704		6 197	
3	16061		Breitenworbis	Eichsfeld	615006	Eichsfeld-Wipperau	002 – Eichsfeld II	2		2 971		2 733

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039		
3	16061		Gernode	Eichsfeld	615006	Eichsfeld-Wipperau	002 – Eichsfeld II	2		1 420		1 320	
3	16061		Kirchworbis	Eichsfeld	615006	Eichsfeld-Wipperau	002 – Eichsfeld II	2		1 238		1 147	
3	16061		Buhla	Eichsfeld	615006	Eichsfeld-Wipperau	002 – Eichsfeld II	2		427		390	
3	16061		Haynrode	Eichsfeld	615006	Eichsfeld-Wipperau	002 – Eichsfeld II	2		647		606	
4	16062	16062063	Werther	Nordhausen			003 – Nordhausen ↓	3		2 767		2 440	
		625053	EG Heringen/Holme, Stadt							5 897		5 240	
4	16062	16062008	Görsbach	Nordhausen	625053	Heringen/Holme, Stadt	003 – Nordhausen ↓	3		-904		-799	
4	16062	16062064	Heringen/Holme, Stadt	Nordhausen	625053	Heringen/Holme, Stadt	003 – Nordhausen ↓	3		-4 194		-3 733	
4	16062	16062054	Urbach	Nordhausen	625053	Heringen/Holme, Stadt	003 – Nordhausen ↓	3		-798		-709	
										Summe aller Deutschen:		41 837	37 492
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:		0,45	-0,55

Auf Grund der sinkenden Einwohnerzahlen kann der 2024 bestehende Wahlkreis Nordhausen I nicht einräumig bleiben. Durch den Zugewinn der westlich liegenden Gebiete aus dem Wahlkreis 2 (die der Verwaltungsgemeinschaft Eichsfeld-Wipperau zugehörigen Gemeinden sowie die Gemeinden Am Ohmberg und Sonnenstein) konnte ein dem verfassungsrechtlichen Ideal der gleichgroßen Wahlkreise nahekommender neuer Wahlkreis 3 Nordhausen I / Eichsfeld III begründet werden.

4. Wahlkreis: Nordhausen II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
4	16062	16062041	Nordhausen, Stadt	Nordhausen			004 – Nordhausen II			33 326		29 235
4	16062	16062063	Werther	Nordhausen			003 – Nordhausen I	3		2 767		2 440
		625053	<i>EG Heringen/Helme, Stadt</i>						5 897		5 240	
4	16062	16062008	Görsbach	Nordhausen	625053	Heringen/Helme, Stadt	003 – Nordhausen I	3		904		799
4	16062	16062064	Heringen/Helme, Stadt	Nordhausen	625053	Heringen/Helme, Stadt	003 – Nordhausen I	3		4 194		3 733
4	16062	16062054	Urbach	Nordhausen	625053	Heringen/Helme, Stadt	003 – Nordhausen I	3		798		709
										Summe aller Deutschen:	41 989	36 915
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:	0,82	-2,08

Durch den deutlichen territorialen Zugewinn des Wahlkreises 3 aus dem Landkreis Eichsfeld (hier Wahlkreis 2) konnten dem Wahlkreis 3 zugehörige Gebiete des Landkreises Nordhausen dem Wahlkreis 4 Nordhausen II hinzugegeben werden (die Gemeinde Werther sowie die zur EG Heringen/Helme Stadt gehörenden Gemeinden), um den deutlichen Einwohnerrückgang der Stadt Nordhausen auszugleichen und die Einräumigkeit dieses Wahlkreises beizubehalten.

5. Wahlkreis: Wartburgkreis I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
5	16063	16063101	Krayenberggemeinde	Wartburgkreis			005 – Wartburgkreis I	5		4 292		3 815
5	16063	16063078	Untereibach	Wartburgkreis			005 – Wartburgkreis I	5		3 001		2 670
5	16063	16063082	Vacha, Stadt	Wartburgkreis			005 – Wartburgkreis I	5		4 404		3 908
		635051	EG Bad Salzungen, Stadt						20 925		18 570	
5	16063	16063003	Bad Salzungen, Stadt	Wartburgkreis	635051	Bad Salzungen, Stadt	005 – Wartburgkreis I	5		19 350		17 144
5	16063	16063051	Leimbach	Wartburgkreis	635051	Bad Salzungen, Stadt	005 – Wartburgkreis I	5		1 575		1 426
5	16063	16063103	Werra-Suhl-Tal, Stadt	Wartburgkreis			006 – Wartburgkreis II	6		5 626		5 018
		635056	EG Geisa, Stadt						6 554		5 915	
12	16063	16063014	Buttlar	Wartburgkreis	635056	Geisa, Stadt	005 – Wartburgkreis I	5		-1 141		-1 022
12	16063	16063032	Geisa, Stadt	Wartburgkreis	635056	Geisa, Stadt	005 – Wartburgkreis I	5		-4 413		-3 994
12	16063	16063033	Gerstengrund	Wartburgkreis	635056	Geisa, Stadt	005 – Wartburgkreis I	5		-62		-56
12	16063	16063068	Schleid	Wartburgkreis	635056	Geisa, Stadt	005 – Wartburgkreis I	5		-938		-843

		635059	EG-Dermbach						8.877		7.905		
12	16063	16063015	Dermbach	Wartburg-kreis	635059	Dermbach	005—Wartburg-kreis-I	5		-6.474		-5.762	
12	16063	16063023	Empfertshausen	Wartburg-kreis	635059	Dermbach	005—Wartburg-kreis-I	5		-448		-392	
12	16063	16063062	Geeszen	Wartburg-kreis	635059	Dermbach	005—Wartburg-kreis-I	5		-547		-494	
12	16063	16063084	Weilar	Wartburg-kreis	635059	Dermbach	005—Wartburg-kreis-I	5		-737		-655	
12	16063	16063084	Wiesenthal	Wartburg-kreis	635059	Dermbach	005—Wartburg-kreis-I	5		-674		-604	
										Summe aller Deutschen:		38.248	33.982
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:		-8,17	-9,86

Die Wartburg-Wahlkreise I und II in ihrem bestehenden Zuschnitt zeichnen sich durch einen Bevölkerungsstand aus, der erheblich über dem Wahlkreisdurchschnitt liegt: Wahlkreis 5 Wartburgkreis I: 16,8 Prozent und Wahlkreis 6 - Wartburgkreis II/Eisenach: 16,43 Prozent (Deutsche am 31.12.2021). Da der bestehende Wahlkreis Wartburgkreis III mit 0,51 Prozent Übermaß den personellen Überschuss aus den Wartburg-Wahlkreisen I und II nicht ausgleichen könnte, sollten nur ihm Gebiete aus den Wartburg-Wahlkreisen I und II zugewiesen werden, mussten Gebiete des Landkreises Wartburgkreis in einen anderen Wahlkreis gegeben werden. Hierfür kamen die zu den Erfüllenden Gemeinden Dermbach und Geisa zugehörigen Gemeinden aus dem Wahlkreis 5 in Betracht, die dem südlich angrenzenden Wahlkreis 12, nunmehr Schmalkalden-Meiningen I/Wartburgkreis IV zugeschlagen wurden. Diese Zuordnung berücksichtigt insbesondere die topographische Lage Dermbachs in der Vorderrhön und ihre Orientierung hin zu anderen Gemeinden des neuen Wahlkreises 12 mit Rhönanteil sowie die Lage Geisas im nördlichen Teil der Rhön. Nach dem Vorschlag der Kommission ist dies der einzige Fall, in dem Gebiete des Wartburgkreises mit Gebieten eines anderen Landkreises in einem Wahlkreis

zusammengefügt werden mussten. Durch diese Zuordnung konnte die Neustrukturierung dreier einräumiger Wahlkreise (Wartburgkreis I, Wartburgkreis II, Wartburgkreis III) und nur eines zweiräumigen Wahlkreises (Wahlkreis 12 Schmalkalden-Meiningen I/Wartburgkreis IV) vorgeschlagen werden. Die Zuweisung der Stadt Werra-Suhl, bislang aus dem Wahlkreis 6 Wartburgkreis II kann den Wegfall der den Erfüllenden Gemeinden Dermbach und Geisa zugehörigen Gemeinden insoweit ausgleichen, als die Abweichung dieses Wahlkreises vom Wahlkreisdurchschnitt für 2029 nur -8,17 Prozent beträgt und vorausschauend bis 2039 nur leicht zunimmt: -9,86 Prozent.

6. Wahlkreis: Wartburgkreis II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
6	16063	16063105	Eisenach, Stadt	Wartburgkreis			006 – Wartburgkreis II	6		34 514		30 786
6	16063	16063097	Gerstungen	Wartburgkreis			006 – Wartburgkreis II	6		7 983		7 158
6	16063	16063103	Werra-Suhl-Tal, Stadt	Wartburgkreis			006 – Wartburgkreis II	6		5 626		5 018
							Summe aller Deutschen:			42 497		37 944
							Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:			2,04		0,64

Durch die Herausnahme der Stadt Werra-Suhl und ihre Zuordnung zum Wahlkreis 5 Wartburgkreis I konnte die starke personelle Überdeckung des Wahlkreises Wartburgkreis II erheblich reduziert und für 2039 auf einen idealen Wert von nur 0,64 Prozent Abweichung zurückgeführt werden. Im Übrigen konnte von einer tiefgreifenden Reform dieses Wahlkreises im Dienste der Wahlkreiskontinuität abgesehen werden.

7. Wahlkreis: Wartburgkreis III

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
7	16063	16063099	Bad Liebenstein, Stadt	Wartburgkreis			007 – Wartburgkreis III	7		6 685		5 977
7	16063	16063004	Barchfeld-Immelborn	Wartburgkreis			007 – Wartburgkreis III	7		4 059		3 620
7	16063	16063098	Hörselberg-Hainich	Wartburgkreis			007 – Wartburgkreis III	7		5 613		5 053
7	16063	16063076	Treffurt, Stadt	Wartburgkreis			007 – Wartburgkreis III	7		5 270		4 686
7	16063	16063092	Wutha-Farnroda	Wartburgkreis			007 – Wartburgkreis III	7		5 254		4 700
		635006	VWG Hainich-Werratal						8 273		7 411	
7	16063	16063104	Amt Kreuzburg, Stadt	Wartburgkreis	635006	Hainich-Werratal	007 – Wartburgkreis III	7		4 513		4 042
7	16063	16063006	Berka v. d. Hainich	Wartburgkreis	635006	Hainich-Werratal	007 – Wartburgkreis III	7		661		591
7	16063	16063008	Bischofroda	Wartburgkreis	635006	Hainich-Werratal	007 – Wartburgkreis III	7		599		542
7	16063	16063046	Krauthausen	Wartburgkreis	635006	Hainich-Werratal	007 – Wartburgkreis III	7		1 398		1 246
7	16063	16063049	Lauterbach	Wartburgkreis	635006	Hainich-Werratal	007 – Wartburgkreis III	7		601		540
7	16063	16063058	Nazza	Wartburgkreis	635006	Hainich-Werratal	007 – Wartburgkreis III	7		499		450

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039		
		635057	EG Ruhla, Stadt						6 280		5 574		
7	16063	16063066	Ruhla, Stadt	Wartburgkreis	635057	Ruhla, Stadt	007 – Wartburgkreis III	7		4 744		4 215	
7	16063	16063071	Seebach	Wartburgkreis	635057	Ruhla, Stadt	007 – Wartburgkreis III	7		1 536		1 359	
										Summe aller Deutschen:		41 434	37 021
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:		-0,52	-1,80

Die Bevölkerungsvorausberechnung weist für den bestehenden Wahlkreis 7 Wartburgkreis III 41 434 Deutsche (2029) und 37 021 Deutsche (2039) aus und damit Werte, die nur knapp unter den jeweiligen Durchschnittswerten liegen. Damit kann Wahlkreis 7 in seiner bestehenden Form im Sinne der Wahlkreiskontinuität ohne Änderungen beibehalten werden: Insbesondere konnte dem Bevölkerungsüberschuss im gesamten Wartburgkreis – wie unter 5. und 6. gezeigt – begegnet werden, ohne den Wahlkreis 7 Veränderungen unterwerfen zu müssen.

8. Wahlkreis: Unstrut-Hainich-Kreis I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
8	16064	16064046	Mühlhausen/Thüringen, Stadt	Unstrut-Hainich-Kreis			008 – Unstrut-Hainich-Kreis I	8		31 842		29 223
8	16064	16064074	Südeichsfeld	Unstrut-Hainich-Kreis			008 – Unstrut-Hainich-Kreis I	8		6 132		5 610

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
8	16064	16064071	Unstruttal	Unstrut-Hainich-Kreis			008 – Unstrut-Hainich-Kreis I	8		5 666		5 213
										Summe aller Deutschen:	43 641	40 046
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:	4,78	6,22

Die Bevölkerungsvorausberechnung weist für den bestehenden Wahlkreis 8 Unstrut-Hainich-Kreis I 43 641 Deutsche (2029) und 40 046 Deutsche (2039) aus und damit Werte, die nur knapp über den jeweiligen Durchschnittswerten liegen. Damit kann Wahlkreis 8 in seiner bestehenden Form im Sinne der Wahlkreiskontinuität ohne Änderungen beibehalten werden. Sachgerecht ist damit auch die Beibehaltung der Einräumigkeit des Wahlkreises.

9. Wahlkreis: Unstrut-Hainich-Kreis II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
9	16064	16064003	Bad Langensalza, Stadt	Unstrut-Hainich-Kreis			009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		15 539		14 332
9	16064	16064076	Unstrut-Hainich	Unstrut-Hainich-Kreis			009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		6 012		5 568
		<i>645001</i>	<i>VWG Bad Tennstedt</i>							<i>5 968</i>		<i>5 489</i>
9	16064	16064004	Bad Tennstedt, Stadt	Unstrut-Hainich-Kreis	645001	Bad Tennstedt	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		2 200		2 018

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
9	16064	16064005	Ballhausen	Unstrut-Hainich-Kreis	645001	Bad Tennstedt	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		785		734
9	16064	16064007	Blankenburg	Unstrut-Hainich-Kreis	645001	Bad Tennstedt	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		141		129
9	16064	16064009	Bruchstedt	Unstrut-Hainich-Kreis	645001	Bad Tennstedt	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		277		263
9	16064	16064021	Haussömmern	Unstrut-Hainich-Kreis	645001	Bad Tennstedt	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		191		171
9	16064	16064027	Hornsömmern	Unstrut-Hainich-Kreis	645001	Bad Tennstedt	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		135		121
9	16064	16064033	Kirchheilingen	Unstrut-Hainich-Kreis	645001	Bad Tennstedt	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		700		641
9	16064	16064038	Kutzleben	Unstrut-Hainich-Kreis	645001	Bad Tennstedt	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		557		514
9	16064	16064045	Mittelsömmern	Unstrut-Hainich-Kreis	645001	Bad Tennstedt	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		181		165
9	16064	16064061	Sundhausen	Unstrut-Hainich-Kreis	645001	Bad Tennstedt	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		341		318
9	16064	16064062	Tottleben	Unstrut-Hainich-Kreis	645001	Bad Tennstedt	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		119		109
9	16064	16064064	Urleben	Unstrut-Hainich-Kreis	645001	Bad Tennstedt	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		340		307
		645051	EG Herbsleben						3 358		3 095	
9	16064	16064019	Großvargula	Unstrut-Hainich-Kreis	645051	Herbsleben	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		664		616

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
9	16064	16064022	Herbsleben	Unstrut-Hainich-Kreis	645051	Herbsleben	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		2 695		2 479
		645053	EG Vogtei						5 015		4 635	
9	16064	16064032	Kammerforst	Unstrut-Hainich-Kreis	645053	Vogtei	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		781		733
9	16064	16064053	Oppershausen	Unstrut-Hainich-Kreis	645053	Vogtei	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		273		251
9	16064	16064075	Vogtei	Unstrut-Hainich-Kreis	645053	Vogtei	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		3 961		3 650
		645055	EG Nottertal-Heilinger Höhen, Stadt						6 433		5 851	
9	16064	16064037	Körner	Unstrut-Hainich-Kreis	645055	Nottertal-Heilinger Höhen, Stadt	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		1 511		1 393
9	16064	16064043	Marolterode	Unstrut-Hainich-Kreis	645055	Nottertal-Heilinger Höhen, Stadt	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		277		251
9	16064	16064077	Nottertal-Heilinger Höhen, Stadt	Unstrut-Hainich-Kreis	645055	Nottertal-Heilinger Höhen, Stadt	009 – Unstrut-Hainich-Kreis II	9		4 645		4 208
										Summe aller Deutschen:	42 325	38 971
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:	1,62	3,37

Die Bevölkerungsvorausberechnung weist für den bestehenden Wahlkreis 9 Unstrut-Hainich-Kreis II 42 325 Deutsche (2029) und 38 971 Deutsche (2039) aus und damit Werte, die nur knapp über den jeweiligen Durchschnittswerten liegen. Damit kann Wahlkreis 9 in seiner bestehenden Form im

Sinne der Wahlkreiskontinuität ohne Änderungen beibehalten werden. Sachgerecht ist damit auch die Beibehaltung der Einräumigkeit des Wahlkreises.

10. Wahlkreis: Kyffhäuserkreis I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
10	16065	16065089	Greußen, Stadt	Kyffhäuserkreis			010- Kyffhäuserkreis I	10		5 101		4 568
10	16065	16065032	Helbedündorf	Kyffhäuserkreis			010- Kyffhäuserkreis I	10		1 979		1 783
10	16065	16065067	Sondershausen, Stadt	Kyffhäuserkreis			010- Kyffhäuserkreis I	10		17 897		16 026
		655002	VWG Greußen						2 848		2 577	
10	16065	16065012	Clingen, Stadt	Kyffhäuserkreis	655002	Greußen	010- Kyffhäuserkreis I	10		965		871
10	16065	16065048	Niederbösa	Kyffhäuserkreis	655002	Greußen	010- Kyffhäuserkreis I	10		102		89
10	16065	16065051	Oberbösa	Kyffhäuserkreis	655002	Greußen	010- Kyffhäuserkreis I	10		280		250
10	16065	16065074	Topfstedt	Kyffhäuserkreis	655002	Greußen	010- Kyffhäuserkreis I	10		505		454
10	16065	16065075	Trebra	Kyffhäuserkreis	655002	Greußen	010- Kyffhäuserkreis I	10		281		260
10	16065	16065077	Wasserthaleben	Kyffhäuserkreis	655002	Greußen	010- Kyffhäuserkreis I	10		353		320

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
10	16065	16065079	Westgreußen	Kyffhäuserkreis	655002	Greußen	010- Kyffhäuserkreis I	10		361		334
		655052	EG Ebeleben, Stadt						3 692		3 354	
10	16065	16065001	Abtsbessingen	Kyffhäuserkreis	655052	Ebeleben, Stadt	010- Kyffhäuserkreis I	10		464		431
10	16065	16065005	Bellstedt	Kyffhäuserkreis	655052	Ebeleben, Stadt	010- Kyffhäuserkreis I	10		150		136
10	16065	16065014	Ebeleben, Stadt	Kyffhäuserkreis	655052	Ebeleben, Stadt	010- Kyffhäuserkreis I	10		2 446		2 217
10	16065	16065018	Freienbessingen	Kyffhäuserkreis	655052	Ebeleben, Stadt	010- Kyffhäuserkreis I	10		193		171
10	16065	16065038	Holzsußra	Kyffhäuserkreis	655052	Ebeleben, Stadt	010- Kyffhäuserkreis I	10		243		221
10	16065	16065058	Rockstedt	Kyffhäuserkreis	655052	Ebeleben, Stadt	010- Kyffhäuserkreis I	10		196		178
10	16065	16065003	Bad Frankenhausen/Kyffhäuser, Stadt	Kyffhäuserkreis			011 –Kyffhäuserkreis II	11		8 845		7 960
10	16065	16065085	Kyffhäuserland	Kyffhäuserkreis			011 –Kyffhäuserkreis II	11		3 608		3 291
							Summe aller Deutschen:			43 969		39 559
							Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:			5,57		4,93

Der derzeit in Wahlkreis 10 und Wahlkreis 11 aufgehende Kyffhäuserkreis kann auf Grund seiner negativen Bevölkerungsprognose nicht weiterhin in Gänze einräumig bleiben; ihm müssen zur Erreichung einer durchschnittlichen Wahlkreiseinwohnerzahl Gebiete aus einem benachbarten Landkreis zugewiesen werden. Um zunächst stabile Einwohnerzahlen im Wahlkreis 10 Kyffhäuserkreis I zu erhalten, wurden diesem die bislang dem Wahlkreis 11 Kyffhäuserkreis II zugehörigen Gemeinden Bad Frankenhausen sowie Kyffhäuserland zugeschlagen. Dadurch kann zumindest Wahlkreis 10 einräumig bleiben.

11. Wahlkreis: Kyffhäuserkreis II / Sömmerda I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
11	16065	16065087	Roßleben-Wiehe, Stadt	Kyffhäuserkreis			011 – Kyffhäuserkreis II	11		6 525		5 835
		655056	EG An der Schmücke, Stadt						6 471		5 887	
11	16065	16065088	An der Schmücke, Stadt	Kyffhäuserkreis	655056	An der Schmücke, Stadt	011 – Kyffhäuserkreis II	11		5 551		5 065
11	16065	16065016	Etzleben	Kyffhäuserkreis	655056	An der Schmücke, Stadt	011 – Kyffhäuserkreis II	11		251		232
11	16065	16065052	Oberheldrungen	Kyffhäuserkreis	655056	An der Schmücke, Stadt	011 – Kyffhäuserkreis II	11		669		591
		655055	EG Artern, Stadt						7 990		7 163	
11	16065	16065086	Artern, Stadt	Kyffhäuserkreis	655055	Artern, Stadt	011 – Kyffhäuserkreis II	11		5 688		5 086
11	16065	16065008	Borxleben	Kyffhäuserkreis	655055	Artern, Stadt	011 – Kyffhäuserkreis II	11		271		249

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
11	16065	16065019	Gehofen	Kyffhäuserkreis	655055	Artern, Stadt	011 – Kyffhäuserkreis II	11		566		516
11	16065	16065042	Kalbsrieth	Kyffhäuserkreis	655055	Artern, Stadt	011 – Kyffhäuserkreis II	11		555		496
11	16065	16065046	Mönchpiffel-Nikolausrieth	Kyffhäuserkreis	655055	Artern, Stadt	011 – Kyffhäuserkreis II	11		279		253
11	16065	16065056	Reinsdorf	Kyffhäuserkreis	655055	Artern, Stadt	011 – Kyffhäuserkreis II	11		631		562
11	16068	16068063	Buttstädt	Sömmerda			017 – Sömmerda II	17		6 246		5 747
11	16068	16068034	Kölleda, Stadt	Sömmerda			017 – Sömmerda II	17		5 553		5 042
		685005	VWG Kindelbrück						4 755		4 342	
11	16068	16068005	Büchel	Sömmerda	685005	Kindelbrück	017 – Sömmerda II	17		224		207
11	16068	16068015	Griefstedt	Sömmerda	685005	Kindelbrück	017 – Sömmerda II	17		217		193
11	16068	16068022	Günstedt	Sömmerda	685005	Kindelbrück	017 – Sömmerda II	17		671		614
11	16068	16068064	Kindelbrück	Sömmerda	685005	Kindelbrück	017 – Sömmerda II	17		3 643		3 328
		685006	VWG Kölleda						3 841		3 543	
11	16068	16068019	Großneuhäuser	Sömmerda	685006	Kölleda	017 – Sömmerda II	17		588		535

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
11	16068	16068033	Kleinneuhausen	Sömmerda	685006	Kölleda	017 – Sömmerda II	17		424		400
11	16068	16068041	Ostramondra	Sömmerda	685006	Kölleda	017 – Sömmerda II	17		432		392
11	16068	16068042	Rastenberg, Stadt	Sömmerda	685006	Kölleda	017 – Sömmerda II	17		2 397		2 216
10	16065	16065003	Bad Frankenhausen/Kyffhäuser, Stadt	Kyffhäuserkreis			011 – Kyffhäuserkreis II	11		-8 845		-7 960
10	16065	16065085	Kyffhäuserland	Kyffhäuserkreis			011 – Kyffhäuserkreis II	11		-3 608		-3 294
									Summe aller Deutschen:	41 381		37 559
									Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:	-0,64		-0,38

Die Herauslösung der dem Wahlkreis 11 Kyffhäuserkreis II derzeit zugehörenden Gemeinden Bad Frankenhausen sowie Kyffhäuserland und ihre Zuordnung zu Wahlkreis 10 erfordert einen Gebietszuschlag mit Gemeinden aus einem Nachbarlandkreis in Wahlkreis 11, um hier ein durchschnittliches Einwohnerniveau zu gewährleisten. Hierfür wurden aus dem Landkreis Sömmerda deren nördlich und östlich gelegenen Gemeinden Kölleda und Buttstädt sowie die zu den Verwaltungsgemeinschaften Kindelbrück und Kölleda gehörenden Gemeinden hinzugefügt und damit ein auf Dauer sehr beständiger, ideal durchschnittlicher, neuer Wahlkreis Kyffhäuserkreis II/Sömmerda I begründet.

12. Wahlkreis: Schmalkalden-Meiningen I / Wartburgkreis IV

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
		665005	VWG Hohe Rhön						7 297		6 555	
12	16066	16066012	Birx	Schmalkalden-Meiningen	665005	Hohe Rhön	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		157		144
12	16066	16066019	Erbenhausen	Schmalkalden-Meiningen	665005	Hohe Rhön	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		455		405
12	16066	16066024	Frankenheim/Rhön	Schmalkalden-Meiningen	665005	Hohe Rhön	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		953		850
12	16066	16066095	Kaltennordheim, Stadt	Schmalkalden-Meiningen	665005	Hohe Rhön	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		5 285		4 756
12	16066	16066052	Oberweid	Schmalkalden-Meiningen	665005	Hohe Rhön	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		446		400
		665013	VWG Wasungen-Amt Sand						7 616		6 840	
12	16066	16066025	Friedelshausen	Schmalkalden-Meiningen			012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		273		242
12	16066	16066041	Mehmels	Schmalkalden-Meiningen			012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		324		296

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
12	16066	16066064	Schwallungen	Schmalkalden-Meiningen			012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		2 030		1 815
12	16066	16066086	Wasungen, Stadt	Schmalkalden-Meiningen			012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		4 989		4 487
12	16066	16066074	Brotterode-Trusetal, Stadt	Schmalkalden-Meiningen			013 – Schmalkalden-Meiningen II	13		5 272		4 695
		665013	EG Breitungen/Werra						7 050		6 281	
12	16066	16066013	Breitungen/Werra	Schmalkalden-Meiningen	665013	Breitungen/Werra	013 – Schmalkalden-Meiningen II	13		4 084		3 637
12	16066	16066022	Fambach	Schmalkalden-Meiningen	665013	Breitungen/Werra	013 – Schmalkalden-Meiningen II	13		1 826		1 626
12	16066	16066059	Rosa	Schmalkalden-Meiningen	665013	Breitungen/Werra	013 – Schmalkalden-Meiningen II	13		610		547
12	16066	16066061	Roßdorf	Schmalkalden-Meiningen	665013	Breitungen/Werra	013 – Schmalkalden-Meiningen II	13		530		471
		635056	EG Geisa, Stadt						6 554		5 915	
12	16063	16063011	Buttlar	Wartburgkreis	635056	Geisa, Stadt	005 – Wartburgkreis I	5		1 141		1 022
12	16063	16063032	Geisa, Stadt	Wartburgkreis	635056	Geisa, Stadt	005 – Wartburgkreis I	5		4 413		3 994

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
12	16063	16063033	Gerstengrund	Wartburgkreis	635056	Geisa, Stadt	005 – Wartburgkreis I	5		62		56
12	16063	16063068	Schleid	Wartburgkreis	635056	Geisa, Stadt	005 – Wartburgkreis I	5		938		843
		635059	EG Dermbach						8 877		7 905	
12	16063	16063015	Dermbach	Wartburgkreis	635059	Dermbach	005 – Wartburgkreis I	5		6 471		5 762
12	16063	16063023	Empfertshausen	Wartburgkreis	635059	Dermbach	005 – Wartburgkreis I	5		448		392
12	16063	16063062	Oechsen	Wartburgkreis	635059	Dermbach	005 – Wartburgkreis I	5		547		491
12	16063	16063084	Weilar	Wartburgkreis	635059	Dermbach	005 – Wartburgkreis I	5		737		655
12	16063	16063086	Wiesenthal	Wartburgkreis	635059	Dermbach	005 – Wartburgkreis I	5		674		604
18	16066	16066093	Rhönblick	Schmalkalden-Meiningen			012 – Schmalkalden-Meiningen I	12	-	-2 426	-	-2 180
		665014	VWG Dolmar-Salzbrücke	-					7 964		7 163	
18	16066	16066005	Belieth	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		-310		-280
18	16066	16066015	Christes	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		-506		-455

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
18	16066	16066016	Dillstädt	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012—Schmalkalden-Meiningen-I	12		-679		-608
18	16066	16066017	Einhausen	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012—Schmalkalden-Meiningen-I	12		-392		-360
18	16066	16066018	Ellingshausen	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012—Schmalkalden-Meiningen-I	12		-183		-160
18	16066	16066038	Kühndorf	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012—Schmalkalden-Meiningen-I	12		-835		-754
18	16066	16066039	Leutersdorf	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012—Schmalkalden-Meiningen-I	12		-196		-176
18	16066	16066045	Neubrunn	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012—Schmalkalden-Meiningen-I	12		-438		-388
18	16066	16066049	Obermaßfeld-Grimmenthal	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012—Schmalkalden-Meiningen-I	12		-1.149		-1.044
18	16066	16066057	Ritschenhausen	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012—Schmalkalden-Meiningen-I	12		-311		-282
18	16066	16066058	Rohr	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012—Schmalkalden-Meiningen-I	12		-836		-750

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
18	16066	16066065	Schwarza	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012—Schmalkalden-Meiningen-I	12		-1.046		-933
18	16066	16066079	Utendorf	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012—Schmalkalden-Meiningen-I	12		-391		-349
18	16066	16066081	Vachdorf	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012—Schmalkalden-Meiningen-I	12		-693		-626
		665050	EG-Meiningen, Stadt	-						23.378		20.924
18	16066	16066042	Meiningen, Stadt	Schmalkalden-Meiningen	665050	Meiningen, Stadt	012—Schmalkalden-Meiningen-I	12		-21.483		-19.213
18	16066	16066056	Rippershausen	Schmalkalden-Meiningen	665050	Meiningen, Stadt	012—Schmalkalden-Meiningen-I	12		-692		-612
18	16066	16066076	Untermaßfeld	Schmalkalden-Meiningen	665050	Meiningen, Stadt	012—Schmalkalden-Meiningen-I	12		-1.203		-1.099
										Summe aller Deutschen:	42.666	38.191
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:	2,44	1,30

Der Landkreis Schmalkalden-Meiningen und die ihm zugehörigen Wahlkreise haben gegenüber dem Landesdurchschnitt einen erheblichen Bevölkerungsüberhang zu verzeichnen, der in Zusammenwirkung mit der notwendigen Zuweisung der dem Wartburgkreis zugehörigen Erfüllenden Gemeinden Dermbach und Geisa (vgl. unter 5.) eine deutliche Reform der Wahlkreisstruktur in diesem Landkreis erforderlich macht. In Wahlkreis 12 sollten zunächst die Gemeinden mit Rhönanteil (Verwaltungsgemeinschaft Hohe Rhön, Verwaltungsgemeinschaft Wasungen-Amt Sand und die Erfüllende Gemeinde Breitung/Werra) – unter Berücksichtigung der topographischen Lage Dermbachs und Geisas aus dem Wartburgkreis – zusammengefasst werden sowie die nördlich gelegene Gemeinde Brotterode-Trusetal, um somit einen noch im festgelegten Abweichungskorridor von +/- 10 Prozent liegenden Wahlkreis nordwestlich gelegener Gemeinden im Landkreis Schmalkalden-Meiningen zu kreieren. Die ausgeschlossene Erfüllende Gemeinde Meiningen sowie die Verwaltungsgemeinschaft Dolmar-Salzbrücke – beide östlich und zentral im Landkreis gelegen – sollen in den Wahlkreis 18 überführt und dort mit dem südlich gelegenen Grabfeld zusammengeführt werden. Die ursprüngliche Planung, den Wahlkreis 12 ausschließlich aus Gemeinden des Landkreises Schmalkalden-Meiningen zu bilden, hätte eine Zuordnung der Gemeinde Steinbach-Hallenberg zu einem gemeinsamen Wahlkreis mit den Verwaltungsgemeinschaften Heldburger Unterland und Feldstein aus dem Landkreis Hildburghausen bedeutet. Diese große Nord-Süd-Ausdehnung wurde verworfen, um den regionalen Gegebenheiten besser gerecht zu werden. Die Zuschneidung des Wahlkreises 12 vom Rennsteig bis in die Rhön berücksichtigt die kulturgeschichtliche Entwicklung sowie die regionale Identität der Bevölkerung stärker als ein gemeinsamer Wahlkreis von Steinbach-Hallenberg bis ins Heldburger Unterland.

13. Wahlkreis: Schmalkalden-Meiningen II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
13	16066	16066023	Floh-Seligenthal	Schmalkalden-Meiningen			013 – Schmalkalden-Meiningen II	13		5 393		4 861
13	16066	16066063	Schmalkalden, Stadt	Schmalkalden-Meiningen			013 – Schmalkalden-Meiningen II	13		16 074		14 346

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
13	16066	16066069	Steinbach-Hallenberg, Kurort, Stadt	Schmalkalden-Meiningen			013 – Schmalkalden-Meiningen II	13		8 550		7 669
13	16066	16066047	Oberhof, Stadt	Schmalkalden-Meiningen			021 – Suhl / Schmalkalden-Meiningen IV	21		1 239		1 084
13	16066	16066092	Zella-Mehlis, Stadt	Schmalkalden-Meiningen			021 – Suhl / Schmalkalden-Meiningen IV	21		11 073		9 896
12	16066	16066074	Brotterode-Trusetal, Stadt	Schmalkalden-Meiningen			013 – Schmalkalden-Meiningen II	13		5 272		4 695
		665013	EG Breitungen/Werra						2 966		6 281	
12	16066	16066013	Breitungen/Werra	Schmalkalden-Meiningen	665013	Breitungen/Werra	013 – Schmalkalden-Meiningen II	13		4 084		3 637
12	16066	16066022	Fambach	Schmalkalden-Meiningen	665013	Breitungen/Werra	013 – Schmalkalden-Meiningen II	13		1 826		1 626
12	16066	16066059	Rosa	Schmalkalden-Meiningen	665013	Breitungen/Werra	013 – Schmalkalden-Meiningen II	13		610		547
12	16066	16066061	Reißdorf	Schmalkalden-Meiningen	665013	Breitungen/Werra	013 – Schmalkalden-Meiningen II	13		530		471

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
									Summe aller Deutschen:		42 329	37 857
									Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:		1,63	0,41

Die Zusammenführung der nordöstlich im Landkreis gelegenen, vergleichsweise großen Gemeinden Floh-Seligenthal, Schmalkalden, Steinbach-Hallenberg, Oberhof und Zella-Mehlis lässt einen einräumigen, dauerhaft stabilen Durchschnittswahlkreis entstehen.

14. Wahlkreis: Gotha I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
14	16067	16067064	Bad Tabarz	Gotha			014 – Gotha I	14		3 512		3 184
14	16067	16067019	Friedrichroda, Stadt	Gotha			014 – Gotha I	14		6 268		5 650
14	16067	16067065	Tambach-Dietharz/Thür. Wald, Stadt	Gotha			014 – Gotha I	14		3 155		2 826
14	16067	16067072	Waltershausen, Stadt	Gotha			014 – Gotha I	14		10 547		9 440
		675050	EG Ohrdruf, Stadt						9 300		8 327	
14	16067	16067044	Luisenthal	Gotha	675050	Ohrdruf, Stadt	014 – Gotha I	14		1 049		944
14	16067	16067053	Ohrdruf, Stadt	Gotha	675050	Ohrdruf, Stadt	014 – Gotha I	14		8 251		7 384
		675054	EG Georgenthal						7 533		6 767	
14	16067	16067013	Erleben	Gotha	675054	Georgenthal	014 – Gotha I	14		602		534

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039		
14	16067	16067092	Georgenthal	Gotha	675054	Georgenthal	014 – Gotha I	14		6 931		6 233	
										Summe aller Deutschen:		40 315	36 194
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:		-3,20	-4,00

Die Bevölkerungsvorausberechnung weist für den bestehenden Wahlkreis 14 Gotha I 40 315 Deutsche (2029) und 36 194 Deutsche (2039) aus und damit Werte, die nur knapp unter den jeweiligen Durchschnittswerten liegen. Damit kann Wahlkreis 14 in seiner bestehenden Form im Sinne der Wahlkreiskontinuität ohne Änderungen beibehalten werden. Sachgerecht ist damit auch die Beibehaltung der Einräumigkeit des Wahlkreises.

15. Wahlkreis: Gotha II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039		
15	16067	16067029	Gotha, Stadt	Gotha			015 – Gotha II	15		35 804		32 080	
15	16067	16067088	Hörsel	Gotha			015 – Gotha II	15		4 280		3 872	
										Summe aller Deutschen:		40 084	35 952
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:		-3,76	-4,64

Die Bevölkerungsvorausberechnung weist für den bestehenden Wahlkreis 15 Gotha II 40 084 Deutsche (2029) und 35 952 Deutsche (2039) aus und damit Werte, die nur knapp unter den jeweiligen Durchschnittswerten liegen. Damit kann Wahlkreis 15 in seiner bestehenden Form im Sinne der Wahlkreiskontinuität ohne Änderungen beibehalten werden. Sachgerecht ist damit auch die Beibehaltung der Einräumigkeit des Wahlkreises.

16. Wahlkreis: Gotha III / Ilm-Kreis I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
16	16067	16067087	Nesse-Apfelstädt	Gotha				16		5 413		4 906
		675012	VWG Fahner Höhe						6 619		6 045	
16	16067	16067009	Dachwig	Gotha	675012	Fahner Höhe	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		1 497		1 364
16	16067	16067011	Döllstädt	Gotha	675012	Fahner Höhe	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		994		896
16	16067	16067026	Gierstädt	Gotha	675012	Fahner Höhe	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		671		600
16	16067	16067033	Großfahner	Gotha	675012	Fahner Höhe	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		740		666
16	16067	16067067	Tonna	Gotha	675012	Fahner Höhe	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		2 716		2 520
		675007	VWG Nesseaue						5 050		4 535	
16	16067	16067004	Bienstädt	Gotha	675007	Nesseaue	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		623		568
16	16067	16067016	Eschenbergen	Gotha	675007	Nesseaue	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		647		580

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
16	16067	16067022	Friemar	Gotha	675007	Nesseaue	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		908		818
16	16067	16067047	Molschleben	Gotha	675007	Nesseaue	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		939		855
16	16067	16067052	Nottleben	Gotha	675007	Nesseaue	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		389		354
16	16067	16067055	Pferdingsleben	Gotha	675007	Nesseaue	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		334		294
16	16067	16067068	Tröchtelborn	Gotha	675007	Nesseaue	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		268		239
16	16067	16067071	Tüttleben	Gotha	675007	Nesseaue	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		637		553
16	16067	16067082	Zimmernsupra	Gotha	675007	Nesseaue	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		306		274
		675052	EG Drei Gleichen						8 080		7 343	
16	16067	16067089	Drei Gleichen	Gotha	675052	Drei Gleichen	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		7 356		6 681
16	16067	16067059	Schwabhausen	Gotha	675052	Drei Gleichen	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		724		662
		675053	EG Nesselal						8 382		7 594	
16	16067	16067091	Nesselal	Gotha	675053	Nesselal	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		7 296		6 610
16	16067	16067063	Sonneborn	Gotha	675053	Nesselal	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		1 086		985

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
16	16070	16070028	Amt Wachsenburg	Ilm-Kreis			023 – Ilm-Kreis III	23		7 401		6 808
		685002	VWG-Gera-Aue						-4 674		-4 282	
17	16068	16068002	Andisleben	Sömmerda	16068002	Gera-Aue	016 – Sömmerda I / Gotha-III	16		-554		-504
17	16068	16068014	Gebesee, Stadt	Sömmerda	16068002	Gera-Aue	016 – Sömmerda I / Gotha-III	16		-2 015		-1 864
17	16068	16068045	Ringleben	Sömmerda	16068002	Gera-Aue	016 – Sömmerda I / Gotha-III	16		-455		-413
17	16068	16068057	Walsleben	Sömmerda	16068002	Gera-Aue	016 – Sömmerda I / Gotha-III	16		-1 655		-1 505
		685009	VWG-Straußfurt				016 – Sömmerda I / Gotha-III		-6 286		-5 727	
17	16068	16068013	Gangleffsömmern	Sömmerda	16068013	Straußfurt	016 – Sömmerda I / Gotha-III	16		-868		-786
17	16068	16068025	Haßleben	Sömmerda	16068013	Straußfurt	016 – Sömmerda I / Gotha-III	16		-844		-762
17	16068	16068044	Riethnordhausen	Sömmerda	16068013	Straußfurt	016 – Sömmerda I / Gotha-III	16		-984		-916
17	16068	16068049	Schwerstedt	Sömmerda	16068013	Straußfurt	016 – Sömmerda I / Gotha-III	16		-528		-475
17	16068	16068053	Straußfurt	Sömmerda	16068013	Straußfurt	016 – Sömmerda I / Gotha-III	16		-1 843		-1 676
17	16068	16068059	Werningshausen	Sömmerda	16068013	Straußfurt	016 – Sömmerda I / Gotha-III	16		-622		-570

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039		
17	16068	16068062	Wundersleben	Sömmerda	16068013	Straußfurt	016—Sömmerda I /Gotha-III	16		-599		-542	
		685050	EG Elxleben						-3180		-2931		
17	16068	16068009	Elxleben	Sömmerda	685050	Elxleben	016—Sömmerda I /Gotha-III	16		-2172		-2007	
17	16068	16068064	Witterda	Sömmerda	685050	Elxleben	016—Sömmerda I /Gotha-III	16		-1008		-925	
										Summe aller Deutschen:		40 946	37 232
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:		-1,69	-1,24

Die Reform des Wahlkreises 16 ordnet die dem Landkreis Gotha zugehörigen Gemeinden im Norden und im Osten des Landkreises einander zu und fügt die zum Landkreis Sömmerda gehörenden Gebiete (des bestehenden Wahlkreises 16: Verwaltungsgemeinschaft Gera-Aue, Verwaltungsgemeinschaft Straußfurt, Erfüllende Gemeinde Elxleben) dem neuen Wahlkreis 17 Sömmerda II hinzu, um dort einen einräumigen Wahlkreis entstehen zu lassen. Zum Ausgleich wurde die südöstlich an den Landkreis grenzende Gemeinde Amt Wachsenburg des Landkreises Ilm-Kreis dem Wahlkreis 16 zugeordnet, was insofern sachgerecht scheint, da der Landkreis Gotha und der Landkreis Ilm-Kreis zu einem gemeinsamen Bundestagswahlkreis (192) verbunden sind. Ein solcher Zusammenhang besteht zwischen dem Landkreis Gotha und dem Landkreis Sömmerda nicht. Zudem ist der bestehende Wahlkreis 23 Ilm-Kreis II stark übermäßig, sodass ein Gebietsabtritt hier angezeigt schien.

17. Wahlkreis: Sömmerda II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
17	16068	16068051	Sömmerda, Stadt	Sömmerda			017 – Sömmerda II	17		16 376		14 863
17	16068	16068058	Weißensee, Stadt	Sömmerda			017 – Sömmerda II	17		3 276		2 982
		685012	VWG Gramme-Vippach						8 516		7 812	
17	16068	16068001	Alperstedt	Sömmerda	685012	Gramme-Vippach	017 – Sömmerda II	17		664		606
17	16068	16068007	Eckstedt	Sömmerda	685012	Gramme-Vippach	017 – Sömmerda II	17		551		498
17	16068	16068017	Großmölsen	Sömmerda	685012	Gramme-Vippach	017 – Sömmerda II	17		225		212
17	16068	16068021	Großrudstedt	Sömmerda	685012	Gramme-Vippach	017 – Sömmerda II	17		1 768		1 638
17	16068	16068032	Kleinmölsen	Sömmerda	685012	Gramme-Vippach	017 – Sömmerda II	17		281		257
17	16068	16068036	Markvippach	Sömmerda	685012	Gramme-Vippach	017 – Sömmerda II	17		526		485
17	16068	16068037	Nöda	Sömmerda	685012	Gramme-Vippach	017 – Sömmerda II	17		764		704
17	16068	16068039	Ollendorf	Sömmerda	685012	Gramme-Vippach	017 – Sömmerda II	17		397		367
17	16068	16068048	Schloßvippach	Sömmerda	685012	Gramme-Vippach	017 – Sömmerda II	17		1 270		1 160

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
17	16068	16068052	Spröttau	Sömmerda	685012	Gramme-Vippach	017 – Sömmerda II	17		683		614
17	16068	16068055	Udestedt	Sömmerda	685012	Gramme-Vippach	017 – Sömmerda II	17		736		676
17	16068	16068056	Vogelsberg	Sömmerda	685012	Gramme-Vippach	017 – Sömmerda II	17		651		595
		685002	VWG Gera-Aue						4 674		4 282	
17	16068	16068002	Andisleben	Sömmerda	685002	Gera-Aue	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		551		504
17	16068	16068014	Gebesee, Stadt	Sömmerda	685002	Gera-Aue	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		2 015		1 861
17	16068	16068045	Ringleben	Sömmerda	685002	Gera-Aue	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		455		413
17	16068	16068057	Walschleben	Sömmerda	685002	Gera-Aue	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		1 655		1 505
		685009	VWG Straußfurt						6 286		5 727	
17	16068	16068013	Gangloffsömmern	Sömmerda	685009	Straußfurt	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		868		786
17	16068	16068025	Haßleben	Sömmerda	685009	Straußfurt	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		841		762
17	16068	16068044	Riethnordhausen	Sömmerda	685009	Straußfurt	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		984		916
17	16068	16068049	Schwerstedt	Sömmerda	685009	Straußfurt	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		528		475

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
17	16068	16068053	Straußfurt	Sömmerda	685009	Straußfurt	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		1 843		1 676
17	16068	16068059	Werningshausen	Sömmerda	685009	Straußfurt	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		622		570
17	16068	16068062	Wundersleben	Sömmerda	685009	Straußfurt	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		599		542
		685050	EG Elxleben						3 180		2 931	
17	16068	16068009	Elxleben	Sömmerda	685050	Elxleben	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		2 172		2 007
17	16068	16068061	Witterda	Sömmerda	685050	Elxleben	016 – Sömmerda I / Gotha III	16		1 008		925
11	16068	16068063	Buttstädt	Sömmerda			017 – Sömmerda II	17		-6 246		-5 747
11	16068	16068034	Kölleda, Stadt	Sömmerda			017 – Sömmerda II	17		-5 553		-5 042
		685005	VWG Kindelbrück						-4 755		-4 342	
11	16068	16068005	Büchel	Sömmerda	685005	Kindelbrück	017 – Sömmerda II	17		-224		-207
11	16068	16068015	Griefstedt	Sömmerda	685005	Kindelbrück	017 – Sömmerda II	17		-217		-193
11	16068	16068022	Günstedt	Sömmerda	685005	Kindelbrück	017 – Sömmerda II	17		-671		-614
11	16068	16068064	Kindelbrück	Sömmerda	685005	Kindelbrück	017 – Sömmerda II	17		-3 643		-3 328

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039		
		685006	VWG Kölleda						-3.841		-3.543		
11	16068	16068019	Großneuhäuser	Sömmerda	685006	Kölleda	017—Sömmerda II	17		-588		-535	
11	16068	16068033	Kleinneuhäuser	Sömmerda	685006	Kölleda	017—Sömmerda II	17		-424		-400	
11	16068	16068041	Ostramontra	Sömmerda	685006	Kölleda	017—Sömmerda II	17		-432		-392	
11	16068	16068042	Rastenberg, Stadt	Sömmerda	685006	Kölleda	017—Sömmerda II	17		-2.397		-2.216	
										Summe aller Deutschen:		42 308	38 599
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:		1,58	2,38

Auf Grund der Rückführung der dem Landkreis Sömmerda zugehörenden Gebiete der Verwaltungsgemeinschaft Gera-Aue, Verwaltungsgemeinschaft Straußfurt und Erfüllenden Gemeinde Elxleben aus dem bestehenden Wahlkreis Sömmerda I/Gotha III in den Wahlkreis 17 Sömmerda II konnte ein einräumiger Wahlkreis geschaffen werden. Die aus dem vorgeschlagenen Wahlkreis 17 auszugrenzenden Gebiete – aus dem Landkreis Sömmerda – werden dem Wahlkreis 11 Kyffhäuserkreis II/Sömmerda I zugeschlagen, da der Landkreis Kyffhäuserkreis auf Grund des starken Bevölkerungsrückgangs nicht mehr länger in zwei einräumige Wahlkreise aufgeteilt werden konnte, s. unter 10. und 11.

18. Wahlkreis: Schmalkalden-Meiningen III

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
18	16066	16066094	Grabfeld	Schmalkalden-Meiningen			018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		5 181		4 671
18	16066	16066093	Rhönblick	Schmalkalden-Meiningen			012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		2 426		2 180
		665014	VWG Dolmar-Salzbrücke						7 964		7 163	
18	16066	16066005	Belrieth	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		310		280
18	16066	16066015	Christes	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		506		455
18	16066	16066016	Dillstädt	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		679		608
18	16066	16066017	Einhausen	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		392		360
18	16066	16066018	Ellingshausen	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		183		160
18	16066	16066038	Kühndorf	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		835		751

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
18	16066	16066039	Leutersdorf	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		196		176
18	16066	16066045	Neubrunn	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		438		388
18	16066	16066049	Obermaßfeld-Grimmenthal	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		1 149		1 044
18	16066	16066057	Ritschenhausen	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		311		282
18	16066	16066058	Rohr	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		836		750
18	16066	16066065	Schwarza	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		1 046		933
18	16066	16066079	Utendorf	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		391		349
18	16066	16066081	Vachdorf	Schmalkalden-Meiningen	665014	Dolmar-Salzbrücke	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		693		626
		665050	EG Meiningen, Stadt						23 378		20 924	
18	16066	16066042	Meiningen, Stadt	Schmalkalden-Meiningen	665050	Meiningen, Stadt	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		21 483		19 213

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
18	16066	16066056	Rippershausen	Schmalkalden-Meiningen	665050	Meiningen, Stadt	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		692		612
18	16066	16066076	Untermaßfeld	Schmalkalden-Meiningen	665050	Meiningen, Stadt	012 – Schmalkalden-Meiningen I	12		1 203		1 099
20	16069	16069062	Römhild, Stadt	Hildburghausen			018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		-5 973		-5 313
		695002	VWG-Feldstein						-6 406		-5 662	
20	16069	16069004	Ahlstädt	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		-113		-102
20	16069	16069003	Beinerstadt	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		-262		-231
20	16069	16069004	Bischofred	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		-152		-137
20	16069	16069008	Dingsleben	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		-224		-199
20	16069	16069009	Ehrenberg	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I /	18		-164		-147

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
							Schmalkalden-Meiningen III					
20	16069	16069014	Eichenberg	Hildburghausen	695002	Feldstein	018—Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		-146		-130
20	16069	16069016	Grimmelshausen	Hildburghausen	695002	Feldstein	018—Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		-168		-154
20	16069	16069017	Grub	Hildburghausen	695002	Feldstein	018—Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		-128		-114
20	16069	16069021	Henfstädt	Hildburghausen	695002	Feldstein	018—Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		-302		-263
20	16069	16069025	Kloster-Verbra	Hildburghausen	695002	Feldstein	018—Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		-248		-219
20	16069	16069026	Lengfeld	Hildburghausen	695002	Feldstein	018—Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		-352		-309
20	16069	16069028	Marisfeld	Hildburghausen	695002	Feldstein	018—Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		-367		-324

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
20	16069	16069035	Oberstadt	Hildburghausen	695002	Feldstein	018—Hildburghausen I/ Schmalkalden-Meiningen III	18		-302		-270
20	16069	16069037	Reurieth	Hildburghausen	695002	Feldstein	018—Hildburghausen I/ Schmalkalden-Meiningen III	18		-694		-614
20	16069	16069044	Schmeheim	Hildburghausen	695002	Feldstein	018—Hildburghausen I/ Schmalkalden-Meiningen III	18		-240		-214
20	16069	16069047	St.Bernhard	Hildburghausen	695002	Feldstein	018—Hildburghausen I/ Schmalkalden-Meiningen III	18		-225		-200
20	16069	16069051	Themar, Stadt	Hildburghausen	695002	Feldstein	018—Hildburghausen I/ Schmalkalden-Meiningen III	18		-2 323		-2 046
		695004	VWG Heldburger Unterland							-6 807		-6 102
20	16069	16069063	Heldburg, Stadt	Hildburghausen	695004	Heldburger Unterland	018—Hildburghausen I/ Schmalkalden-Meiningen III	18		-3 057		-2 739
20	16069	16069041	Schlechtsart	Hildburghausen	695004	Heldburger Unterland	018—Hildburghausen I/ Schmalkalden-Meiningen III	18		-138		-124

Wahlkreis 18 verbindet die südlichen, nicht den Wahlkreisen 12 und 13 zugewiesenen Gebiete des Landkreises Schmalkalden-Meiningen zu einem einräumigen Wahlkreis, vgl. unter 12. Die aus dem Wahlkreis auszuschließenden Gebiete des Landkreises Hildburghausen können – zur Begründung eines einräumigen Wahlkreises – dem Wahlkreis 20 Hildburghausen I hinzugefügt werden, der in seinem jetzigen Bestand stark untermaßig ist.

19. Wahlkreis: Sonneberg I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
19	16072	16072024	Föritztal	Sonneberg			019 – Sonneberg I	19		7 386		6 415
19	16072	16072023	Frankenblick	Sonneberg			019 – Sonneberg I	19		5 032		4 403
19	16072	16072018	Sonneberg, Stadt	Sonneberg			019 – Sonneberg I	19		18 600		16 171
19	16072	16072015	Schalkau, Stadt	Sonneberg			019 – Sonneberg I	19		2 854		2 493
19	16072	16072011	Lauscha, Stadt	Sonneberg			020 – Hildburghausen II / Sonneberg II	20		2 740		2 374
19	16072	16072019	Steinach, Stadt	Sonneberg			020 – Hildburghausen II / Sonneberg II	20		3 168		2 752
							Summe aller Deutschen:			39 781		34 607
							Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:			-4,48		-8,20

Wahlkreis 19 Sonneberg I vereint die südlichen, zum Landkreis Sonneberg gehörenden Gemeinden zu einem einräumigen Wahlkreis. Um den Abweichungskorridor von 10 Prozent nicht zu übertreten, ist der Gebietszuwachs der bislang dem Wahlkreis 20 zugehörigen Gemeinden Lauscha und Steinach erforderlich.

20. Wahlkreis: Hildburghausen I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
20	16069	16069012	Eisfeld, Stadt	Hildburghausen			020 – Hildburghausen II / Sonneberg II	20		6 666		5 942
		695051	EG Auengrund						2 968		2 667	
20	16069	16069058	Auengrund	Hildburghausen	695051	Auengrund	020 – Hildburghausen II / Sonneberg II	20		2 578		2 313
20	16069	16069006	Brünn/Thür.	Hildburghausen	695051	Auengrund	020 – Hildburghausen II / Sonneberg II	20		390		354
20	16069	16069024	Hildburghausen, Stadt	Hildburghausen			018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		9 385		8 298
20	16069	16069062	Römhild, Stadt	Hildburghausen			018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		5 973		5 313
20	16069	16069053	Veilsdorf	Hildburghausen			018 – Hildburghausen I /	18		2 415		2 148

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
							Schmalkalden-Meiningen III					
		695002	VWG Feldstein				018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III		6 406		5 662	
20	16069	16069001	Ahlstädt	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		113		102
20	16069	16069003	Beinerstadt	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		262		231
20	16069	16069004	Bischofrod	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		152		137
20	16069	16069008	Dingsleben	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		221		199
20	16069	16069009	Ehrenberg	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		164		147
20	16069	16069011	Eichenberg	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		146		130

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
20	16069	16069016	Grimmelshausen	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		168		154
20	16069	16069017	Grub	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		128		111
20	16069	16069021	Henfstädt	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		302		263
20	16069	16069025	Kloster Veßra	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		248		219
20	16069	16069026	Lengfeld	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		352		309
20	16069	16069028	Marisfeld	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		367		321
20	16069	16069035	Oberstadt	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		302		270

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
20	16069	16069037	Reurieth	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		694		611
20	16069	16069044	Schmeheim	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		240		214
20	16069	16069047	St.Bernhard	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		225		200
20	16069	16069051	Themar, Stadt	Hildburghausen	695002	Feldstein	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		2 323		2 046
		695004	VWG Heldburger Unterland						6 807		6 102	
20	16069	16069063	Heldburg, Stadt	Hildburghausen	695004	Heldburger Unterland	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		3 057		2 739
20	16069	16069041	Schlechtsart	Hildburghausen	695004	Heldburger Unterland	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		138		124
20	16069	16069046	Schweickershausen	Hildburghausen	695004	Heldburger Unterland	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		150		136

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
20	16069	16069049	Straufhain	Hildburghausen	695004	Heldburger Unterland	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		2 428		2 178
20	16069	16069052	Ummerstadt, Stadt	Hildburghausen	695004	Heldburger Unterland	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		416		371
20	16069	16069056	Westhausen	Hildburghausen	695004	Heldburger Unterland	018 – Hildburghausen I / Schmalkalden-Meiningen III	18		618		554
21	16069	16069061	Masserberg	Hildburghausen			020 – Hildburghausen II / Sonneberg II	20		-1 841		-1 622
21	16069	16069042	Schleusegrund	Hildburghausen			020 – Hildburghausen II / Sonneberg II	20		-2 273		-2 019
21	16069	16069043	Schleusingen, Stadt	Hildburghausen			020 – Hildburghausen II / Sonneberg II	20		-9 477		-8 410
19	16072	16072011	Lauscha, Stadt	Sonneberg			020 – Hildburghausen II / Sonneberg II	20		-2 740		-2 374
19	16072	16072019	Steinach, Stadt	Sonneberg			020 – Hildburghausen II / Sonneberg II	20		-3 168		-2 752
		725051	EG Neuhaus am Rennweg, Stadt							-7 290		-6 287

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039		
29	16072	16072006	Goldisthal	Sonneberg	725051	Neuhaus am Rennweg, Stadt	020—Hildburghausen II / Sonneberg II	20		-318		-275	
29	16072	16072013	Neuhaus am Rennweg, Stadt	Sonneberg	725051	Neuhaus am Rennweg, Stadt	020—Hildburghausen II / Sonneberg II	20		-6 972		-6 012	
										Summe aller Deutschen:		40 619	36 132
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:		-2,47	-4,16

Wahlkreis 20 vereint alle dem Landkreis Hildburghausen zugehörigen, südwestlichen Gebiete mit Ausnahme der Gebiete der Gemeinden Schleusingen, Schleusegrund und Masserberg zu einem einräumigen Wahlkreis. Insbesondere löst die Neuordnung im Wahlkreis 20 – durch Abtrennung der Gebiete der Erfüllenden Gemeinde Neuhaus am Rennweg sowie Lauscha und Steinach – die Verbindung mit dem Landkreis Sonneberg. Die Gebiete der nördlich im Landkreis liegenden Gemeinden Schleusingen, Schleusegrund und Masserberg wurden dem Wahlkreis 21 Suhl/Hildburghausen II zugeschlagen, um die personelle Unterdeckung Suhls auszugleichen.

21. Wahlkreis: Suhl / Hildburghausen II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
21	16054	16054000	Suhl, Stadt	Stadt Suhl			021 – Suhl / Schmalkalden-Meiningen IV	21		27 713		22 588

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
21	16069	16069061	Masserberg	Hildburghausen			020 – Hildburghausen II / Sonneberg II	20		1 841		1 622
21	16069	16069042	Schleusegrund	Hildburghausen			020 – Hildburghausen II / Sonneberg II	20		2 273		2 019
21	16069	16069043	Schleusingen, Stadt	Hildburghausen			020 – Hildburghausen II / Sonneberg II	20		9 477		8 410
13	16066	16066047	Oberhof, Stadt	Schmalkalden-Meiningen			021 – Suhl / Schmalkalden-Meiningen-IV	21		-1 239		-1 084
13	16066	16066092	Zella-Mehlis, Stadt	Schmalkalden-Meiningen			021 – Suhl / Schmalkalden-Meiningen-IV	21		-11 073		-9 896
									Summe aller Deutschen:	41 304		34 639
									Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:	-0,83		-8,12

Dem Wahlkreis 21 wurden die dem Landkreis Schmalkalden-Meiningen zugehörigen Städte Oberhof und Zella-Mehlis entnommen, um Wahlkreis 13 Schmalkalden-Meiningen II einräumig zu strukturieren. Zum Ausgleich wurden die nördlich im Landkreis Hildburghausen, südlich von Suhl liegenden Gemeinden Schleusingen, Schleusegrund und Masserberg dem Wahlkreis 21 Suhl/Hildburghausen II zugewiesen. Von Bedeutung war bei

der Betrachtung in Frage kommender Strukturierungsalternativen insbesondere das Anliegen, südlich des Rennsteigs erforderliche Wahlkreiszuordnungen (insbesondere in den Kreisen Hildburghausen, Schmalkalden-Meiningen und der kreisfreien Stadt Suhl) nicht unter Rückgriff auf Gebiete nördlich des Rennsteigs umzusetzen.

22. Wahlkreis: Ilm-Kreis II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
22	16070	16070058	Großbreitenbach, Stadt	Ilm-Kreis			022 – Ilm-Kreis I	22		5 232		4 710
22	16070	16070029	Ilmenau, Stadt	Ilm-Kreis			022 – Ilm-Kreis I	22		32 485		29 578
		705002	VWG Geratal/Plaue						4 071		3 733	
22	16070	16070011	Elgersburg	Ilm-Kreis	705002	Geratal/Plaue	022 – Ilm-Kreis I	22		1 105		1 000
22	16070	16070034	Martinroda	Ilm-Kreis	705002	Geratal/Plaue	022 – Ilm-Kreis I	22		1 119		1 033
22	16070	16070043	Plaue, Stadt	Ilm-Kreis	705002	Geratal/Plaue	023 – Ilm-Kreis II	23		1 848		1 699
							Summe aller Deutschen:			41 788		38 020
							Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:			0,33		0,85

Wahlkreis 22 Ilm-Kreis I (nunmehr Ilm-Kreis II auf Grund der Gebietsabgabe des Landkreises Ilm-Kreis an Wahlkreis 16 – nunmehr Gotha III/Ilm-Kreis I) in seiner bestehenden Struktur ist leicht untermaßig; Wahlkreis 23 Ilm-Kreis II (nunmehr Ilm-Kreis III) in seiner bestehenden Struktur stark übermäßig. Durch Zuordnung der Stadt Plaue aus dem nördlichen Wahlkreis 23 in den südlichen Wahlkreis 22 – nunmehr Ilm-Kreis II – konnte die leichte Unterdeckung ausgeglichen und zudem die Verwaltungsgemeinschaft Geratal/Plaue wieder zusammengeführt werden. Auch auf lange Sicht (2039) konnte ein dem verfassungsrechtlichen Ideal der gleichgroßen Wahlkreise nahekommender Wahlkreis begründet werden. Von Bedeutung

war bei der Betrachtung in Frage kommender Strukturierungsalternativen insbesondere auch das Anliegen, nördlich des Rennsteigs erforderliche Wahlkreiszuordnungen (insbesondere im Ilm-Kreis) nicht unter Rückgriff auf Gebiete südlich des Rennsteigs umzusetzen. Exemplarisch sollte daher auch die südlichste Gemeinde im Landkreis Ilm-Kreis Großbreitenbach keinen Gebieten aus dem Landkreis Hildburghausen angeschlossen werden.

23. Wahlkreis: Ilm-Kreis III

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2029	
23	16070	16070004	Arnstadt, Stadt	Ilm-Kreis			023 – Ilm-Kreis II	23		22 793		20 846
23	16070	16070057	Geratal	Ilm-Kreis			023 – Ilm-Kreis II	23		8 054		7 347
23	16070	16070048	Stadtilm, Stadt	Ilm-Kreis			023 – Ilm-Kreis II	23		7 625		6 962
		705009	VWG Riechheimer Berg						3 823		3 518	
23	16070	16070001	Alkersleben	Ilm-Kreis	705009	Riechheimer Berg	023 – Ilm-Kreis II	23		271		245
23	16070	16070006	Bösleben-Wüllersleben	Ilm-Kreis	705009	Riechheimer Berg	023 – Ilm-Kreis II	23		576		525
23	16070	16070008	Dornheim	Ilm-Kreis	705009	Riechheimer Berg	023 – Ilm-Kreis II	23		522		476
23	16070	16070012	Elleben	Ilm-Kreis	705009	Riechheimer Berg	023 – Ilm-Kreis II	23		848		787
23	16070	16070013	Elxleben	Ilm-Kreis	705009	Riechheimer Berg	023 – Ilm-Kreis II	23		556		518
23	16070	16070041	Osthausen-Wülfershausen	Ilm-Kreis	705009	Riechheimer Berg	023 – Ilm-Kreis II	23		445		402
23	16070	16070054	Witzleben	Ilm-Kreis	705009	Riechheimer Berg	023 – Ilm-Kreis II	23		606		565
16	16070	16070028	Amt Wachsenburg	Ilm-Kreis			023 – Ilm-Kreis II	23		-7 401		-6 808
		705002	VWG Geratal/Plaue						-1 848		-1 699	
22	16070	16070043	Plaue, Stadt	Ilm-Kreis	705002	Geratal/Plaue	023 – Ilm-Kreis II	23		-1 848		-1 699

								Summe aller Deutschen:	42 295	38 674
								Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:	1,55	2,58

Der nördlich im Landkreis Ilm-Kreis liegende Wahlkreis 23 – aktuell Ilm-Kreis II hat einen starken Bevölkerungsüberhang zu verzeichnen. Der Vorschlag der Kommission sieht daher vor, Gebiete dieses Wahlkreises – nunmehr Ilm-Kreis III – namentlich die Gemeinde Amt Wachsenburg an den nordwestlich angrenzenden Wahlkreis 16 – nunmehr Gotha III/Ilm-Kreis I – abzugeben, vgl. unter 16 sowie die Stadt Plaue dem Wahlkreis 22 – Ilm-Kreis II zuzuordnen. Hierdurch konnte ein durchschnittlicher, einräumig bleibender, dauerhaft stabiler Wahlkreis geschaffen werden.

24. Wahlkreis: Erfurt I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
24	16051	16051022	Gispersleben	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		3 825		3 607
24	16051	16051009	Hohenwinden	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		1 620		1 488
24	16051	16051042	Kühnhausen	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		1 003		919
24	16051	16051026	Mittelhausen	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		962		897
24	16051	16051023	Moskauer Platz	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		5 951		5 423
24	16051	16051006	Rieth	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		4 261		3 927
24	16051	16051010	Roter Berg	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		4 318		3 871
24	16051	16051028	Schwerborn	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		671		649
24	16051	16051027	Stotternheim	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		3 058		2 822

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
24	16051	16051045	Sulzer Siedlung	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		879		803
24	16051	16051041	Tiefthal	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		947		866
24	16051	16051005	Berliner Platz	Stadt Erfurt			025 – Erfurt II	25		3 989		3 537
24	16051	16051024	Ilversgehofen	Stadt Erfurt			025 – Erfurt II	25		9 467		8 648
24	16051	16051025	Johannesplatz	Stadt Erfurt			025 – Erfurt II	25		3 784		3 437
25	16051	16051040	Alach	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		-910		-840
25	16051	16051050	Salomonsborn	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		-1 014		-939
25	16051	16051051	Schaderode	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		-246		-226
25	16051	16051044	Töttelstädt	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		-592		-550
27	16051	16051048	Azmannsdorf	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		-331		-310
27	16051	16051043	Hochstedt	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		-265		-250
27	16051	16051029	Kerspleben	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		-1 639		-1 524
27	16051	16051031	Linderbach	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		-883		-828
27	16051	16051052	Töttleben	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		-306		-291
27	16051	16051030	Vieselbach	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		-1 884		-1 724
27	16051	16051053	Wallichen	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		-161		-150
							Summe aller Deutschen:			44 735		40 894

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
									Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:		7,41	8,47

Die Neugliederung des Erfurter Stadtgebiets in Wahlkreise war von der Intention getragen, einräumige Wahlkreise zu kreieren. Durch die Zuordnung der einzelnen Stadtgebiete ist es rechnerisch möglich, Wahlkreise zu strukturieren, die die gesetzte 10 Prozent-Toleranzgrenze für Abweichungen noch nicht überschreiten, wenngleich auch jeder Wahlkreis nicht nur geringfügig überdeckt ist. Die Wahrung der Stadtgebietsgrenzen scheint – wie auch im Fall der Zuordnung des Jenaer Stadtgebiets, vgl. unter 37. und 38. sowie des Stadtgebiets Gera, vgl. unter 41. und 42. – die Abweichung vom Wahlkreisdurchschnitt – im Falle Erfurts „nach oben“ – zu rechtfertigen. Insbesondere war hier zu erkennen, dass die Abgabe von Gebieten an benachbarte Wahlkreise zu einer (nicht nur geringfügigen) Überdeckung dort führen würde. Den von der Kommission hier unterbreiteten Gliederungsvorschlägen zu den Wahlkreisen 24 bis 27 liegt zunächst ein Gliederungsentwurf des Kreiswahlleiters der Stadt zu Grunde, dessen Expertise sich die im Detail abzustimmende Zuordnung – im Zuge der parlamentarischen Beratung des Vorschlags – bedienen sollte.

25. Wahlkreis: Erfurt II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
25	16051	16051003	Brühlervorstadt	Stadt Erfurt			025 – Erfurt II	25		12 798		11 956
25	16051	16051004	Andreasvorstadt	Stadt Erfurt			025 – Erfurt II	25		14 334		13 176
25	16051	16051020	Bindersleben	Stadt Erfurt			025 – Erfurt II	25		1 419		1 319
25	16051	16051021	Marbach	Stadt Erfurt			025 – Erfurt II	25		4 162		3 892
25	16051	16051038	Ermstedt	Stadt Erfurt			025 – Erfurt II	25		434		412
25	16051	16051039	Frienstedt	Stadt Erfurt			025 – Erfurt II	25		1 274		1 184

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
25	16051	16051047	Gottstedt	Stadt Erfurt			025 – Erfurt II	25		171		152
25	16051	16051040	Alach	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		910		840
25	16051	16051050	Salomonsborn	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		1 014		939
25	16051	16051051	Schaderode	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		246		226
25	16051	16051044	Töttelstädt	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		592		550
25	16051	16051017	Bischleben-Stedten	Stadt Erfurt			026 – Erfurt III	26		1 474		1 367
25	16051	16051016	Hochheim	Stadt Erfurt			026 – Erfurt III	26		2 650		2 468
25	16051	16051037	Molsdorf	Stadt Erfurt			026 – Erfurt III	26		490		458
25	16051	16051019	Schmira	Stadt Erfurt			026 – Erfurt III	26		847		775
25	16051	16051018	Möbisburg-Rhoda	Stadt Erfurt			027 – Erfurt IV	27		944		867
25	16051	16051036	Waltersleben	Stadt Erfurt			027 – Erfurt IV	27		397		369
24	16051	16051005	Berliner Platz	Stadt Erfurt			025 – Erfurt II	25		3 989		3 537
24	16051	16051024	Ilversgehofen	Stadt Erfurt			025 – Erfurt II	25		9 467		8 648
24	16051	16051025	Johannesplatz	Stadt Erfurt			025 – Erfurt II	25		3 784		3 437
							Summe aller Deutschen:			44 157		40 951
							Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:			6,02		8,62

Vgl. zur Begründung unter 24.

26. Wahlkreis: Erfurt III

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
26	16051	16051002	Löbervorstadt	Stadt Erfurt			026 – Erfurt III	26		10 623		9 785
26	16051	16051011	Daberstedt	Stadt Erfurt			027 – Erfurt IV	27		12 176		11 209
26	16051	16051012	Dittelstedt	Stadt Erfurt			027 – Erfurt IV	27		790		750
26	16051	16051013	Melchendorf	Stadt Erfurt			027 – Erfurt IV	27		8 038		7 291
26	16051	16051014	Wiesenhügel	Stadt Erfurt			027 – Erfurt IV	27		4 160		3 767
26	16051	16051015	Herrenberg	Stadt Erfurt			027 – Erfurt IV	27		6 037		5 442
26	16051	16051033	Niedernissa	Stadt Erfurt			027 – Erfurt IV	27		1 582		1 461
26	16051	16051034	Windischholzhausen	Stadt Erfurt			027 – Erfurt IV	27		1 792		1 670
26	16051	16051035	Egstedt	Stadt Erfurt			027 – Erfurt IV	27		479		443
25	16051	16051017	Bischleben-Stedten	Stadt Erfurt			026 – Erfurt III	26		-1 474		-1 367
25	16051	16051016	Hochheim	Stadt Erfurt			026 – Erfurt III	26		-2 650		-2 468
25	16051	16051037	Molsdorf	Stadt Erfurt			026 – Erfurt III	26		-490		-458
25	16051	16051019	Schmira	Stadt Erfurt			026 – Erfurt III	26		-847		-775
27	16051	16051004	Altstadt	Stadt Erfurt			026 – Erfurt III	26		-15 236		-14 065
27	16051	16051007	Johannesvorstadt	Stadt Erfurt			026 – Erfurt III	26		-5 888		-5 391
27	16051	16051008	Krämpfervorstadt	Stadt Erfurt			026 – Erfurt III	26		-15 223		-14 326

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
									Summe aller Deutschen:		45 677	41 817
									Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:		9,67	10,92

Vgl. zur Begründung unter 24.

27. Wahlkreis: Erfurt IV

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
27	16051	16051032	Büßleben	Stadt Erfurt			027 – Erfurt IV	27		1 184		1 104
27	16051	16051046	Urbich	Stadt Erfurt			027 – Erfurt IV	27		1 068		1 003
27	16051	16051049	Rohda (Haarberg)	Stadt Erfurt			027 – Erfurt IV	27		223		205
27	16051	16051048	Azmannsdorf	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		331		310
27	16051	16051043	Hochstedt	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		265		250
27	16051	16051029	Kerspleben	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		1 639		1 524
27	16051	16051031	Linderbach	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		883		828
27	16051	16051052	Töttleben	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		306		291
27	16051	16051030	Vieselbach	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		1 884		1 724
27	16051	16051053	Wallichen	Stadt Erfurt			024 – Erfurt I	24		161		150
27	16051	16051001	Altstadt	Stadt Erfurt			026 – Erfurt III	26		15 236		14 065

28. Wahlkreis: Saalfeld-Rudolstadt I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
28	16073	16073005	Bad Blankenburg, Stadt	Saalfeld-Rudolstadt			028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		5 091		4 422
28	16073	16073076	Rudolstadt, Stadt	Saalfeld-Rudolstadt			028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		21 473		19 052
		735054	EG Königsee, Stadt						6 883		6 117	
28	16073	16073001	Allendorf	Saalfeld-Rudolstadt	735054	Königsee, Stadt	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		306		274
28	16073	16073006	Bechstädt	Saalfeld-Rudolstadt	735054	Königsee, Stadt	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		139		125
28	16073	16073112	Königsee, Stadt	Saalfeld-Rudolstadt	735054	Königsee, Stadt	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		6 438		5 718
28	16073	16073109	Uhlstädt-Kirchhasel	Saalfeld-Rudolstadt			030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		4 966		4 378
		735012	VWG-Schwarzatal						-7 435		-6 535	
29	16073	16073013	Cursdorf	Saalfeld-Rudolstadt	735012	Schwarzatal	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		-546		-488
29	16073	16073014	Deesbach	Saalfeld-Rudolstadt	735012	Schwarzatal	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		-294		-264
29	16073	16073017	Döschnitz	Saalfeld-Rudolstadt	735012	Schwarzatal	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		-183		-157
29	16073	16073037	Katzhütte	Saalfeld-Rudolstadt	735012	Schwarzatal	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		-1 123		-994

– noch im Rahmen des beschlossenen Abweichungskorridors von 10 Prozent – die Zuordnung der Verwaltungsgemeinschaft Schwarzatal in den Wahlkreis 29 Saalfeld Rudolstadt II/Sonneberg II:

29. Wahlkreis: Saalfeld-Rudolstadt II / Sonneberg II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
29	16073	16073077	Saalfeld/Saale, Stadt	Saalfeld-Rudolstadt			029 – Saalfeld-Rudolstadt II	29		24 766		21 884
		735005	VWG Schiefergebirge						5 413			
29	16073	16073028	Gräfenthal, Stadt	Saalfeld-Rudolstadt	735005	Schiefergebirge	029 – Saalfeld-Rudolstadt II	29		1 631		1 435
29	16073	16073046	Lehesten, Stadt	Saalfeld-Rudolstadt	735005	Schiefergebirge	029 – Saalfeld-Rudolstadt II	29		1 355		1 182
29	16073	16073067	Probstzella	Saalfeld-Rudolstadt	735005	Schiefergebirge	029 – Saalfeld-Rudolstadt II	29		2 427		2 131
		735012	VWG Schwarzatal						7 435		6 535	
29	16073	16073013	Cursdorf	Saalfeld-Rudolstadt	735012	Schwarzatal	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		546		488
29	16073	16073014	Deesbach	Saalfeld-Rudolstadt	735012	Schwarzatal	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		294		264
29	16073	16073017	Döschnitz	Saalfeld-Rudolstadt	735012	Schwarzatal	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		183		157
29	16073	16073037	Katzhütte	Saalfeld-Rudolstadt	735012	Schwarzatal	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		1 123		991

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
29	16073	16073055	Meura	Saalfeld-Rudolstadt	735012	Schwarzatal	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		345		302
29	16073	16073074	Rohrbach	Saalfeld-Rudolstadt	735012	Schwarzatal	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		161		141
29	16073	16073113	Schwarzatal, Stadt	Saalfeld-Rudolstadt	735012	Schwarzatal	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		3 009		2 637
29	16073	16073082	Schwarzburg	Saalfeld-Rudolstadt	735012	Schwarzatal	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		433		375
29	16073	16073084	Sitzendorf	Saalfeld-Rudolstadt	735012	Schwarzatal	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		665		582
29	16073	16073094	Unterweißbach	Saalfeld-Rudolstadt	735012	Schwarzatal	028 – Saalfeld-Rudolstadt I	28		675		597
		725051	EG Neuhaus am Rennweg, Stadt						7 290		6 287	
29	16072	16072006	Goldisthal	Sonneberg	725051	Neuhaus am Rennweg, Stadt	020 – Hildburghausen II / Sonneberg II	20		318		275
29	16072	16072013	Neuhaus am Rennweg, Stadt	Sonneberg	725051	Neuhaus am Rennweg, Stadt	020 – Hildburghausen II / Sonneberg II	20		6 972		6 012
34	16073	16073106	Leutenberg, Stadt	Saalfeld-Rudolstadt			029 – Saalfeld-Rudolstadt II	29		-1 823		-1 616
34	16073	16073111	Unterwellenborn	Saalfeld-Rudolstadt			029 – Saalfeld-Rudolstadt II	29		-7 454		-6 599
		735051	EG Kaulsdorf	-					-3 000			

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
34	16073	16073002	Altenbeuthen	Saalfeld-Rudolstadt	735054	Kaulsdorf	029—Saalfeld-Rudolstadt II	29		-196		-177
34	16073	16073107	Drognitz	Saalfeld-Rudolstadt	735054	Kaulsdorf	029—Saalfeld-Rudolstadt II	29		-563		-505
34	16073	16073035	Hohenwarte	Saalfeld-Rudolstadt	735054	Kaulsdorf	029—Saalfeld-Rudolstadt II	29		-133		-114
34	16073	16073038	Kaulsdorf	Saalfeld-Rudolstadt	735054	Kaulsdorf	029—Saalfeld-Rudolstadt II	29		-2 107		-1 860
										Summe aller Deutschen:	44 903	39 454
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:	7,81	4,65

Die Zuordnung der Verwaltungsgemeinschaft Schwarzatal aus dem Wahlkreis 28 Saalfeld-Rudolstadt in den Wahlkreis 29 Saalfeld Rudolstadt II/Sonneberg II lässt hier einen südwestlich im Landkreis liegenden Wahlkreis entstehen, dem die östlich im Landkreis liegenden Gemeinden Leutenberg, Unterwellenborn sowie der Erfüllenden Gemeinde Kaulsdorf abgezogen werden können, um den Wahlkreis 34 Saale-Orla-Kreis II/Saalfeld-Rudolstadt III aufzufüllen, vgl. unter 28. und 34. Um dieses Defizit im Wahlkreis 29 Saalfeld Rudolstadt II/Sonneberg II auszugleichen, sieht der Vorschlag vor, die zum Landkreis Sonneberg gehörenden Gebiete der Erfüllenden Gemeinde Neuhaus am Rennweg nicht wie bisher mit Gebieten des Landkreises Hildburghausen zusammenzulegen (vgl. den bestehenden Wahlkreis 20), sondern nördlich des Rennsteigs an den Landkreis Saalfeld-Rudolstadt anzuschließen. Als ehemals zu Schwarzburg-Rudolstadt zugehöriger Ort weist die Gemeinde Neuhaus am Rennweg historische Bezüge zum Landkreis Saalfeld-Rudolstadt auf. Auch im Übrigen fügt sich Neuhaus am Rennweg räumlich zwischen die Verwaltungsgemeinschaft

Schwarzatal, Saalfeld und dem Schiefergebirge ein. Im Ergebnis entsteht ein zweiräumiger, leicht übermäßiger Wahlkreis – allerdings mit tendenzieller Annäherung an den Wahlkreisdurchschnitt in der Perspektive 2039. Weitere Gebietsabgaben ließen sich rechnerisch nur dadurch umsetzen, dass Gemeinden aus ihren im Wahlkreis 29 verbleibenden Verwaltungsgemeinschaften gelöst würden, wovon die Kommission aus Gründen der kommunalen Verbundenheit abrät.

30. Wahlkreis: Weimarer Land I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
30	16071	16071003	Bad Berka, Stadt	Weimarer Land			030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		6 841		6 454
30	16071	16071008	Blankenhain, Stadt	Weimarer Land			030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		6 315		6 062
30	16071	16071103	Grammetal	Weimarer Land			030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		6 318		6 039
		<i>715007</i>	<i>VWG Kranichfeld</i>							<i>5 946</i>		<i>5 638</i>
30	16071	16071032	Hohenfelden	Weimarer Land	715007	Kranichfeld	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		358		335
30	16071	16071043	Klettbach	Weimarer Land	715007	Kranichfeld	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		1 251		1 193
30	16071	16071046	Kranichfeld, Stadt	Weimarer Land	715007	Kranichfeld	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		3 140		2 961

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
30	16071	16071059	Nauendorf	Weimarer Land	715007	Kranichfeld	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		295		283
30	16071	16071079	Rittersdorf	Weimarer Land	715007	Kranichfeld	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		263		250
30	16071	16071087	Tonndorf	Weimarer Land	715007	Kranichfeld	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		639		616
		715008	VWG Mellingen									
30	16071	16071009	Buchfart	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		189		180
30	16071	16071013	Döbritschen	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		220		208
30	16071	16071019	Frankendorf	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		145		135
30	16071	16071025	Großschwabhausen	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		1 029		984
30	16071	16071027	Hammerstedt	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		195		192
30	16071	16071031	Hetschburg	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		243		233

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
30	16071	16071037	Kapellendorf	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		448		438
30	16071	16071038	Kiliansroda	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		173		165
30	16071	16071042	Kleinschwabhausen	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		218		208
30	16071	16071049	Lehnstedt	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		334		319
30	16071	16071053	Magdala, Stadt	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		1 898		1 789
30	16071	16071055	Mechelroda	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		236		219
30	16071	16071056	Mellingen	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		1 519		1 494
30	16071	16071071	Oettern	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		111		106
30	16071	16071089	Umpferstedt	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		610		580

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
30	16071	16071093	Vollersroda	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		206		196
30	16071	16071095	Wiegendorf	Weimarer Land	715008	Mellingen	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		314		295
		715053	EG Am Ettersberg						8 363		7 997	
30	16071	16071102	Am Ettersberg	Weimarer Land	715053	Am Ettersberg	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		6 913		6 599
30	16071	16071005	Ballstedt	Weimarer Land	715053	Am Ettersberg	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		288		278
30	16071	16071017	Ettersburg	Weimarer Land	715053	Am Ettersberg	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		705		683
30	16071	16071061	Neumark, Stadt	Weimarer Land	715053	Am Ettersberg	030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		457		437
28	16073	16073109	Uhlstädt-Kirchhasel	Saalfeld-Rudolstadt			030 – Weimarer Land I / Saalfeld-Rudolstadt III	30		-4 966		-4 378
										Summe aller Deutschen:	41 872	39 931
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:	0,54	5,92

Der bestehende Wahlkreis 30 Weimarer Land I/Saalfeld-Rudolstadt III ist leicht übermäßig. Durch die Rückgabe des Gebiets Uhlstädt-Kirchhasels konnte der Wahlkreis einräumig werden (ebenso wie der empfangende Wahlkreis 28 Saalfeld-Rudolstadt I) und ansonsten unverändert in der Perspektive 2029 nahezu ideal durchschnittlich werden.

31. Wahlkreis: Weimar I / Weimarer Land II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
31	16055	16055001	Schöndorf	Stadt Weimar			031 – Weimar I / Weimarer Land II	31		3 478		3 193
31	16055	16055002	Süßenborn	Stadt Weimar			031 – Weimar I / Weimarer Land II	31		256		242
31	16055	16055003	Tiefurt / Dürrenbacher Hütte	Stadt Weimar			031 – Weimar I / Weimarer Land II	31		785		768
31	16055	16055008	Industriegebiet Nord	Stadt Weimar			032 – Weimar II	32		933		880
31	16055	16055007	Weimar - Nord	Stadt Weimar			032 – Weimar II	32		4 878		4 611
31	16071	16071001	Apolda, Stadt	Weimarer Land			031 – Weimar I / Weimarer Land II	31		18 791		17 695
31	16071	16071101	Ilmtal-Weinstraße	Weimarer Land			031 – Weimar I / Weimarer Land II	31		6 108		5 798
-		715051	EG Bad Sulza, Stadt						9 528		9 064	
31	16071	16071004	Bad Sulza, Stadt	Weimarer Land	715051	Bad Sulza, Stadt	031 – Weimar I / Weimarer Land II	31		7 259		6 924

hen, die an die bereits im Wahlkreis 31 liegenden, nördlichen Stadtteile Weimars (Schöndorf, Tiefurt und Süßenborn) räumlich schließen. Die nunmehr zu konstatierende Überdeckung des Wahlkreises, die in der Perspektive 2039 bei 12,07 Prozent liegen wird, ließe sich nur abbauen, wenn Teile des Landkreises Weimarer Land an Nachbarwahlkreise abgegeben würden, was indes eine Steigerung der Komplexität der Wahlkreisstrukturen zur Folge hätte.

32. Wahlkreis: Weimar II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
32	16055	16055004	Altstadt	Stadt Weimar			032 – Weimar II	32		2 965		2 831
32	16055	16055021	Gaberndorf	Stadt Weimar			032 – Weimar II	32		1 526		1 453
32	16055	16055015	Gelmeroda	Stadt Weimar			032 – Weimar II	32		374		353
32	16055	16055018	Industriegebiet West	Stadt Weimar			032 – Weimar II	32		145		136
32	16055	16055017	Legefeld / Holzdorf	Stadt Weimar			032 – Weimar II	32		1 885		1 825
32	16055	16055014	Niedergrunstedt	Stadt Weimar			032 – Weimar II	32		488		459
32	16055	16055006	Nordvorstadt	Stadt Weimar			032 – Weimar II	32		8 494		8 024
32	16055	16055010	Oberweimar / Ehringsdorf	Stadt Weimar			032 – Weimar II	32		5 400		5 166
32	16055	16055009	Parkvorstadt	Stadt Weimar			032 – Weimar II	32		2 645		2 455

Toleranzgrenze für Abweichungen noch nicht überschreitet. Eine weitere Gebietsabgabe an die umliegenden, derzeit ebenso bereits übermäßigen Wahlkreise müsste in der Konsequenz erforderliche Gebietsabgaben dort an wiederum benachbarte Wahlkreise berücksichtigen. Zur Wahrung der überwiegend vorgeschlagenen Einräumigkeit der insbesondere östlich gelegenen Wahlkreise Thüringens scheinen derartige Erwägungen derzeit untunlich.

33. Wahlkreis: Saale-Orla-Kreis I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
33	16075	16075062	Bad Lobenstein, Stadt	Saale-Orla-Kreis			033 – Saale-Orla-Kreis I	33		4 840		4 357
33	16075	16075131	Gefell, Stadt	Saale-Orla-Kreis			033 – Saale-Orla-Kreis I	33		2 138		1 916
33	16075	16075046	Hirschberg, Stadt	Saale-Orla-Kreis			033 – Saale-Orla-Kreis I	33		1 784		1 603
33	16075	16075134	Remptendorf	Saale-Orla-Kreis			033 – Saale-Orla-Kreis I	33		3 023		2 734
33	16075	16075136	Rosenthal am Rennsteig	Saale-Orla-Kreis			033 – Saale-Orla-Kreis I	33		3 499		3 145
33	16075	16075135	Saalburg-Ebersdorf, Stadt	Saale-Orla-Kreis			033 – Saale-Orla-Kreis I	33		2 987		2 695
33	16075	16075098	Schleiz, Stadt	Saale-Orla-Kreis			033 – Saale-Orla-Kreis I	33		7 431		6 686
33	16075	16075132	Tanna, Stadt	Saale-Orla-Kreis			033 – Saale-Orla-Kreis I	33		3 128		2 820
33	16075	16075133	Wurzbach, Stadt	Saale-Orla-Kreis			033 – Saale-Orla-Kreis I	33		2 527		2 249

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
		755004	VWG Seenplatte						3 635		3 296	
33	16075	16075014	Dittersdorf	Saale-Orla-Kreis	755004	Seenplatte	033 – Saale-Orla-Kreis I	33		417		379
33	16075	16075033	Görkwitz	Saale-Orla-Kreis	755004	Seenplatte	033 – Saale-Orla-Kreis I	33		316		306
33	16075	16075034	Göschitz	Saale-Orla-Kreis	755004	Seenplatte	033 – Saale-Orla-Kreis I	33		189		171
33	16075	16075048	Kirschkau	Saale-Orla-Kreis	755004	Seenplatte	033 – Saale-Orla-Kreis I	33		176		156
33	16075	16075063	Löhma	Saale-Orla-Kreis	755004	Seenplatte	033 – Saale-Orla-Kreis I	33		274		257
33	16075	16075068	Moßbach	Saale-Orla-Kreis	755004	Seenplatte	033 – Saale-Orla-Kreis I	33		362		324
33	16075	16075072	Neundorf (bei Schleiz)	Saale-Orla-Kreis	755004	Seenplatte	033 – Saale-Orla-Kreis I	33		247		226
33	16075	16075076	Oettersdorf	Saale-Orla-Kreis	755004	Seenplatte	033 – Saale-Orla-Kreis I	33		724		647
33	16075	16075083	Plothen	Saale-Orla-Kreis	755004	Seenplatte	033 – Saale-Orla-Kreis I	33		218		194
33	16075	16075084	Pörmitz	Saale-Orla-Kreis	755004	Seenplatte	033 – Saale-Orla-Kreis I	33		146		131
33	16075	16075109	Tegau	Saale-Orla-Kreis	755004	Seenplatte	033 – Saale-Orla-Kreis I	33		352		317
33	16075	16075119	Volkmannsdorf	Saale-Orla-Kreis	755004	Seenplatte	033 – Saale-Orla-Kreis I	33		212		187

Die Wahlkreise Saale-Orla-Kreis I und II sind stark untermaßig und daher auf territoriale Zugewinne aus dem westlich liegenden Landkreis Saalfeld-Rudolstadt angewiesen, vgl. unter 28. und 29. Zur Begründung eines einräumigen, stabilen, dem Durchschnitt nahekommenden Wahlkreises 33 Saale-Orla-Kreis I wurde die Verwaltungsgemeinschaft Triptis aus dem bestehenden, nördlich gelegenen Wahlkreis 34 Saale-Orla-Kreis II in den südlichen Wahlkreis 33 überführt.

34. Wahlkreis: Saale-Orla-Kreis II / Saalfeld-Rudolstadt III

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
34	16075	16075085	Pößneck, Stadt	Saale-Orla-Kreis			034 – Saale-Orla-Kreis II	34		10 127		9 142
		755005	VWG Oppurg						4 899		4 436	
34	16075	16075006	Bodelwitz	Saale-Orla-Kreis	755005	Oppurg	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		536		486
34	16075	16075016	Dbritz	Saale-Orla-Kreis	755005	Oppurg	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		150		133
34	16075	16075031	Gertewitz	Saale-Orla-Kreis	755005	Oppurg	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		113		100
34	16075	16075039	Grobengereuth	Saale-Orla-Kreis	755005	Oppurg	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		179		162
34	16075	16075054	Langenorla	Saale-Orla-Kreis	755005	Oppurg	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		1 109		997
34	16075	16075056	Lausnitz b. Neustadt an der Orla	Saale-Orla-Kreis	755005	Oppurg	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		292		269
34	16075	16075074	Nimritz	Saale-Orla-Kreis	755005	Oppurg	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		327		307

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
34	16075	16075075	Oberoppurg	Saale-Orla-Kreis	755005	Oppurg	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		140		126
34	16075	16075077	Oppurg	Saale-Orla-Kreis	755005	Oppurg	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		1 015		915
34	16075	16075087	Quaschwitz	Saale-Orla-Kreis	755005	Oppurg	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		64		59
34	16075	16075105	Solkwitz	Saale-Orla-Kreis	755005	Oppurg	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		54		48
34	16075	16075121	Weira	Saale-Orla-Kreis	755005	Oppurg	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		364		332
34	16075	16075124	Wernburg	Saale-Orla-Kreis	755005	Oppurg	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		556		503
		755013	VWG Ranis-Ziegenrück						6 108		5 508	
34	16075	16075023	Eißbach	Saale-Orla-Kreis	755013	Ranis-Ziegenrück	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		207		184
34	16075	16075035	Gössitz	Saale-Orla-Kreis	755013	Ranis-Ziegenrück	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		271		243
34	16075	16075047	Keila	Saale-Orla-Kreis	755013	Ranis-Ziegenrück	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		74		70
34	16075	16075129	Krölpa	Saale-Orla-Kreis	755013	Ranis-Ziegenrück	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		2 299		2 073
34	16075	16075069	Moxa	Saale-Orla-Kreis	755013	Ranis-Ziegenrück	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		79		74
34	16075	16075079	Paska	Saale-Orla-Kreis	755013	Ranis-Ziegenrück	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		80		69

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
34	16075	16075081	Peuschen	Saale-Orla-Kreis	755013	Ranis-Ziegenrück	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		408		368
34	16075	16075088	Ranis, Stadt	Saale-Orla-Kreis	755013	Ranis-Ziegenrück	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		1 519		1 380
34	16075	16075101	Schmorda	Saale-Orla-Kreis	755013	Ranis-Ziegenrück	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		74		65
34	16075	16075102	Schöndorf	Saale-Orla-Kreis	755013	Ranis-Ziegenrück	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		226		199
34	16075	16075103	Seisla	Saale-Orla-Kreis	755013	Ranis-Ziegenrück	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		121		109
34	16075	16075125	Wilhelmsdorf	Saale-Orla-Kreis	755013	Ranis-Ziegenrück	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		196		177
34	16075	16075127	Ziegenrück, Stadt	Saale-Orla-Kreis	755013	Ranis-Ziegenrück	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		554		496
		755050	EG Neustadt an der Orla, Stadt						8 364		7 554	
34	16075	16075051	Kospoda	Saale-Orla-Kreis	755050	Neustadt an der Orla, Stadt	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		360		331
34	16075	16075073	Neustadt an der Orla, Stadt	Saale-Orla-Kreis	755050	Neustadt an der Orla, Stadt	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		8 004		7 223
34	16073	16073106	Leutenberg, Stadt	Saalfeld-Rudolstadt			029 – Saalfeld-Rudolstadt II	29		1 823		1 616
34	16073	16073111	Unterwellenborn	Saalfeld-Rudolstadt			029 – Saalfeld-Rudolstadt II	29		7 454		6 599
		735051	EG Kaulsdorf						3 000			

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
34	16073	16073002	Altenbeuthen	Saalfeld-Rudolstadt	735051	Kaulsdorf	029 – Saalfeld-Rudolstadt II	29		196		177
34	16073	16073107	Drognitz	Saalfeld-Rudolstadt	735051	Kaulsdorf	029 – Saalfeld-Rudolstadt II	29		563		505
34	16073	16073035	Hohenwarte	Saalfeld-Rudolstadt	735051	Kaulsdorf	029 – Saalfeld-Rudolstadt II	29		133		114
34	16073	16073038	Kaulsdorf	Saalfeld-Rudolstadt	735051	Kaulsdorf	029 – Saalfeld-Rudolstadt II	29		2 107		1 860
		755011	VWG-Triptis							-5 243		-4 743
33	16075	16075019	Dreitzsch	Saale-Orla-Kreis	755011	Triptis	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		-373		-335
33	16075	16075029	Geroda	Saale-Orla-Kreis	755011	Triptis	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		-214		-192
33	16075	16075057	Lemnitz	Saale-Orla-Kreis	755011	Triptis	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		-330		-295
33	16075	16075065	Miesitz	Saale-Orla-Kreis	755011	Triptis	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		-253		-230
33	16075	16075066	Mittelpöllnitz	Saale-Orla-Kreis	755011	Triptis	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		-256		-230
33	16075	16075093	Rosendorf	Saale-Orla-Kreis	755011	Triptis	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		-168		-159
33	16075	16075099	Schmieritz	Saale-Orla-Kreis	755011	Triptis	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		-364		-327
33	16075	16075114	Tömmelsdorf	Saale-Orla-Kreis	755011	Triptis	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		-117		-107

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
33	16075	16075116	Triptis, Stadt	Saale-Orla-Kreis	755011	Triptis	034 – Saale-Orla-Kreis II	34		-3 174		-2 868
									Summe aller Deutschen:		41 774	37 512
									Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:		0,30	-0,50

Der erforderliche, unter 28. und 29. begründete Gebietszuwachs östlicher Gebiete des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt (namentlich Leutenberg, Unterwellenborn und der Erfüllenden Gemeinde Kaulsdorf) zum Saale-Orla-Kreis und die Verbindung zu einem neuen Wahlkreis 34 Saale-Orla-Kreis II/Saalfeld-Rudolstadt III erlaubte die Abtrennung der Verwaltungsgemeinschaft Triptis und ihre Zuweisung an den ebenfalls untermaßigen, südlichen Wahlkreis 33 Saale-Orla-Kreis I. Diese Gebietszuordnungen lassen hier einen zweiräumigen, dem verfassungsrechtlichen Ideal der gleichgroßen Wahlkreise nahekommenden Wahlkreis entstehen.

35. Wahlkreis: Saale-Holzland-Kreis I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
35	16074	16074044	Kahla, Stadt	Saale-Holzland-Kreis			035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		6 122		5 717
		745007	VWG Hügelland/Täler						4 777		4 532	
35	16074	16074007	Bremsnitz	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		156		151

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
35	16074	16074017	Eineborn	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		307		288
35	16074	16074022	Geisenhain	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		196		190
35	16074	16074024	Gneus	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		141		133
35	16074	16074029	Großbockedra	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		155		145
35	16074	16074045	Karlsdorf	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		101		94
35	16074	16074046	Kleinbockedra	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		29		26
35	16074	16074047	Kleinebersdorf	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		172		160
35	16074	16074053	Lippersdorf-Erdmannsdorf	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		440		420
35	16074	16074056	Meusebach	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		84		78
35	16074	16074064	Oberbodnitz	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		214		201
35	16074	16074066	Ottendorf	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		396		375
35	16074	16074071	Rattelsdorf	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		71		67

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
35	16074	16074074	Rausdorf	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		187		175
35	16074	16074077	Renthendorf	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		367		341
35	16074	16074097	Tautendorf	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		146		142
35	16074	16074101	Tissa	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		122		115
35	16074	16074103	Tröbnitz	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		458		440
35	16074	16074102	Trockenborn-Wolfersdorf	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		579		551
35	16074	16074104	Unterbodnitz	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		191		185
35	16074	16074107	Waltersdorf	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		135		123
35	16074	16074108	Weißbach	Saale-Holzland-Kreis	745007	Hügelland/Täler	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		131		132
		745014	VWG Hermsdorf						9 955		9 403	
35	16074	16074041	Hermsdorf, Stadt	Saale-Holzland-Kreis	745014	Hermsdorf	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		7 074		6 670
35	16074	16074059	Mörsdorf	Saale-Holzland-Kreis	745014	Hermsdorf	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		566		566
35	16074	16074075	Reichenbach	Saale-Holzland-Kreis	745014	Hermsdorf	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		815		759

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
35	16074	16074084	Schleifreisen	Saale-Holzland-Kreis	745014	Hermisdorf	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		409		388
35	16074	16074093	St.Gangloff	Saale-Holzland-Kreis	745014	Hermisdorf	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		1 090		1 022
		745011	VWG Südliches Saaletal						10 348		9 814	
35	16074	16074002	Altenberga	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		728		692
35	16074	16074004	Bibra	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		265		253
35	16074	16074008	Bucha	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		1 114		1 050
35	16074	16074016	Eichenberg	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		345		321
35	16074	16074021	Freienorla	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		302		281
35	16074	16074031	Großeutersdorf	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		282		273
35	16074	16074033	Großpüschütz	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		350		325
35	16074	16074034	Gumperda	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		374		356
35	16074	16074042	Hummelshain	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		588		555

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
35	16074	16074048	Kleineutersdorf	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		304		278
35	16074	16074049	Laasdorf	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		537		522
35	16074	16074052	Lindig	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		224		213
35	16074	16074057	Milda	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		691		647
35	16074	16074065	Orlamünde, Stadt	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		995		928
35	16074	16074076	Reinstädt	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		428		396
35	16074	16074079	Rothenstein	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		1 104		1 048
35	16074	16074087	Schöps	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		236		220
35	16074	16074089	Seitenroda	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		199		191
35	16074	16074095	Sulza	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		254		236
35	16074	16074114	Zöllnitz	Saale-Holzland-Kreis	745011	Südliches Saaletal	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		1 028		1 028
		745050	EG Stadtroda, Stadt						6 560		6 171	
35	16074	16074058	Möckern	Saale-Holzland-Kreis	745050	Stadtroda, Stadt	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		101		95

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039		
35	16074	16074081	Ruttersdorf-Lotschen	Saale-Holzland-Kreis	745050	Stadtroda, Stadt	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		351		341	
35	16074	16074094	Stadtroda, Stadt	Saale-Holzland-Kreis	745050	Stadtroda, Stadt	035 – Saale-Holzland-Kreis I	35		6 108		5 735	
										Summe aller Deutschen:		37 763	35 638
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:		-9,33	-5,47

Die Wahlkreise 35 Saale-Holzland-Kreis I und 36 Saale-Holzland-Kreis II in ihrer bestehenden Struktur zeichnen sich zwar beide durch eine nicht nur geringfügige Unterdeckung aus. Allerdings scheinen beide Wahlkreise – auf Grund ihrer Annäherung an den Wahlkreisdurchschnitt in der Perspektive 2039 – stabil. Da sich die Abweichungen vom Wahlkreisdurchschnitt noch innerhalb des festgelegten Rahmens von 10 Prozent halten, erscheint ihr unveränderter Fortbestand gut vertretbar, da somit die Einräumigkeit beider Wahlkreise erhalten und dem Kriterium der Wahlkreiscontinuität in besonderer Weise Rechnung getragen werden kann.

36. Wahlkreis: Saale-Holzland-Kreis II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
		745005	VWG Heide-land-Elstertal-Schkölen						7 150		6 733	
36	16074	16074012	Crossen an der Elster	Saale-Holzland-Kreis	745005	Heide-land-Elstertal-Schkölen	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		1 431		1 345

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
36	16074	16074038	Hartmannsdorf	Saale-Holzland-Kreis	745005	Heideland-Elstertal-Schkölen	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		609		573
36	16074	16074039	Heideland	Saale-Holzland-Kreis	745005	Heideland-Elstertal-Schkölen	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		1 664		1 566
36	16074	16074072	Rauda	Saale-Holzland-Kreis	745005	Heideland-Elstertal-Schkölen	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		275		256
36	16074	16074116	Schkölen, Stadt	Saale-Holzland-Kreis	745005	Heideland-Elstertal-Schkölen	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		2 415		2 280
36	16074	16074092	Silbitz	Saale-Holzland-Kreis	745005	Heideland-Elstertal-Schkölen	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		591		556
36	16074	16074106	Walpernhain	Saale-Holzland-Kreis	745005	Heideland-Elstertal-Schkölen	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		166		156
		745015	VWG Dornburg-Camburg						9 616		9 037	
36	16074	16074011	Dornburg-Camburg, Stadt	Saale-Holzland-Kreis	745015	Dornburg-Camburg	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		4 958		4 643
36	16074	16074019	Frauenprießnitz	Saale-Holzland-Kreis	745015	Dornburg-Camburg	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		777		728
36	16074	16074026	Golmsdorf	Saale-Holzland-Kreis	745015	Dornburg-Camburg	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		689		656
36	16074	16074032	Großlöbichau	Saale-Holzland-Kreis	745015	Dornburg-Camburg	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		695		654
36	16074	16074036	Hainichen	Saale-Holzland-Kreis	745015	Dornburg-Camburg	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		177		167
36	16074	16074043	Jenalöbnitz	Saale-Holzland-Kreis	745015	Dornburg-Camburg	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		150		142

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
36	16074	16074051	Lehesten	Saale-Holzland-Kreis	745015	Dornburg-Camburg	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		636		597
36	16074	16074054	Löberschütz	Saale-Holzland-Kreis	745015	Dornburg-Camburg	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		152		147
36	16074	16074063	Neuengönna	Saale-Holzland-Kreis	745015	Dornburg-Camburg	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		642		608
36	16074	16074096	Tautenburg	Saale-Holzland-Kreis	745015	Dornburg-Camburg	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		257		239
36	16074	16074099	Thierschneck	Saale-Holzland-Kreis	745015	Dornburg-Camburg	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		101		96
36	16074	16074112	Wichmar	Saale-Holzland-Kreis	745015	Dornburg-Camburg	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		212		206
36	16074	16074113	Zimmern	Saale-Holzland-Kreis	745015	Dornburg-Camburg	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		169		156
		745053	EG Bad Klosterlausnitz						8 095		7 649	
36	16074	16074001	Albersdorf	Saale-Holzland-Kreis	745053	Bad Klosterlausnitz	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		325		322
36	16074	16074003	Bad Klosterlausnitz	Saale-Holzland-Kreis	745053	Bad Klosterlausnitz	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		3 181		2 989
36	16074	16074005	Bobeck	Saale-Holzland-Kreis	745053	Bad Klosterlausnitz	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		256		239
36	16074	16074082	Scheiditz	Saale-Holzland-Kreis	745053	Bad Klosterlausnitz	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		61		60
36	16074	16074085	Schlöben	Saale-Holzland-Kreis	745053	Bad Klosterlausnitz	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		901		855

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
36	16074	16074086	Schöngleina	Saale-Holzland-Kreis	745053	Bad Klosterlausnitz	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		527		504
36	16074	16074091	Serba	Saale-Holzland-Kreis	745053	Bad Klosterlausnitz	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		677		642
36	16074	16074098	Tautenhain	Saale-Holzland-Kreis	745053	Bad Klosterlausnitz	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		869		815
36	16074	16074105	Waldeck	Saale-Holzland-Kreis	745053	Bad Klosterlausnitz	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		213		200
36	16074	16074109	Weißborn	Saale-Holzland-Kreis	745053	Bad Klosterlausnitz	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		1 086		1 022
		745051	EG Bürgel, Stadt						3 428		3 222	
36	16074	16074009	Bürgel, Stadt	Saale-Holzland-Kreis	745051	Bürgel, Stadt	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		2 886		2 711
36	16074	16074028	Graitschen b. Bürgel	Saale-Holzland-Kreis	745051	Bürgel, Stadt	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		388		369
36	16074	16074061	Nausnitz	Saale-Holzland-Kreis	745051	Bürgel, Stadt	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		66		58
36	16074	16074068	Poxdorf	Saale-Holzland-Kreis	745051	Bürgel, Stadt	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		88		84
		745052	EG Eisenberg, Stadt						10 417		9 764	
36	16074	16074018	Eisenberg, Stadt	Saale-Holzland-Kreis	745052	Eisenberg, Stadt	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		9 025		8 445
36	16074	16074025	Gösen	Saale-Holzland-Kreis	745052	Eisenberg, Stadt	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		207		202

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
36	16074	16074037	Hainspitz	Saale-Holzland-Kreis	745052	Eisenberg, Stadt	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		569		532
36	16074	16074055	Mertendorf	Saale-Holzland-Kreis	745052	Eisenberg, Stadt	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		136		134
36	16074	16074067	Petersberg	Saale-Holzland-Kreis	745052	Eisenberg, Stadt	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		277		261
36	16074	16074073	Rauschwitz	Saale-Holzland-Kreis	745052	Eisenberg, Stadt	036 – Saale-Holzland-Kreis II	36		203		190
										Summe aller Deutschen:	38 706	36 405
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:	-7,07	-3,44

Vgl. zur Begründung unter 35.

37. Wahlkreis: Jena I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
37	16053	16053001	Ammerbach	Stadt Jena			037 – Jena I	37		495		474
37	16053	16053002	Burgau	Stadt Jena			037 – Jena I	37		558		523
37	16053	16053003	Closewitz	Stadt Jena			037 – Jena I	37		117		105

37	16053	16053004	Cospeda	Stadt Jena			037 – Jena I	37		1 247		1 159
37	16053	16053005	Göschwitz	Stadt Jena			037 – Jena I	37		547		506
37	16053	16053006	Isserstedt	Stadt Jena			037 – Jena I	37		796		744
37	16053	16053007	Jena-Nord	Stadt Jena			037 – Jena I	37		12 155		11 330
37	16053	16053008	Jena-Süd	Stadt Jena			037 – Jena I	37		10 844		10 033
37	16053	16053009	Jena-West	Stadt Jena			037 – Jena I	37		7 177		6 633
37	16053	16053011	Krippendorf	Stadt Jena			037 – Jena I	37		97		88
37	16053	16053012	Leutra	Stadt Jena			037 – Jena I	37		149		141
37	16053	16053013	Lichtenhain	Stadt Jena			037 – Jena I	37		753		697
37	16053	16053014	Lützeroda	Stadt Jena			037 – Jena I	37		174		167
37	16053	16053015	Maua	Stadt Jena			037 – Jena I	37		327		304
37	16053	16053016	Münchenroda / Remderoda	Stadt Jena			037 – Jena I	37		375		351
37	16053	16053017	Vierzehnheiligen	Stadt Jena			037 – Jena I	37		100		91
37	16053	16053018	Winzerla	Stadt Jena			037 – Jena I	37		8 664		7 904
37	16053	16053025	Löbstedt	Stadt Jena			038 – Jena II	38		626		566
38	16053	16053010	Jena-Zentrum	Stadt Jena			037 – Jena I	37		-6 306		-5 836
							Summe aller Deutschen:			45 201		41 816
							Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:			8,53		10,91

Der westliche in der kreisfreien Stadt Jena liegende Wahlkreis 37 Jena I in seiner bestehenden Struktur zeichnet sich durch eine starke personelle Überdeckung aus, der östliche Wahlkreis 38 Jena II hingegen ist leicht untermaßig. Die daher naheliegende Umverteilung zentraler Gebiete der

Stadt kann zur Begründung zweier gleichgroßer, einräumiger Wahlkreise führen. Hierfür wurde der bislang in Wahlkreis 38 Jena II verortete Stadtteil Lößstedt dem Wahlkreis 37 Jena I zugeschlagen; der Wahlkreis 37 Jena I hingegen hat den Stadtteil Jena-Zentrum an den Wahlkreis 38 Jena II abgegeben. Die Kommission verkennt dabei nicht, dass beide Jenaer Wahlkreise ihrer vorgeschlagenen Struktur eine deutliche personelle Überdeckung zu verzeichnen haben. Eine mehr der Wahlgleichheit Rechnung tragende Wahlkreisstruktur – und die damit einhergehende Gebietsabgabe an die Nachbarkreise – hätte zur Folge gehabt, die im Vorschlag als wesentlich bedeutsam beachtete Einräumigkeit jedenfalls der Wahlkreise im Saale-Holzland-Kreis aufzugeben. Die Kommission stellt dem Thüringer Landtag anheim, in Zusammenarbeit mit den Kreiswahlleitern die hier vorgeschlagenen Lösungen zu überprüfen und die Abgabe von Stadtteilen Jenas – allerdings um den Preis der Schneidung von Gebietsgrenzen – zu erwägen. Die Abgabe von Stadtteilen Jenas an einen Nachbarwahlkreis würde das Stimmgewicht der in den Wahlkreisen Jenas ansässigen Bürger erhöhen und dem Landesdurchschnitt angleichen können. Das nach dem vorliegenden Vorschlag zu konstatierende geringere Stimmgewicht Jenaer Bürger im Vergleich zu anderen Thüringer Bürgern ist aus Gründen der demokratietheoretisch gebotenen gleichmäßigen Repräsentation sicherlich nicht wünschenswert. Zu bedenken sein könnte gleichwohl der Umstand, dass sich die Repräsentation dicht besiedelter Gemeinden durch einen Abgeordneten von der Repräsentation weniger dicht besiedelter Wahlkreise in der Fläche unterscheidet und dem geringeren Stimmgewicht eines Wählers im dicht besiedelten, übermäßigen, städtischen Wahlkreis der Vorteil einer größeren Nähe zum Wahlkreisabgeordneten gegenübersteht.

38. Wahlkreis: Jena II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
38	16053	16053019	Drackendorf	Stadt Jena			038 – Jena II	38		802		755
38	16053	16053020	Ilmnitz	Stadt Jena			038 – Jena II	38		540		508
38	16053	16053021	Jenaprießnitz / Wogau	Stadt Jena			038 – Jena II	38		1 047		966
38	16053	16053022	Kernberge	Stadt Jena			038 – Jena II	38		4 108		3 826
38	16053	16053023	Kunitz/Laasan	Stadt Jena			038 – Jena II	38		848		790

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
38	16053	16053024	Lobeda-Altstadt	Stadt Jena			038 – Jena II	38		1 809		1 668
38	16053	16053026	Neulobeda	Stadt Jena			038 – Jena II	38		15 386		14 003
38	16053	16053027	Wenigenjena	Stadt Jena			038 – Jena II	38		10 602		9 902
38	16053	16053028	Wöllnitz	Stadt Jena			038 – Jena II	38		576		539
38	16053	16053029	Ziegenhain	Stadt Jena			038 – Jena II	38		375		349
38	16053	16053030	Zwätzen	Stadt Jena			038 – Jena II	38		3 142		2 954
38	16053	16053010	Jena-Zentrum	Stadt Jena			037 – Jena I	37		6 306		5 836
37	16053	16053025	Löbstedt	Stadt Jena			038 – Jena II	38		-626		-566
							Summe aller Deutschen:			45 542		42 097
							Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:			9,35		11,66

Vgl. zur Begründung unter 37.

39. Wahlkreis: Greiz I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
39	16076	16076092	Auma-Weidatal, Stadt	Greiz			039 – Greiz I	39		3 039		2 692
39	16076	16076088	Harth-Pöllnitz	Greiz			039 – Greiz I	39		2 489		2 222

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
39	16076	16076089	Kraftsdorf	Greiz			039 – Greiz I	39		3 471		3 118
		765006	VWG Münchenbernsdorf						5 548			
39	16076	16076007	Bocka	Greiz	765006	Münchenbernsdorf	039 – Greiz I	39		455		420
39	16076	16076033	Hundhaupten	Greiz	765006	Münchenbernsdorf	039 – Greiz I	39		301		271
39	16076	16076042	Lederhose	Greiz	765006	Münchenbernsdorf	039 – Greiz I	39		246		220
39	16076	16076044	Lindenkreuz	Greiz	765006	Münchenbernsdorf	039 – Greiz I	39		392		348
39	16076	16076049	Münchenbernsdorf, Stadt	Greiz	765006	Münchenbernsdorf	039 – Greiz I	39		2 722		2 448
39	16076	16076064	Saara	Greiz	765006	Münchenbernsdorf	039 – Greiz I	39		544		490
39	16076	16076068	Schwarzbach	Greiz	765006	Münchenbernsdorf	039 – Greiz I	39		190		167
39	16076	16076086	Zedlitz	Greiz	765006	Münchenbernsdorf	039 – Greiz I	39		698		637
		765051	EG Bad Köstritz, Stadt						3 936			
39	16076	16076003	Bad Köstritz, Stadt	Greiz	765051	Bad Köstritz, Stadt	039 – Greiz I	39		3 008		2 647
39	16076	16076012	Caaschwitz	Greiz	765051	Bad Köstritz, Stadt	039 – Greiz I	39		614		562
39	16076	16076026	Hartmannsdorf	Greiz	765051	Bad Köstritz, Stadt	039 – Greiz I	39		313		282
		765053	EG Weida, Stadt						7 385			
39	16076	16076014	Crimla	Greiz	765053	Weida, Stadt	039 – Greiz I	39		251		227
39	16076	16076079	Weida, Stadt	Greiz	765053	Weida, Stadt	039 – Greiz I	39		7 134		6 329
		765054	EG Zeulenroda-Triebes, Stadt					39	15 250		13 548	

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
39	16076	16076041	Langenwolschendorf	Greiz	765054	Zeulenroda-Triebes, Stadt	039 – Greiz I	39		776		696
39	16076	16076081	Weißendorf	Greiz	765054	Zeulenroda-Triebes, Stadt	039 – Greiz I	39		329		306
39	16076	16076087	Zeulenroda-Triebes, Stadt	Greiz	765054	Zeulenroda-Triebes, Stadt	039 – Greiz I	39		14 145		12 546
		765056	EG Langenwetzendorf							-5 084		
40	16076	16076038	Hohenleuben, Stadt	Greiz	765056	Langenwetzendorf	039 – Greiz I	39		-1 303		-1 176
40	16076	16076039	Kühdorf	Greiz	765056	Langenwetzendorf	039 – Greiz I	39		-57		-51
40	16076	16076092	Langenwetzendorf	Greiz	765056	Langenwetzendorf	039 – Greiz I	39		-3 724		-3 333
										Summe aller Deutschen:	41 118	36 627
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:	-1,28	-2,85

Der westliche im Landkreiskreis Greiz gelegene Wahlkreis 39 Greiz I in seiner bestehenden Struktur zeichnet sich durch eine personelle Überdeckung aus, der östliche Wahlkreis 40 Greiz II hingegen ist leicht untermäßig. Die daher naheliegende Umverteilung zentraler Gebiete des übermäßigen Wahlkreises in Wahlkreis 40 kann zur Begründung zweier gleichgroßer, dem Durchschnittswahlkreis nahekommender und vor allem einräumiger Wahlkreise führen. Hierfür wurden die bislang in Wahlkreis 39 verorteten Gebiete der Erfüllenden Gemeinde Langenwetzendorf dem Wahlkreis 40 zugeschlagen.

40. Wahlkreis: Greiz II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
40	16076	16076094	Berga-Wünschendorf, Stadt	Greiz			040 – Greiz II	40		5 559		4 995
40	16076	16076022	Greiz, Stadt	Greiz			040 – Greiz II	40		16 767		14 734
40	16076	16076093	Mohlsdorf-Teichwolframsdorf	Greiz			040 – Greiz II	40		4 291		3 829
40	16076	16076061	Ronneburg, Stadt	Greiz			040 – Greiz II	40		4 398		3 916
		765008	VWG Am Brahmatal						4 121		3 687	
40	16076	16076006	Bethenhausen	Greiz	765008	Am Brahmatal	040 – Greiz II	40		208		187
40	16076	16076008	Brahmenau	Greiz	765008	Am Brahmatal	040 – Greiz II	40		831		742
40	16076	16076023	Großenstein	Greiz	765008	Am Brahmatal	040 – Greiz II	40		1 129		1 017
40	16076	16076028	Hirschfeld	Greiz	765008	Am Brahmatal	040 – Greiz II	40		90		77
40	16076	16076036	Korbußen	Greiz	765008	Am Brahmatal	040 – Greiz II	40		421		383
40	16076	16076058	Pölzig	Greiz	765008	Am Brahmatal	040 – Greiz II	40		993		873
40	16076	16076059	Reichstädt	Greiz	765008	Am Brahmatal	040 – Greiz II	40		323		294
40	16076	16076067	Schwaara	Greiz	765008	Am Brahmatal	040 – Greiz II	40		125		114
		765004	VWG Ländereck						4 237		3 786	
40	16076	16076009	Braunichswalde	Greiz	765004	Ländereck	040 – Greiz II	40		565		507
40	16076	16076017	Endschütz	Greiz	765004	Ländereck	040 – Greiz II	40		314		285
40	16076	16076019	Gauern	Greiz	765004	Ländereck	040 – Greiz II	40		118		109

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
40	16076	16076027	Hilbersdorf	Greiz	765004	Ländereck	040 – Greiz II	40		184		165
40	16076	16076034	Kauern	Greiz	765004	Ländereck	040 – Greiz II	40		406		370
40	16076	16076043	Linda b. Weida	Greiz	765004	Ländereck	040 – Greiz II	40		373		326
40	16076	16076055	Paitzdorf	Greiz	765004	Ländereck	040 – Greiz II	40		382		340
40	16076	16076062	Rückersdorf	Greiz	765004	Ländereck	040 – Greiz II	40		621		543
40	16076	16076069	Seelingstädt	Greiz	765004	Ländereck	040 – Greiz II	40		1 190		1 069
40	16076	16076074	Teichwitz	Greiz	765004	Ländereck	040 – Greiz II	40		83		71
		765056	<i>EG Langenwetzendorf</i>							5 084		4 560
40	16076	16076029	Hohenleuben, Stadt	Greiz			039 – Greiz I	39		1 303		1 176
40	16076	16076038	Kühdorf	Greiz			039 – Greiz I	39		57		51
40	16076	16076039	Langenwetzendorf	Greiz			039 – Greiz I	39		3 724		3 333
										Summe aller Deutschen:	44 458	39 507
										Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:	6,74	4,79

Vgl. zur Begründung unter 39.

41. Wahlkreis: Gera I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
41	16052	16052011	Altstadt	Stadt Gera			041 – Gera I	41		1 464		1 277
41	16052	16052012	Clara-Zetkin-/Friedrich-Engels-Straße	Stadt Gera			041 – Gera I	41		2 157		1 890
41	16052	16052013	Stadtmitte West	Stadt Gera			041 – Gera I	41		2 248		1 977
41	16052	16052015	Neu-Untermhaus	Stadt Gera			041 – Gera I	41		2 493		2 181
41	16052	16052016	Stadtmitte Nord	Stadt Gera			041 – Gera I	41		2 392		2 096
41	16052	16052031	Ostviertel	Stadt Gera			041 – Gera I	41		4 366		3 825
41	16052	16052032	Gerhart-Hauptmann-/Dehmelstraße	Stadt Gera			041 – Gera I	41		2 029		1 808
41	16052	16052033	Leumnitz	Stadt Gera			041 – Gera I	41		964		833
41	16052	16052034	Südhang/Zschippern	Stadt Gera			041 – Gera I	41		297		259
41	16052	16052038	Trebnitz	Stadt Gera			041 – Gera I	41		324		281
41	16052	16052041	Langenberg	Stadt Gera			041 – Gera I	41		1 913		1 656
41	16052	16052042	Stublach	Stadt Gera			041 – Gera I	41		1 381		1 212
41	16052	16052043	Roben	Stadt Gera			041 – Gera I	41		620		543
41	16052	16052044	Hain	Stadt Gera			041 – Gera I	41		164		140
41	16052	16052045	Aga	Stadt Gera			041 – Gera I	41		1 359		1 199
41	16052	16052046	Hermsdorf	Stadt Gera			041 – Gera I	41		445		393

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
41	16052	16052047	Cretzschwitz	Stadt Gera			041 – Gera I	41		150		130
41	16052	16052048	Söllnitz	Stadt Gera			041 – Gera I	41		406		358
41	16052	16052051	Bieblach-Ost 1	Stadt Gera			041 – Gera I	41		339		267
41	16052	16052052	Bieblach-Ost 2	Stadt Gera			041 – Gera I	41		284		243
41	16052	16052053	Bieblach-Ost 3	Stadt Gera			041 – Gera I	41		259		208
41	16052	16052054	Bieblach-Ost 4	Stadt Gera			041 – Gera I	41		710		605
41	16052	16052055	Bieblach-Ost 5	Stadt Gera			041 – Gera I	41		385		324
41	16052	16052056	Verlängerte Bieblacher Straße	Stadt Gera			041 – Gera I	41		115		97
41	16052	16052057	Trebnitzer Kreuz	Stadt Gera			041 – Gera I	41		555		511
41	16052	16052058	Röpsen	Stadt Gera			041 – Gera I	41		543		479
41	16052	16052061	Bieblach 1	Stadt Gera			041 – Gera I	41		665		581
41	16052	16052062	Bieblach 2	Stadt Gera			041 – Gera I	41		983		800
41	16052	16052063	Bieblach 3	Stadt Gera			041 – Gera I	41		1 402		1 293
41	16052	16052064	Bieblach 4	Stadt Gera			041 – Gera I	41		262		195
41	16052	16052065	Roschütz	Stadt Gera			041 – Gera I	41		662		573
41	16052	16052066	Tinz	Stadt Gera			041 – Gera I	41		1 072		936
41	16052	16052071	Alt-Untermhaus/Siedlung	Stadt Gera			041 – Gera I	41		1 550		1 349
41	16052	16052072	Milbitz/Thieschitz/Rubitz	Stadt Gera			041 – Gera I	41		604		535
41	16052	16052081	Ernsee	Stadt Gera			041 – Gera I	41		541		487

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
41	16052	16052082	Frankenthal	Stadt Gera			041 – Gera I	41		320		277
41	16052	16052031	Ostviertel	Stadt Gera			042 – Gera II	42		438		393
41	16052	16052034	Südhang/Zschippern	Stadt Gera			042 – Gera II	42		486		430
41	16052	16052037	Naulitz	Stadt Gera			042 – Gera II	42		103		91
42	16052	16052014	Südbahnhof/Reichsstraße	Stadt Gera			041 – Gera I	41		1.349		1.155
42	16052	16052083	Scheubengrobsdorf	Stadt Gera			041 – Gera I	41		998		875
42	16052	16052084	Windischenbernsdorf	Stadt Gera			041 – Gera I	41		608		533
							Summe aller Deutschen:			37 449		32 730
							Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:			-10,08		-13,19

Die in der kreisfreien Stadt Gera liegenden Wahlkreise 41 Gera I und 42 Gera II zeichnen sich durch eine personelle Unterdeckung aus, der – noch knapp innerhalb des Abweichungskorridors – dadurch begegnet werden konnte, dass die Stadtteile Ostviertel, Südhang/Zschippern und Naulitz aus dem Wahlkreis 42 Gera II in den Wahlkreis 41 Gera I und die Stadtteile Südbahnhof/Reichsstraße, Scheubengrobsdorf sowie Windischenbernsdorf aus dem Wahlkreis 41 Gera I in den Wahlkreis 42 Gera II gegeben wurden. Die Kommission verkennt dabei nicht, dass die Abweichung perspektivisch bis zur kritischen Grenze von 15 Prozent zunimmt; die Zuordnung insbesondere des Stadtgebiets Gera wurde daher innerhalb der Kommission kontrovers diskutiert. Eine mehr der Wahlgleichheit Rechnung tragende Wahlkreisstruktur – und die damit einhergehende Gebietszugabe aus den Nachbarkreisen – hätte zur Folge gehabt, die im Vorschlag als wesentlich bedeutsam beachtete Einräumigkeit jedenfalls der Wahlkreise in Gera selbst sowie in den Landkreisen Altenburger Land und Greiz aufzugeben. Der Versuch, die Unterdeckung in Gera zu kompensieren, hätte zudem

Folgewirkungen bis in die weit westlich von Gera und Greiz gelegenen Wahlkreise gehabt, da auch die unmittelbar westlich angrenzenden Wahlkreise des Saale-Orla-Kreises sowie des Saale-Holzland-Kreises erhebliche Bevölkerungsdefizite zu verzeichnen haben. Die Kommission stellt dem Thüringer Landtag anheim, zumindest zu erwägen, die Verwaltungsgemeinschaft Am Brahmatal oder die Stadt Ronneburg aus dem Wahlkreis 40 Greiz II dem Wahlgebiet Gera zuzuordnen, um Gera – allerdings um den Preis der Aufgabe der Einräumigkeit jedenfalls eines Wahlkreises – personell geringfügig zu stärken.

42. Wahlkreis: Gera II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
42	16052	16052014	Südbahnhof/Reichsstraße	Stadt Gera			042 – Gera II	42		22		19
42	16052	16052021	Debschwitz 1	Stadt Gera			042 – Gera II	42		2 899		2 556
42	16052	16052022	Debschwitz 2	Stadt Gera			042 – Gera II	42		2 130		1 853
42	16052	16052023	Debschwitz 3	Stadt Gera			042 – Gera II	42		3 459		3 146
42	16052	16052024	Debschwitz 4	Stadt Gera			042 – Gera II	42		340		343
42	16052	16052035	Pforten	Stadt Gera			042 – Gera II	42		2 559		2 230
42	16052	16052036	Thränitz	Stadt Gera			042 – Gera II	42		344		298
42	16052	16052085	Langengrobsdorf	Stadt Gera			042 – Gera II	42		51		46
42	16052	16052086	Dürrenebersdorf	Stadt Gera			042 – Gera II	42		387		344
42	16052	16052091	Zwötzen	Stadt Gera			042 – Gera II	42		3 981		3 512
42	16052	16052092	Kaimberg	Stadt Gera			042 – Gera II	42		324		299
42	16052	16052093	Taubenpreskeln	Stadt Gera			042 – Gera II	42		430		387

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
42	16052	16052094	Liebschwitz	Stadt Gera			042 – Gera II	42		1 160		1 013
42	16052	16052095	Falka	Stadt Gera			042 – Gera II	42		332		293
42	16052	16052101	Alt-Lusan	Stadt Gera			042 – Gera II	42		502		419
42	16052	16052102	Eiselstraße	Stadt Gera			042 – Gera II	42		292		199
42	16052	16052103	Dürrenebersdorfer Straße	Stadt Gera			042 – Gera II	42		394		344
42	16052	16052104	Schleizer Straße	Stadt Gera			042 – Gera II	42		1 738		1 544
42	16052	16052105	An der Laune	Stadt Gera			042 – Gera II	42		978		846
42	16052	16052106	Saalfelder Straße	Stadt Gera			042 – Gera II	42		962		841
42	16052	16052107	Jenaer Straße	Stadt Gera			042 – Gera II	42		1 301		1 130
42	16052	16052108	Zeulsdorf	Stadt Gera			042 – Gera II	42		113		101
42	16052	16052112	Birkenstraße	Stadt Gera			042 – Gera II	42		635		550
42	16052	16052113	Platanenstraße	Stadt Gera			042 – Gera II	42		954		803
42	16052	16052114	Sommerleithe	Stadt Gera			042 – Gera II	42		199		172
42	16052	16052115	Eichenstraße	Stadt Gera			042 – Gera II	42		2 272		1 961
42	16052	16052121	Karl-Matthes-Straße	Stadt Gera			042 – Gera II	42		1 766		1 503
42	16052	16052122	Brüte 1	Stadt Gera			042 – Gera II	42		741		652
42	16052	16052123	Brüte 2	Stadt Gera			042 – Gera II	42		988		809
42	16052	16052124	Rudolf-Hundt-Straße	Stadt Gera			042 – Gera II	42		1 079		965
42	16052	16052125	Franz-Stephan-Straße	Stadt Gera			042 – Gera II	42		801		704

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
42	16052	16052126	Röppisch	Stadt Gera			042 – Gera II	42		496		445
42	16052	16052127	Weißig	Stadt Gera			042 – Gera II	42		148		128
42	16052	16052014	Südbahnhof/Reichsstraße	Stadt Gera			041 – Gera I	41		1 349		1 155
42	16052	16052083	Scheubengrobsdorf	Stadt Gera			041 – Gera I	41		998		875
42	16052	16052084	Windischenbernsdorf	Stadt Gera			041 – Gera I	41		608		533
41	16052	16052031	Ostviertel	Stadt Gera			042 – Gera II	42		438		393
41	16052	16052034	Südhang/Zschipporn	Stadt Gera			042 – Gera II	42		486		430
41	16052	16052037	Naulitz	Stadt Gera			042 – Gera II	42		103		94
							Summe aller Deutschen:			37 732		33 017
							Abweichung vom Durchschnittswahlkreis in Prozent:			-9,4		-12,42

Vgl. zur Begründung unter 41.

43. Wahlkreis: Altenburger Land I

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
43	16077	16077028	Lucka, Stadt	Altenburger Land			043 – Altenburger Land I	43		3 152		2 812

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
43	16077	16077032	Meuselwitz, Stadt	Altenburger Land			043 – Altenburger Land I	43		8 797		7 947
		775005	VWG Rositz						7 002		6 333	
43	16077	16077008	Göhren	Altenburger Land	775005	Rositz	043 – Altenburger Land I	43		373		338
43	16077	16077009	Göllnitz	Altenburger Land	775005	Rositz	043 – Altenburger Land I	43		285		255
43	16077	16077022	Kriebitzsch	Altenburger Land	775005	Rositz	043 – Altenburger Land I	43		939		859
43	16077	16077027	Lödla	Altenburger Land	775005	Rositz	043 – Altenburger Land I	43		674		618
43	16077	16077031	Mehna	Altenburger Land	775005	Rositz	043 – Altenburger Land I	43		245		221
43	16077	16077034	Monstab	Altenburger Land	775005	Rositz	043 – Altenburger Land I	43		357		324
43	16077	16077042	Rositz	Altenburger Land	775005	Rositz	043 – Altenburger Land I	43		2 462		2 219
43	16077	16077044	Starkenbergr	Altenburger Land	775005	Rositz	043 – Altenburger Land I	43		1 668		1 497
		775009	VWG Oberes Sprottental						2 566		2 337	
43	16077	16077016	Heukewalde	Altenburger Land	775009	Oberes Sprottental	043 – Altenburger Land I	43		176		161
43	16077	16077018	Jonaswalde	Altenburger Land	775009	Oberes Sprottental	043 – Altenburger Land I	43		309		288

Die Wahlkreise 43 Altenburger Land I und 44 Altenburger Land II in ihrer bestehenden Struktur zeichnen sich zwar beide durch eine nicht nur geringfügige Unterdeckung aus. Da sich die Abweichungen vom Wahlkreisdurchschnitt noch innerhalb des festgelegten Rahmens von 10 Prozent halten, erscheint ihr unveränderter Fortbestand vertretbar, da somit die Einräumigkeit beider Wahlkreise erhalten und dem Kriterium der Wahlkreis-kontinuität in besonderer Weise Rechnung getragen werden kann. Eine mehr der Wahlgleichheit Rechnung tragende Wahlkreisstruktur – und die damit einhergehende Gebietszugabe aus den Nachbarkreisen – hätte die unter 41. beschriebenen Wirkungen, insbesondere die Aufgabe der Einräumigkeit einer Vielzahl östlich im Freistaat gelegener Wahlkreise zur Folge gehabt.

44. Wahlkreis: Altenburger Land II

Wahlkreis 2029	Kreis	AGS	Gemeinde/Ortsteil	Landkreis	VWG	VWG-Name / erfüllende Gemeinde	Wahlkreisname 2024	Wahlkreis 2024	Deutsche 2029		Deutsche 2039	
44	16077	16077001	Altenburg, Stadt	Altenburger Land			044 – Altenburger Land II	44		25 680		22 938
		775004	VWG Pleißenau						4 743		4 310	
44	16077	16077005	Fockendorf	Altenburger Land	775004	Pleißenau	044 – Altenburger Land II	44		718		649
44	16077	16077007	Gerstenberg	Altenburger Land	775004	Pleißenau	044 – Altenburger Land II	44		448		405
44	16077	16077015	Haselbach	Altenburger Land	775004	Pleißenau	044 – Altenburger Land II	44		750		687
44	16077	16077048	Treben	Altenburger Land	775004	Pleißenau	044 – Altenburger Land II	44		1 058		958
44	16077	16077052	Windischleuba	Altenburger Land	775004	Pleißenau	044 – Altenburger Land II	44		1 768		1 611
		775051	EG Nobitz						8 413		7 625	

Dr. Poppenhäger

Vorsitzender